

Verteilt, nur für den Dienstgebrauch!



1942

Haushaltsfassung und Haushaltsplan
der
Kreisstadt Plauen
auf das Rechnungsjahr
1942

1. April 1942 bis 31. März 1943

89 Z

89 Z

Vertraulich, nur für den Dienstgebrauch!



Einwohnerzahl am 1. 1. 1942: 112 241

Größe des Stadtbezirks: 35 76,33 ha

Haushaltsabrechnung und Haushaltsplan

der

Kreisstadt Plauen

auf das Rechnungsjahr

1942

1. April 1942 bis 31. März 1943

89 Z

42.948

Inhaltsübersicht

	Seite
Haushaltsatzung	3
Dorbericht zum Haushaltsplan	5
Ordentlicher Haushaltsplan:	
Gesamtplan	9
Nachweisung der Mehr- und Mindereinnahmen sowie der Mehr- und Minderausgaben 1942 gegenüber 1941	21
Außerordentlicher Haushaltsplan	63
Anlagen zum Haushaltsplan:	
Anlage 1 entfällt 1942 als Anlage; zu vergl. Seite 5	
" 2 Gesamtschuldennachweis	69
" 3 entfällt	
" 4 Verzeichnis der Rücklagen	89
" 5 entfällt	
" 6 Stellenplan für die Beamten und Angestellten	93
" 7 " der ständigen Arbeiter	102
" 8 entfällt	
" 9 Sammelnachweis für die persönlichen Ausgaben	103
" 10 " " fächliche Ausgaben	107
" 11 entfällt	

* 89 Z



HB 220

Haushaltsatzung der Kreisstadt Plauen für das Rechnungsjahr 1942

Auf Grund der §§ 83 ff. der Deutschen Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935 (RGBl. I, S. 49) wird nach Beratung mit den Ratsherren folgende Haushaltsatzung erlassen:

§ 1.

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1942 wird im ordentlichen Haushaltsplan in den Ausgaben auf 31 165 573 RM. und im außerordentlichen Haushaltsplan in den Ausgaben auf 495 800 RM. festgesetzt.

§ 2.

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern, die für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen sind, werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	Hebesatz 110 v. H.
b) " " Grundstücke	" 150 " "

2. Gewerbesteuer

nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerkekaptal " 220 " "

3. Zweigstellensteuer

. " 286 " "

4. Bürgersteuer

. " 700 " "

§ 3.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Rechnungsjahr zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Stadthauptkasse in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500 000 RM. festgesetzt.

§ 4.

Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplans bestimmt sind, wird auf

25 800 RM.

festgesetzt. Er soll nach dem Haushaltsplan für folgende Zwecke verwendet werden:

1. für Hausinstandsetzungen	17 400 RM.
2. für Errichtung von Kleingärten	8 400 "

w. o.: 25 800 RM.

Plauen, November 1942.

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Plauen

(Stpl.)

Eugen Wörner

Anmerkungen s. Rückseite

Anmerkungen:

Die Gebührensätze für das Rechnungsjahr 1942 bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Sie werden wie folgt erhoben:

Straßenreinigung	1.59 RM.	} Einheitsatz auf je 100 RM. Nutzungswert.
Schleusen und Kläranlage	0.76 "	
Müllbeseitigung	0.97 "	

Dorbericht

I.

Allgemeines

1. Für die Aufstellung des Haushaltsplanes 1942 ist von den Vereinfachungsmöglichkeiten, die der RdErl. vom 24. 9. 1941 (MBl. S. 1753) zuläßt, Gebrauch gemacht worden.

In den ordentlichen Haushaltsplan 1942 sind nur die Haushaltsstellen aufgenommen worden, die sich gegenüber dem Haushaltsplan 1941 in erheblichem Umfange ändern und demzufolge Rückwirkungen auf den Haushaltsausgleich haben. Für alle übrigen Haushaltsstellen gelten die Ansätze des Rechnungsjahres 1941 auch im Rechnungsjahr 1942.

2. Bemerkte im Haushaltsplan 1941 über Deckungsfähigkeit, Uebertragbarkeit, Zuführung an Rücklagen usw. sind sinngemäß auch im Rechnungsjahr 1942 wirksam.
3. Der Gesamtplan ist neu aufgestellt worden, ebenso der außerordentliche Haushaltsplan.
4. Sonderhaushaltspläne für Stiftungen sind nicht neu aufgestellt worden, da sich gegenüber 1941 keine erheblichen Änderungen ergeben.
5. Auf die Neuaufstellung des Schuldennachweises konnte nicht verzichtet werden, da dieser zugleich Sammelnachweis und vorläufige Buchungsstelle ist; dagegen ist eine Neuaufstellung der Nachweisungen über den Stand des Vermögens, der von der Stadt übernommenen Bürgschaften sowie der Uebersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen und der Steuerüberweisungen nicht erfolgt. Die Anlagen 5 — Einzelnachweis für die Wohngebäude — und 8 — Verwaltungskostenbeiträge — fallen aus. Da sich hinsichtlich der Ablieferung der Städtischen Werke voraussichtlich keine erheblichen Abweichungen ergeben, ist auch von Neuaufstellung der bisherigen Anlage 11 — Wirtschaftsplan der Städtischen Werke — abgesehen worden.

Die beigelegten Anlagen sind wie im Vorjahre numeriert.

Bei den Haushaltsstellen sind nur die folgenden geringfügigen Änderungen zu verzeichnen:

Unterabschnitt 212 — Hauptschule —: neu hinzugekommen,
Abschnitt 48 — Umsiedlerkreisfürsorge —: neu hinzugekommen.
(1941 bei Abschnitt 43 mit veranschlagt.)

II.

Überblick über die Finanzwirtschaft der Stadt

Rechnungsjahr 1940

Da sich der Fehlbedarf auf 918 290 *R.M.* belief, waren einschneidende Sparmaßnahmen angeordnet worden. Es konnten aber die freigegebenen Mittel für an sich wichtige Aufgaben aus den durch die Kriegsverhältnisse bedingten Gründen nicht immer voll verausgabt werden. Durch die auf diese Weise erzielten Ersparnisse und infolge höherer Gewerbesteuer-einnahmen hat sich der Verlauf der Haushaltswirtschaft im Rechnungsjahr 1940 günstiger gestaltet, als bei Aufstellung des Haushaltsplanes angenommen werden konnte. Es ist möglich gewesen, zunächst ausge setzte Rücklagenzuführungen vorzunehmen und den Haushalt im Ist auszugleichen. Rassenkredite wurden nicht in Anspruch genommen.

Rechnungsjahr 1941

Der Haushaltsfehlbedarf betrug bei ähnlichen Belastungen wie 1940 564 418 *R.M.* Er konnte niedriger als 1940 ausgewiesen werden, da aus dem Rechnungsjahr 1939 ein

Soll-Überschuß von rund 490 000 *R.M.* bei dem Abschnitt 97 — Abwicklung der Vorjahre — eingesetzt war. Nach dem von dem Herrn Sächsischen Minister des Innern festgestellten Schlüssel für die Verteilung der **Schlüsselzuweisungen** für das Rechnungsjahr 1941 hatte die Stadt Plauen keine Schlüsselzahl für das Rechnungsjahr 1941, d. h. die Schlüsselzahl der Stadt betrug 0. Infolgedessen stand ihr ein Anteil an den Schlüsselzuweisungen für das Rechnungsjahr 1941 nicht zu. Die vorläufig überwiesenen Schlüsselzuweisungen im Betrage von 184 868,25 *R.M.* mußten an die Landeshauptkasse zurückgezahlt werden. Vereinnahmte 26 409,75 *R.M.* sind noch Anteile auf das Rechnungsjahr 1940. Die mit 396 489 *R.M.* veranschlagte **Staatsumlage** wurde auf 569 736 *R.M.* festgesetzt; es ergab sich also eine Mehrausgabe von 173 247 *R.M.* Bei der **Kriegsbeitragsumlage** entstand eine Mehrausgabe von 224 232 *R.M.*

Das Gesamtaufkommen an Gemeindesteuern hat den Boranschlag wesentlich überschritten, auch sonst weisen verschiedene Ueberschußabschnitte Mehreinnahmen auf.

Die Steuerätze für die Gemeindesteuern waren in derselben Höhe wie 1940 festgesetzt worden. Die Haushaltsatzung 1941 wurde von der Aufsichtsbehörde erst am 11. 2. 1942 genehmigt, da wegen des Gewerbesteuerhebesatzes die Genehmigung des Reichsinnen- und des Reichsfinanzministers erforderlich war. Durch die Erzielung der Mehreinnahmen und dadurch, daß die Ausgabemöglichkeiten auf den gemeindlichen Aufgabengebieten weiter geschrumpft sind, konnte auch der Haushalt 1941 im Ist ausgeglichen werden. Eine Nachtragshaushaltsatzung ist nicht aufgestellt worden. Die Kasse war während des ganzen Rechnungsjahres flüssig, so daß es der Aufnahme von Kassenkrediten nicht bedurfte.

Rechnungsjahr 1942

Die endgültige Feststellung des Haushaltsplanes 1942 mußte auf Weisung des Herrn Sächsischen Ministers des Innern zurückgestellt werden, da der Finanzausgleich zwischen dem Lande und den Gemeinden nicht früher geregelt werden konnte. Danach ergeben sich mit Wirkung vom 1. Juli 1942 folgende Änderungen:

Aufwertungssteuer

Die gesamte für die Zeit vom 1. Juli 1942 ab aufkommende Aufwertungssteuer ist mit 95 v. H. (bisher 68 v. H.) für den Finanzbedarf des Staates und mit 5 v. H. (bisher 32 v. H.) für den Finanzbedarf der Gemeinden zu verwenden. Eine Entschädigung für die Verwaltung der Aufwertungssteuer wird den Gemeinden aus der für die Zeit vom 1. Juli 1942 ab aufkommenden Aufwertungssteuer nicht mehr gewährt. Zur teilweisen Entschädigung für den entstehenden Ausfall erhalten die Gemeinden vom 1. Juli 1942 ab nach dem Verhältnisse des Gesamtaufkommens an Aufwertungssteuer im Rechnungsjahr 1940 eine Aufwertungssteuer-Teilentschädigung. Diese beträgt für die Stadt Plauen monatlich 58 518,74 *R.M.*

Nach der im RGBL I/1942, S. 501, verkündeten Verordnung über die Aufhebung der Gebäudeentschuldungsteuer vom 31. Juli 1942 wird diese Steuer ab 1. Januar 1943 endgültig beseitigt. Die Steuer ist nur noch für die Zeit bis zum 31. Dezember 1942 zu entrichten. Nach der Verordnung will der Reichsfinanzminister die Maßnahmen treffen, die zum Ausgleich des Ausfalls bei den Gebietskörperschaften erforderlich sind. Der Berechnung der Ausgleichsbeträge wird das Aufkommen an Gebäudeentschuldungsteuer im Rechnungsjahr 1941 zugrunde gelegt.

Der Einnahmeausfall 1942 für die Stadt beträgt etwa 220 000 *R.M.* an Steuer und 19 500 *R.M.* an Verwaltungskosten.

Volksschullasten

Vom 1. Juli 1942 ab wird der persönliche Volksschullastenanteil nicht mehr global von den Schlüsselzuweisungen der Gemeinden vor der Verteilung abgezogen, sondern auf die Gemeinden umgelegt. Dadurch steht für die Gemeinden eine entsprechend höhere Summe zur Verfügung. Auswirkung:

350 033 <i>R.M.</i> Ausgabe für Volksschullasten	} auf 9 Monate (1. 7. 1942 — 31. 3. 1943)
266 855 „ Einnahmen an Schlüsselzuweisungen	
83 178 <i>R.M.</i> Mehrbelastung der Stadt.	

Die **Staatsumlage** beträgt voraussichtlich 514 750 *R.M.*, die **Kriegsbeitragsumlage** 266 078 *R.M.* monatlich, d. s. 3 192 936 *R.M.* jährlich. Beide Umlagen werden endgültig vom Finanzministerium festgesetzt.

Der **Kreisbeitrag zur Berufsschullast** wird sich gegen 1941 um etwa 4,2 v. H. erhöhen. Die Mehrbelastung 1942 beträgt schätzungsweise 3000 *R.M.* Auch dieser Beitrag muß noch endgültig festgestellt werden.

Darüber hinaus enthält der Haushaltsplan 1942 gegen 1941 folgende erhebliche **Mehrausgaben:**

350 000 <i>R.M.</i>	Beiträge zur Zusatzversorgungskasse der nichtbeamteten Gefolgschaftsmitglieder vom 1. 4. 1940 an. Infolge des Kriegsausbruchs wurde der Beitritt hinausgeschoben. Nachdem sich aber inzwischen fast alle sächsischen Städte beteiligt haben, konnte die Einführung der Zusatzversorgung nicht länger zurückgestellt werden (U.-Abschn. 008),
140 000 „	Vergütungen an Angestellte und Arbeiter, die als Ersatz für zur Wehrmacht Einberufene eingestellt werden mußten (U.-Abschn. 008),
100 000 „	Abfindungsbetrag an das Land Sachsen für Mehraufwendungen bei der Deutschritterschule Plauen anlässlich der Auflösung des Realgymnasiums (U.-Abschn. 290),
<u>590 000 <i>R.M.</i></u>	insgesamt.

Das **Bürgersteuergesetz** ist mit Wirkung vom 1. Juli 1942 aufgehoben worden (2. Lohnabzugsverordnung vom 24. 4. 1942, RGBl. I, S. 252). Das Reich erhebt b. a. w. an Stelle der bisherigen Gemeindebürgersteuer einen Zuschlag zur Einkommensteuer (ohne Kriegszuschlag) und ersetzt aus den hiermit beschafften Mitteln den Einnahmeausfall der Gemeinden durch einen Ausgleichsbetrag.

Der **Hebesatz für die Grundsteuer** der Grundstücke ist auf 150 v. H. erhöht worden (1941 = 130 v. H.). Die übrigen Hebesätze sind unverändert geblieben.

III.

Erläuterung der wesentlichen Einnahmen und Ausgaben

Einzelplan 0 — Allgemeine Verwaltung —

Der Zuschußbedarf hat sich um rund 509 000 *R.M.* erhöht hauptsächlich infolge Einführung der Zusatzversorgung für nichtbeamtete Gefolgschaftsmitglieder und von neuen Ausgaben für Ersatzpersonal anstelle Einberufener. Zu vergl. U.-Abschn. 008.

Einzelplan 1 — Polizei —

Der Beitrag zu den Kosten der staatlichen Polizei hat sich um 34 721 *R.M.* vermindert. Für die Erstellung von Löschwasserteichen mußten zunächst 12 000 *R.M.* zur Verfügung gestellt werden. Der Zuschußbedarf des Einzelplanes ist rd. 20 700 *R.M.* geringer als im Vorjahre.

Einzelplan 2 — Schulwesen —

Der Mehrzuschußbedarf beträgt rund 550 800 *R.M.* und ist auf das Hinzukommen neuer Aufgaben zurückzuführen:

350 000 <i>R.M.</i>	Gemeindebeitrag zur Volksschullast,
30 000 „	Hauptschule,
25 000 „	Mehrausgaben bei der Mittelschule,
15 000 „	Mehrausgaben bei der Gewerbeschule,
20 000 „	Mehrbeitrag für die Wirtschaftsoberschule,
100 000 „	Abfindung an das Land wegen des Realgymnasiums,
<u>540 000 <i>R.M.</i></u>	Der Rest betrifft verschiedene Anlässe.

Einzelplan 3 — Kultur- und Gemeinschaftspflege —

Der Zuschußbedarf ist gegen 1941 um rund 17 000 *R.M.* gefallen.

Einzelplan 4 — Fürsorgewesen und Jugendhilfe —

Durch Neusetzung der Richtsätze für die öffentliche Fürsorge ist eine Verschiebung innerhalb der Unterabschnitte eingetreten. Der ganze Einzelplan 4 erfordert rund 34 000 *R.M.* weniger Zuschuß als 1941.

Einzelplan 5 — Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung —

Der Zuschußbedarf konnte gegen 1941 um rund 143 000 *R.M.* gesenkt werden infolge höherer Einnahmen bei den Krankenanstalten.

Einzelplan 6 — Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen —

55 900 *R.M.* für Kapitaldienst, der bisher beim Abschnitt 66 — Tiefbauverwaltung — verbucht wurde, sind von 1942 ab dem Unterabschnitt 912 anzulasten. Hierdurch und durch Wegfall anderer Ausgaben wird der Zuschuß um rund 63 000 *R.M.* niedriger ausgewiesen.

Einzelplan 7 — Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung —

Die Mehrausgaben bei den Gebührenabschnitten werden aus Rücklagen gedeckt. Der Reingewinnanteil von der Sparkasse ist um 25 000 *R.M.* höher angenommen worden. Zuschußsenkung gegen 1941 = rd. 23 000 *R.M.*

Einzelplan 8 — Wirtschaftliche Unternehmen —

Der Gewinnanteil von der Straßenbahn ist um 82 600 *R.M.* höher als 1941 angenommen worden. Nach Erhöhung verschiedener Ausgabeansätze beträgt der Ueberschuß bei dem Einzelplan 1941 noch rund 53 000 *R.M.* mehr als 1941.

Einzelplan 9 — Finanz- und Steuerverwaltung —

Der Ueberschuß ist gegen 1941 um rund 600 000 *R.M.* gestiegen. Von den Mehrausgaben sind hervorzuheben:

33 000 <i>R.M.</i>	Abfindung an die Gemeinde Rauschwitz und an den Landkreis Plauen aus Anlaß von Eingliederungen (U.-Abschn. 910),
54 200 „	Kapitaldienst bei U.-Abschn. 912 — bisher bei Abschn. 66 veranschlagt —,
118 690 „	Mehrbetrag der Staatsumlage,
774 060 „	Mehrbetrag der Kriegsbeitragsumlage,
<u>979 950 <i>R.M.</i></u>	insgesamt.

Das Steueraufkommen ist gegen 1941 um rund 1 600 000 *R.M.* höher angenommen worden.

Gesamtabschluss

Der Haushaltsvoranschlag 1942 schließt nach der Wiederholungsübersicht zum Gesamtplan mit einem Fehlbetrag von 671 760 *R.M.* ab. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus:

1. 564 418 *R.M.* Fehlbetrag nach dem Haushaltsplan 1941, da dieser Plan als Grundlage für den ordentlichen Haushaltsplan 1942 bis auf die im Haushaltsplan 1942 tatsächlich nachgewiesenen Änderungen im Rechnungsjahr 1942 weiterhin Gültigkeit hat,
2. 107 342 „ weiterer Fehlbetrag nach dem Haushaltsplan 1942 laut Nachweisung der Mehr- und Mindereinnahmen sowie der Mehr- und Minderausgaben des ordentlichen Haushalts 1942 gegenüber dem Rechnungsjahr 1941.
In dieser Nachweisung stehen
2 913 773 *R.M.* Gesamt-Mehrausgaben 1942
2 806 431 „ Gesamt-Mehreinnahmen 1942 gegenüber,
so daß w. o. 107 342 *R.M.* weiterer Fehlbetrag 1942 nachgewiesen ist.

671 760 *R.M.* Fehlbetrag 1942.

Plauen, im Oktober 1942.

Eug. Wörner
Oberbürgermeister.

I.
Ordentlicher Haushaltsplan

— **Gesamtplan** —

Nummer	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, Abschnitts und Unterabschnitts	Gesamt- einnahme Veranschlag 1942 RM	Reineinnahme				Gesamt- ausgabe Veranschlag 1942 RM	Reinausgabe				Ab- schnitt begn. Iates- ab- schnitt RM	Zusatzbedarf (-) oder Überschuss (+)			Seite des Haus- halts- plans				
			Veranschlag 1942 RM	Veranschlag 1941 RM	Rechnung 1940 RM	Bsp		Veranschlag 1942 RM	Veranschlag 1941 RM	Rechnung 1940 RM	Bsp		Veranschlag 1942 RM	Veranschlag 1941 RM	Rechnung 1940 RM		Bsp			
0 Allgemeine Verwaltung																				
000	Hauptverwaltung	23 428	10 000	10 000	17 008	28	140 500	127 162	127 162	98 567	21	000	—	117 162	—	117 162	—	81 558	93	—
003	Verwaltungsgebäude	77 175	59 475	43 975	44 618	09	265 595	187 893	216 257	165 890	19	003	—	128 418	—	166 282	—	121 242	10	—
004	Rechnungsprüfungsamt	6 400	3 000	3 000	3 002	10	47 782	44 382	44 382	45 500	73	004	—	41 382	—	41 382	—	42 498	63	—
005	Personalamt	2 400	100	400	1	50	95 057	93 057	90 057	77 247	05	005	—	92 057	—	89 657	—	77 245	05	—
006	Bestellamt	2 500	2 500	2 500	1 000	—	60 250	60 250	60 250	54 051	50	006	—	57 750	—	57 750	—	52 551	50	—
007	Allgemeine Beschaffungsstelle	57 582	2 500	200	225	52	57 582	2 500	200	225	52	007	—	—	—	—	—	—	—	—
008	Sonstige Ausgaben	—	—	—	—	—	1 095 000	1 095 000	610 000	—	—	008	—	1 095 000	—	610 000	—	—	—	—
010	Statistisches Amt (einschl. Staatsangehörig- keits-, Wahl- und Quartiersachen)	5 290	5 290	5 290	6 308	47	47 804	47 804	47 804	39 245	66	010	—	42 514	—	42 514	—	32 877	19	—
011	Verkehrsamt	50	50	50	91	26	468	468	468	334	83	011	—	418	—	418	—	243	57	—
020	Standesamt	17 410	17 410	17 410	17 571	20	78 080	78 080	78 080	73 404	32	020	—	60 670	—	60 670	—	55 833	12	—
021	Vericherungsamt	900	900	900	939	03	37 457	37 457	37 457	36 900	74	021	—	36 557	—	36 557	—	35 961	71	—
024	Ernährungsamt B	82 180	82 180	88 754	185 958	72	244 508	244 508	216 249	215 208	85	024	—	192 328	—	127 495	—	29 250	13	—
025	Wirtschaftsamt	80 019	80 019	86 593	3 707	15	212 492	212 492	194 264	193 074	57	025	—	132 473	—	107 671	—	190 267	42	—
03	Beiträge zu Verbänden, Vereinen usw.	—	—	—	—	—	4 350	4 350	4 350	3 768	—	03	—	4 350	—	4 350	—	3 768	—	—
04	Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters	—	—	—	—	—	12 000	12 000	12 000	12 000	—	04	—	12 000	—	12 000	—	12 000	—	—
	Summe 0	355 334	263 754	259 102	280 991	32	2 309 013	2 247 433	1 733 910	1 016 289	17		—	1 983 679	—	1 473 908	—	735 297	85	—
1 Polizei																				
10	Staatliche Polizei	—	—	—	—	—	308 279	308 279	343 000	379 184	91	10	—	308 279	—	343 000	—	379 184	91	—
110	Stadtpolizei (Gewerbepolizei usw.)	19 800	8 800	8 800	27 339	42	174 498	163 498	163 498	179 214	66	110	—	154 698	—	154 698	—	142 875	24	—
111	Baupolizei (einschl. Wasser-, Feuer- und Wohnungspolizei)	20 200	20 200	20 200	29 465	58	114 399	114 389	114 389	115 416	77	111	—	94 189	—	94 189	—	85 951	19	—
112	Feuerlöschweien (Feuerschutzpolizei)	88 706	87 346	62 040	20 893	20	381 031	380 271	352 965	289 629	55	112	—	292 925	—	290 925	—	268 736	35	—
113	Feuerlöschweien (Freiwillige Feuerwehr)	300	300	300	203	50	22 467	22 467	22 467	13 753	31	113	—	22 167	—	22 167	—	13 549	31	—
12	Allgemeine Luftschutzmaßnahmen	—	—	—	—	—	39 300	39 300	27 300	15 863	58	12	—	39 300	—	27 300	—	15 863	58	—
	Summe 1	129 006	116 646	91 340	77 901	70	1 040 564	1 028 204	1 023 610	984 002	78		—	911 558	—	932 279	—	906 101	08	—
2 Schulwesen																				
20	Allgemeine Schulverwaltung	1 270	70	70	2 345	63	56 570	54 370	54 370	58 781	99	20	—	54 300	—	54 300	—	56 436	36	—
210	Volksschulen	66 007	21 029	20 569	34 115	32	788 951	743 973	386 292	318 280	10	210	—	722 944	—	365 723	—	284 173	78	—
211	Hilfsschule (Vollschule)	2 240	400	400	911	20	20 196	18 340	17 296	15 027	75	211	—	17 940	—	16 996	—	14 116	55	—
212	Hauptschule	5 000	5 000	—	—	—	30 000	30 000	—	—	—	212	—	25 000	—	—	—	—	—	—
22	Städtische Mittelschule	57 910	57 910	61 430	59 664	28	167 004	167 004	141 706	122 575	51	22	—	169 094	—	80 276	—	62 911	23	—
230	Martin-Luthersmann-Schule, Städtische Ober- schule für Jungen	65 721	65 471	64 105	79 668	63	510 507	510 257	508 427	509 126	48	230	—	444 786	—	444 322	—	421 057	35	—
231	Städtische Oberschule für Mädchen, hauswirt- schaftliche Form	109 475	109 475	111 243	109 414	47	246 829	246 823	247 323	246 415	38	231	—	137 349	—	136 080	—	137 000	31	—
240	Jungenberufsschule	11 580	9 910	14 100	5 040	84	59 024	57 354	53 298	50 226	80	240	—	47 444	—	40 298	—	45 185	96	—
241	Mädchenberufsschule	23 645	20 895	23 395	16 849	30	151 021	148 271	146 784	142 088	46	241	—	127 370	—	123 389	—	125 230	16	—
242	Gewerbeschule	110 351	110 351	100 275	116 181	44	274 804	274 804	259 506	242 855	52	242	—	164 453	—	159 231	—	126 674	08	—
250	Frauenfachschule	2 496	2 496	2 496	—	—	8 500	8 500	8 500	—	—	250	—	6 004	—	6 004	—	—	—	—
251	Nachstädtische Fachschulen	—	—	—	—	—	122 800	122 800	102 800	103 657	14	251	—	122 800	—	102 800	—	103 657	14	—
26	Berufsbildstelle	3 860	3 600	2 977	2 599	64	8 356	8 156	7 900	7 378	42	26	—	4 496	—	4 053	—	4 778	78	—
290	Sonstiges Schulwesen (Allgemeines)	—	—	—	—	—	126 870	126 870	26 870	24 425	—	290	—	126 870	—	26 870	—	24 425	—	—
291	Schullandheim Schönesh	32 912	32 912	22 106	24 101	26	35 836	35 836	25 036	25 118	31	291	—	2 924	—	2 940	—	1 017	05	—
	Summe 2	492 467	439 579	423 256	450 292	01	2 606 252	2 553 364	1 986 238	1 856 965	76		—	2 113 785	—	1 562 982	—	1 406 673	75	—

Nummer	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, Abschnitts und Unterabschnitts	Gesamt- einnahme Voranschlag 1942 RM	Reineinnahme			Gesamt- ausgabe Voranschlag 1942 RM	Reinausgabe				Ab- schnitt begr. Unter- abschnitt Str.	Zufußbedarf (-) oder Überschuß (+)			Beitrag des Gesamt- plans			
			Voranschlag 1942 RM	Voranschlag 1941 RM	Rechnung 1940 RM		Voranschlag 1942 RM	Voranschlag 1941 RM	Rechnung 1940 RM	RM		RM	RM					
3 Kultur- und Gemeinschaftspflege																		
31	Wissenschaftspflege	390	390	390	390	1 825	1 825	1 825	928	75	31	-	1 435	-	1 435	-	538	75
320	Allgemeine Pflege der Kunst	-	-	-	-	-	-	-	795	-	320	-	-	-	-	-	795	-
321	Theater	602 553	602 553	529 103	525 544	804 027	804 027	749 084	756 353	64	321	-	201 474	-	219 981	-	230 809	26
322	Orchester	176 200	56 200	56 200	56 643	315 222	195 222	180 856	187 129	66	322	-	139 022	-	124 655	-	160 485	78
330	Stadtbücherei	2 000	2 000	2 000	2 473	60 718	60 718	57 018	53 350	98	330	-	58 718	-	55 018	-	50 886	58
350	Allgemeine Heimatpflege	-	-	-	-	1 300	1 300	1 300	738	65	350	-	1 300	-	1 300	-	738	65
351	Vogtländisches Kreismuseum	1 300	1 300	1 300	900	36 394	36 394	33 283	36 955	77	351	-	35 994	-	51 983	-	36 055	38
352	Stadtdruck	-	-	-	-	13 609	13 609	13 609	10 870	78	352	-	13 609	-	13 609	-	10 870	78
	Summe 3	782 443	662 443	588 993	585 952	1 233 095	1 113 095	1 056 974	1 017 192	33		-	450 652	-	467 981	-	431 180	18
4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe																		
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	1 025	525	525	50	379 530	379 030	379 030	366 638	17	40	-	378 505	-	378 505	-	366 578	59
410	Gehobene Fürsorge	163 600	163 600	89 000	94 238	298 500	1 208 500	778 300	729 308	18	410	-	1 044 900	-	689 300	-	635 069	92
411	Allgemeine Fürsorge (Wohlfahrtsverbände- fürsorge)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	411	-	-	-	-	-	-	-
412	Allgemeine Fürsorge (sonstige Hilfs- und Pflegebedürftige)	55 500	55 500	107 500	78 957	114 350	114 350	436 650	444 287	68	412	-	58 850	-	329 150	-	365 329	59
413	Sonstige Leistungen der offenen Fürsorge	26 500	26 500	31 500	25 278	58 100	55 100	112 100	97 935	77	413	-	28 600	-	86 600	-	72 658	88
414	Erfstattungen der Bezirks- (Orts-) und Landes- Fürsorgeverbände	64 000	64 000	64 000	98 065	26 000	26 000	26 000	30 690	79	414	+	38 000	+	38 000	+	68 274	53
415	Mietbeihilfen für Aufwertungs- (Meizins-) Heuererlöse	2 500	2 500	2 500	6 618	150 000	150 000	240 000	272 897	77	415	-	147 500	-	237 500	-	265 779	15
420	Geschlossene Fürsorge (Unterbringung in eigenen Einrichtungen)	48 000	48 000	55 000	60 613	177 200	177 200	261 450	222 099	56	420	-	129 200	-	296 450	-	161 486	31
421	Geschlossene Fürsorge (Unterbringung in fremden Einrichtungen)	103 400	103 400	183 900	184 684	203 250	203 250	244 750	343 329	54	421	-	99 850	-	66 850	-	158 644	56
43	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	-	-	36 000	18 855	4 580	4 580	40 800	27 572	93	43	-	4 580	-	4 580	-	8 717	98
44	Familienunterhalt	8 398 734	8 398 734	7 579 303	6 529 818	9 134 540	9 134 540	8 273 291	7 225 758	43	44	-	735 806	-	693 888	-	695 939	64
450	Wohlfahrtsheim	65 939	21 339	21 339	14 485	83 814	89 214	38 714	21 579	22	450	-	17 875	-	17 375	-	7 093	91
451	Erntesaat	50 520	520	520	526	32 120	3 120	520	526	34	451	-	1 000	-	1 000	-	-	-
453	Bezugsgeldstelle	21 000	21 000	21 000	12 570	21 000	21 000	21 000	21 096	92	453	-	11 904	-	11 904	-	8 525	81
460	Jugendamt (Allgemeine Verwaltung)	-	-	-	6	55 640	55 640	55 640	57 463	85	460	-	55 640	-	55 640	-	57 657	63
461	Jugendhilfe	4 550	4 550	4 550	8 970	39 850	39 850	39 850	27 834	6	461	-	35 300	-	35 300	-	18 863	60
462	Jugenderholungs-fürsorge	2 570	2 570	2 570	5 434	40 050	40 050	40 050	33 541	76	462	-	37 480	-	37 480	-	28 107	40
470	Kleinkinder-tagesstätte Wieprechtstr. 9	2 425	2 425	2 425	3 252	15 336	15 336	14 886	13 193	30	470	-	12 911	-	12 461	-	9 940	83
471	Kinderhort	3 500	3 500	3 500	2 624	31 034	31 034	30 674	31 665	11	471	-	27 534	-	27 174	-	29 640	66
472	Volkskindergärten	7 504	7 504	7 504	9 472	53 045	53 045	51 645	47 989	76	472	-	45 541	-	44 141	-	37 617	44
473	Kindertagesstätte Neubauerstr. 1	12 000	12 000	7 000	6 787	40 705	40 705	21 084	19 181	71	473	-	28 705	-	14 684	-	12 394	71
48	Unfallerkreis-fürsorge	20 400	20 400	-	-	26 400	26 400	-	-	-	48	-	-	-	-	-	-	-
	Summe 4	9 033 667	8 958 567	8 219 636	7 162 220	1 897 948	11 822 848	11 118 118	10 033 389	37		-	2 864 281	-	2 898 482	-	2 871 169	20
5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugenderziehung																		
50	Gesundheitsverwaltung	19 100	17 100	17 100	19 398	122 247	120 247	126 247	126 461	11	50	-	103 147	-	103 147	-	107 902	24
51	Gesundheitspflege	10 596	8 796	8 796	13 782	72 080	70 280	65 210	61 254	25	51	-	61 484	-	56 414	-	47 472	12
520	Krankenhaus	1 398 220	1 341 710	1 130 710	1 185 932	400 717	1 344 267	1 302 838	1 386 291	74	520	-	2 497	-	172 128	-	290 359	27
520A	Hilfskrankenhaus	84 455	78 455	79 305	107 673	102 565	96 565	87 205	110 900	49	520A	-	18 110	-	7 000	-	2 203	69
	Übertrag:	1 512 371	1 446 061	1 235 911	1 326 787	697 669	1 631 299	1 575 500	1 684 916	39		-	185 238	-	339 580	-	358 129	32

Nummer	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, Abschnitts und Unterabschnitts	Gesamt- einnahme Voranschlag 1942 RK	Reineinnahme			Gesamt- ausgabe Voranschlag 1942 RK	Reinausgabe				Zu- sätzl. begr. Unter- abschnitt R.	Zuschußbedarf (-) oder Überschuß (+)			Seite des Haus- halts- plans		
			Voranschlag 1942 RK	Voranschlag 1941 RK	Rechnung 1940 RK		Rsp.	Voranschlag 1942 RK	Voranschlag 1941 RK	Rechnung 1940 RK		Rsp.	Voranschlag 1942 RK	Voranschlag 1941 RK		Rechnung 1940 RK	Rsp.
	Übertrag:	1 512 571	1 446 061	1 235 911	1 326 787	27	1 697 609	1 631 290	1 575 500	1 684 916	50		— 185 238	— 339 589	— 358 129	82	
521	Büchlingsheim in Soyau	85 956	63 956	59 722	60 964	65	89 662	87 662	83 337	79 697	57	521	— 23 706	— 23 615	— 19 632	92	
522	Pflegeanstalt Kaulschwitz	40 695	10 395	5 352	8 892	79	110 280	59 980	51 555	41 829	66	522	— 49 585	— 46 293	— 33 127	27	
523	Tuberkulosefürsorgestelle	12 265	12 265	13 395	2 379	25	20 238	20 238	19 628	5 963	27	523	— 7 973	— 6 233	— 3 574	62	
524	Entseuchungsanstalt	2 000	2 000	2 000	7 213	29	21 466	21 466	21 466	16 409	63	524	— 19 466	— 19 466	— 9 253	14	
525	Krankenbeförderung, Rettungswesen, Sanitätsmache	22 820	21 320	21 320	25 363	31	41 855	40 355	39 055	25 789	70	525	— 19 935	— 17 735	— 416	87	
526	Jugend- und Schuljahrsklinik	8 650	8 650	21 600	—	—	13 000	13 000	26 699	—	—	526	— 4 350	— 5 000	—	—	
53	Allgemeine Verwaltung der Angelegenheiten der Leibesübungen und der Jugend- erziehung	—	—	—	—	—	1 260	1 260	1 260	1 229	19	53	— 1 260	— 1 260	— 1 229	19	
		500	500	—	—	—	3 650	3 650	2 900	2 700	—	54	— 3 150	— 2 900	— 2 700	—	
54	Leibesübungen	3 195	3 085	2 885	2 340	—	7 430	7 320	6 640	2 720	70	54	— 4 235	— 3 755	— 380	70	
550	Sportplätze	13 900	13 900	13 900	15 084	48	74 396	74 396	69 236	29 662	78	550	— 60 496	— 53 336	— 14 578	30	
551	Stadion	3 020	220	220	18	01	3 020	220	1 220	— 1 483	05	551	—	— 1 000	—	1 591	
552	Turnhallen	5 678	5 678	5 678	4 501	95	29 448	29 448	29 448	25 212	45	552	— 23 770	— 29 770	— 20 710	50	
56	Jugenderziehung	330	330	330	286	65	5 977	5 977	5 827	5 510	63	56	— 5 047	— 5 497	— 5 223	38	
570	Jugendherberge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Summe 5	1 711 380	1 588 060	1 382 313	1 462 732	77	2 119 291	1 996 271	1 933 672	1 929 189	32		— 407 911	— 551 359	— 467 456	55	
	6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen																
600	Bauverwaltung	24 517	1 517	517	3 240	—	113 439	90 439	89 439	90 692	57	600	— 88 922	— 88 922	— 87 452	57	
601	Bauhöfe	18 040	14 860	14 860	15 267	81	46 849	43 649	44 049	37 641	66	601	— 28 780	— 29 180	— 22 370	25	
61	Städtebau und Planung	100	100	100	13	—	77 786	77 786	77 786	73 214	36	61	— 77 686	— 77 686	— 73 201	36	
62	Wohnungswesen	361 059	306 856	322 446	356 918	37	389 546	335 343	348 862	367 455	78	62	— 28 487	— 26 416	— 10 537	21	
630	Kleinsiedlung	37 100	37 100	37 100	29 810	98	37 100	37 100	37 100	36 284	98	630	—	—	— 474	—	
631	Kleingärten	8 060	—	—	—	—	8 060	—	—	—	—	631	—	—	—	—	
64	Vermessungswesen	29 500	15 500	15 500	14 863	82	165 589	91 589	92 589	91 355	77	64	— 76 089	— 77 089	— 76 491	95	
650	Hochbauamt	2 000	2 000	2 000	26 049	15	122 037	122 037	123 937	119 929	67	650	— 120 037	— 121 937	— 98 878	92	
651	Heizungs- und Maschinenamt	300	300	300	29	79	19 214	19 214	19 214	18 957	74	651	— 18 914	— 18 914	— 18 927	93	
66	Trübauverwaltung	1 01 026	68 126	74 333	198 406	12	631 194	538 294	606 351	719 226	39	66	— 470 168	— 532 018	— 629 814	27	
	Summe 6	641 722	446 359	467 156	644 599	24	1 530 896	1 353 442	1 409 318	1 548 750	72		— 999 083	— 972 162	— 904 151	48	
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung																
7100	Straßenreinigung	447 029	447 029	411 620	512 199	29	459 060	459 060	423 660	517 139	53	7100	— 12 040	— 12 040	— 4 940	24	
7101	Schleusen und Kläranlage	250 679	250 679	236 879	246 205	87	314 679	314 679	302 579	265 264	78	7101	— 63 400	— 65 759	— 19 058	91	
7102	Müllbeseitigung	257 907	257 907	210 507	268 016	17	257 907	257 907	210 507	268 016	17	7102	—	—	—	—	
7103	Öffentliche Beleuchtung	—	—	—	—	—	30 000	30 000	30 000	25 016	98	7103	— 30 000	— 30 000	— 25 016	38	
7104	Öffentliche Anlagen	4 980	4 980	4 680	6 817	66	91 147	91 147	88 437	83 338	17	7104	— 89 167	— 89 757	— 79 520	51	
7105	König-Albert-Bad	105 900	97 900	89 200	69 295	72	157 353	149 353	146 033	167 889	64	7105	— 51 453	— 56 853	— 98 593	92	
7106	Öffentliches Brausebad im Stadtteil Chleischwitz	300	300	300	267	10	900	900	900	439	99	7106	— 600	— 600	— 163	80	
7107	Schlachthof und Fleischzerlegungsanstalt	546 601	546 601	550 801	512 871	18	546 601	546 601	550 801	512 871	18	7107	—	—	—	—	
7111	Marktwesen	6 000	6 000	10 000	9 605	10	25 783	25 783	25 783	24 472	23	7111	— 19 783	— 16 783	— 14 867	13	
7112	Sporthalle	412 545	412 545	346 309	323 919	13	237 545	237 545	190 309	194 574	85	7112	— 173 000	— 150 000	— 159 344	28	
7113	Städtischer Hauwtriedhof	196 810	196 810	174 810	211 839	24	196 810	196 810	174 810	211 839	24	7113	—	—	—	—	
7114	Bestattungsamt	145 785	135 785	135 785	150 436	56	145 785	135 785	135 785	150 436	56	7114	—	—	—	—	
7115	Eintrittshäuschen	400	400	400	514	69	12 890	12 890	12 890	11 162	84	7115	— 12 490	— 12 490	— 10 648	24	
7116	Laufspracheranlage	1 050	1 050	1 050	488	64	3 950	3 950	3 950	1 810	84	7116	— 2 000	— 2 000	— 1 322	80	
7117	Sämtliche öffentliche Einrichtungen	8 040	8 040	8 040	8 176	49	4 540	4 540	4 540	46 047	67	7117	— 3 500	— 3 500	— 38 470	90	
720	Talsperre Völk und Zedwolle A-G.	40 000	40 000	40 000	42 695	10	116 672	116 672	116 672	223 952	90	720	— 76 672	— 76 672	— 181 257	89	
721	Allgemeine Wirtschaftsförderung	—	—	—	—	—	9 674	9 674	9 674	14 811	64	721	— 9 674	— 6 074	— 14 811	64	
	Summe 7	2 424 017	2 406 017	2 220 831	2 363 417	18	2 669 776	2 591 776	2 428 830	2 689 745	26		— 185 759	— 208 499	— 320 328	68	

Nummer	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, Abschnitts und Unterabschnitts	Gesamt- einnahme Voranschlag 1942 RM	Reineinnahme			Gesamt- ausgabe Voranschlag 1942 RM	Reinausgabe				Ab- schnitt beim Unter- ab- schnitt Nr.	Zufußbedarf (-) oder Überschuß (+)			Seite des Zusa- chlags- plans			
			Voranschlag 1942 RM	Voranschlag 1941 RM	Rechnung 1940 RM		RM	RM	RM	RM		RM	RM	RM				
																Rechnung 1940 RM	RM	RM
8 Wirtschaftliche Unternehmen																		
80	Allgemeine Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen (Betriebsamt)	7 500	—	—	1 40	25 326	17 826	17 826	18 103	—	80	—	17 826	—	17 826	—	18 101	00
81	Städtische Werke (Gaswerke, Wasserwerk, Elektrizitätswerk)	1 116 000	1 116 000	1 116 000	1 189 006	—	—	—	—	—	81	+	1 116 000	+	1 116 000	+	1 189 006	18
82	Straßenbahnen und sonstige Verkehrsbetriebe	227 095	227 095	145 095	163 511	11 406	11 406	11 406	11 607	13	82	+	216 289	+	133 689	+	151 903	98
850	Stadtkeller	130 000	130 000	100 000	102 747	130 000	130 000	100 000	102 747	78	850	—	—	—	—	—	—	—
851	Kutschkewirtschaft	10 062	10 062	7 027	6 754	24 462	24 462	7 027	6 756	30	851	—	14 400	—	—	—	—	—
860	Forstwesen	170 318	167 258	167 258	170 351	170 318	167 258	167 258	163 556	95	860	—	—	—	+	6 794	65	—
861	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Weis- dorf und Schwanb	31 010	31 010	31 010	31 364	27 660	27 660	27 660	21 821	05	861	+	3 350	+	3 350	+	9 543	23
862	Landwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Weis- dorf und Schwanb	109 252	109 252	110 700	125 479	109 252	109 252	102 660	125 479	83	862	—	—	+	8 040	—	—	—
863	Verpachtete landwirtschaftliche Betriebe	37 600	37 600	28 600	29 447	78 575	78 575	62 600	62 128	88	863	—	40 975	—	34 000	—	32 651	72
89	Sonstige Unternehmen	4 428	4 428	4 428	4 389	5 297	5 297	5 297	5 029	40	89	—	779	—	779	—	631	33
	Summe 8	1 843 865	1 833 805	1 710 118	1 829 654	582 206	571 646	501 644	517 221	32		+	1 261 650	+	1 208 474	+	1 300 433	39
9 Finanz- und Steuerverwaltung																		
900	Allgemeine Finanzverwaltung (Stadtkämmerei)	5 500	5 500	5 500	5 500	60 838	58 838	58 838	56 211	89	900	—	55 338	—	55 338	—	52 711	83
901	Stadthauptkasse (einschl. Hauptbuchhalterei und Gehaltsberechnungsstelle)	17 500	2 100	2 100	2 398	190 173	174 773	174 773	156 249	68	901	—	172 673	—	172 673	—	153 850	76
910	Allgemeines Kapitalvermögen	42 706	32 685	37 165	38 327	35 109	35 059	59	7 982	56	910	+	7 606	+	37 106	+	46 309	78
911	Rücklagen allgemeiner Art	54 099	54 099	48 999	42 693	54 099	54 099	48 999	717 232	32	911	—	—	—	—	—	674 589	17
912	Rückstellungen für Schuldenzinsen	144 738	144 738	142 492	140 234	518 402	518 402	464 202	450 132	11	912	—	373 664	—	321 710	—	309 897	73
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens (Grundstücksamt)	22 250	2 250	2 250	1 854	65 500	65 500	65 500	63 489	73	920	—	63 250	—	63 250	—	61 616	47
921	Bebauter Grundbesitz	867 784	582 517	608 044	627 355	813 215	527 948	547 775	495 492	73	921	+	54 509	+	120 209	+	131 863	07
922	Unbebaute Grundbesitz	76 640	70 100	70 100	76 516	176 640	170 100	170 100	238 542	52	922	—	100 000	—	100 000	—	162 025	72
940	Steueramt (einschl. Vollstreckungsamt und Ermittlungsstelle)	102 154	76 454	76 454	82 405	457 360	431 660	431 660	423 960	82	940	—	355 206	—	355 206	—	341 495	32
941	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	12 293 205	12 293 205	10 693 350	11 205 909	151 000	151 000	162 000	151 362	79	941	+	12 142 205	+	10 531 350	+	11 054 548	41
95	Beihilfen des Reiches und des Landes ohne besondere Zweckbestimmung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	—	—	—	—	—	—	—
960	Umlage an das Land	—	—	—	—	515 179	515 179	396 489	396 489	—	960	—	515 179	—	396 489	—	396 489	—
961	Kriegsbeitrag	—	—	—	—	3 192 936	3 192 936	2 418 876	2 418 876	—	961	—	3 192 936	—	2 418 876	—	2 418 876	—
97	Abwicklung der Vorjahre	517 155	517 155	489 577	80 757	—	—	—	—	—	97	+	517 155	+	489 577	+	80 757	53
98	Allgemeine Verfügungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	—	—	—	—	—	—	—
	Summe 9	14 143 731	13 778 783	12 234 031	12 302 922	6 250 442	5 885 494	4 939 271	5 560 097	82		+	7 800 280	+	7 294 700	+	6 741 924	75

Nummer	Namentliche Bezeichnung der Einzelpläne	Gesamteinnahme Veranschlag 1942 RM	Reineinnahme			Gesamtausgabe Veranschlag 1942 RM	Reinausgabe				Einzelplan Nr.	Zufußbedarf (-) oder Überschuf (+)			Seite des Haushalts- plans		
			Veranschlag 1942 RM	Veranschlag 1941 RM	Rechnung 1940 RM		Veranschlag 1942 RM	Veranschlag 1941 RM	Rechnung 1940 RM	RM		RM	RM				
Wiederholung																	
0	Allgemeine Verwaltung	355 334	263 754	259 102	280 991	32	2 339 913	2 247 433	1 733 010	1 016 289	17	0	- 1 983 679	- 1 473 908	- 735 297	85	-
1	Polizei	129 006	116 646	91 340	77 001	70	1 040 564	1 028 204	1 023 619	984 002	78	1	- 911 558	- 932 279	- 906 191	08	-
2	Schulwesen	492 467	439 579	428 256	450 292	01	2 606 252	2 551 364	1 986 238	1 856 965	76	2	- 2 113 785	- 1 562 982	- 1 406 673	75	-
3	Kultur- und Gemeinschaftspflege	782 443	662 443	588 993	585 052	05	1 293 095	1 113 095	1 056 974	1 017 132	23	3	- 450 652	- 467 981	- 431 180	18	-
4	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	9 033 667	8 958 567	8 219 636	7 162 220	17	11 897 948	11 822 848	11 118 118	10 033 389	37	4	- 2 864 281	- 2 898 482	- 2 871 169	20	-
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugend- erleuchtung	1 711 389	1 588 360	1 382 313	1 452 732	77	2 110 291	1 996 271	1 933 672	1 929 189	32	5	- 407 911	- 551 359	- 467 456	55	-
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	641 722	446 359	467 156	644 599	24	1 559 805	1 355 442	1 439 318	1 348 780	72	6	- 909 083	- 972 162	- 994 151	48	-
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschafts- förderung	2 494 017	2 406 917	2 220 331	2 363 417	18	2 609 776	2 591 776	2 428 830	2 689 745	26	7	- 185 759	- 208 499	- 326 328	08	-
8	Wirtschaftliche Unternehmen	1 843 865	1 833 395	1 719 118	1 823 654	71	582 206	571 646	501 644	517 221	32	8	+ 1 261 659	+ 1 208 474	+ 1 306 433	39	-
9	Finanz- und Steuerverwaltung	14 140 731	13 778 783	12 234 031	12 302 022	70	6 250 442	5 885 494	4 939 271	5 560 097	92	9	+ 7 893 289	+ 7 294 760	+ 6 741 924	78	-
	Gesamtsumme	31 557 632	29 493 813	27 596 276	27 143 783	85	32 229 392	31 163 373	28 160 694	27 143 783	85		- 671 760	- 564 418	-	-	
													Fehlbedarf	Fehlbedarf	Ausgleich		

Nachweisung
der Mehr- und Mindereinnahmen
sowie der Mehr- und Minderausgaben
des ordentlichen Haushalts 1942
gegenüber dem Rechnungsjahr 1941

Zu vergl. den Vorbericht Seite 5.

Einnahme

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Saldo 1942 RM	Saldo 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	
Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung						
003 Verwaltungsgebäude						
10	Mieten	41 935	30 935	11 000	—	Mehr von 891
20b	Erfstattungen auf Heizung usw. im Rathaus	12 540	8 040	4 500	—	Wie oben
		(54 475)	(38 975)	(15 500)	(—)	
005 Personalamt						
		—	—	—	—	
007 Allgemeine Beschaffungsstelle						
35	Entnahme aus der Rücklage SK 3, 11	2 300	—	2 300	—	
008 Sonstige Ausgaben						
		—	—	—	—	
024 Ernährungsamt B						
07a	Reichszuschuß	78 880	85 454	—	6 574	B. D. des RMdS. vom 28. 6. 1941 — Ib 417 —
025 Wirtschaftsamt						
07a	Reichszuschuß	78 880	85 454	—	6 574	B. D. des RMdS. vom 28. 6. 1941 — Ib 417 —
	Summe 0:	214 535	209 883	17 800	13 148	
Einzelplan 1 Polizei						
10 Staatliche Polizei						
		—	—	—	—	
	Seitenbetrag	—	—	—	—	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Saldo 1942 RM	Saldo 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	
Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung						
003 Verwaltungsgebäude						
70b	Miete usw. an die Sparkasse	5 484	6 000	—	516	265 P/41
79c	Sonstiges	1 500	150	1 350	—	
80b	Tilgung	10 000	5 000	5 000	—	1941 nur 1/2 Jahr
90a	Außergewöhnlicher Bauaufwand	7 000	10 000	—	3 000	Et. bef. Aufstellung des Stadtsanitäts
90b	Zinsen für Restaufgeld	—	25 198	—	25 198	
		(23 984)	(46 348)	(6 350)	(28 714)	
005 Personalamt						
79a	Ausbildungslehrgänge u. Prüfungen	6 000	3 000	3 000	—	23 P/42
007 Allgemeine Beschaffungsstelle						
90	Beschaffung von Normalchrift	2 300	—	2 300	—	
008 Sonstige Ausgaben						
40 00 c	Vergütungen für Angestellte	109 000	69 000	40 000	—	1) Gehalt für zum Heeresdienst Einberufene
d	Arbeiterlöhne	228 500	128 500	100 000	—	
41 01 a	Sozialversicherungsbeiträge	19 500	4 500	15 000	—	
b	Zufuhrversorgung der nichtbeamteten	—	—	—	—	
42 62 a	Gesellschaftsmitglieder	350 000	—	350 000	—	Beitrag zur Zufuhrversorgungskasse ab 1. 4. 1940 (Verrechnungsgeld)
	Versorgungsbezüge für Beamte	73 000	93 000	—	20 000	
		(780 000)	(295 000)	(505 000)	(20 000)	
024 Ernährungsamt B						
60	Befoldungsaufwendungen	—	—	—	—	
	a) planmäßige Beamte	30 500	21 413	9 087	—	
	c) Angestellte	162 496	148 324	14 172	—	
75	a) Allg. Geschäftsaufwand	20 000	15 000	5 000	—	S. Stat. 07b
		(212 996)	(184 737)	(28 259)	(—)	
025 Wirtschaftsamt						
60	Befoldungsaufwendungen	—	—	—	—	
	a) planmäßige Beamte	18 614	17 012	1 602	—	
	c) Angestellte	138 464	124 169	14 295	—	1941 — c 1 und 2
	d) Arbeiterlöhne	7 497	5 426	2 071	—	
69	Vermittelte persönliche Zweckausgaben	360	100	260	—	168 H 1/41
		(104 935)	(146 707)	(18 228)	(—)	
	Summe 0:	1 190 215	675 792	563 187	48 714	
Einzelplan 1 Polizei						
10 Staatliche Polizei						
89a	Beitrag zu den Kosten der staatlichen Polizei	301 279	336 000	—	34 721	
	Seitenbetrag	301 279	336 000	—	34 721	

Einnahme

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mitteln für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	
	Übertrag	—	—	—	—	
	112 Feuerlöschwesen					
35a	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage	5 306	20 000	—	14 694	
b	o Beihilfe des Sächsischen Ministeriums des Innern	20 000	20 000	—	—	S. Ref. 91a
c	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage	20 000	—	20 000	—	
d	o Beihilfe des Sächsischen Ministeriums des Innern	20 000 (65 306)	— (40 000)	20 000 (40 000)	— (14 694)	S. Ref. 91c
	12 Allgem. Luftschutzmaßnahmen					
	Summe 1:	65 306	40 000	40 000	14 694	
	Einzelplan 2 Schulwesen					
	210 Volksschulen					
00	Besoldungsanteile von verschiedenen Anlägen	4 768	6 108	—	1 340	Wegfall von 1340 RM aus 2263
06c	Schulgeld für fremdsprachlichen Unterricht	1 200	2 100	—	840	
29c	Speisenabgabe in den Kochschulabteilungen	1 500	—	1 500	—	
34	Entschädigungen für Getreideeinlagerungen in städtischen Turnhallen	—	200	—	200	
		(7 528)	(8 408)	(1 500)	(2 380)	
	211 Hilfsschule					
		—	—	—	—	
	212 Hauptschule					
34	Vermischte Einnahmen (Berechnungsgeld)	5 000	—	5 000	—	
	Seitenbetrag	12 528	8 408	6 500	2 380	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mitteln für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	
	Übertrag	301 279	336 000	—	34 721	
	112 Feuerlöschwesen					
69d	Helffürsorge für die Beamten der Feuerwehrpolizei	5 000	—	5 000	—	
91a	Beschaffung eines schweren Löschgruppenfahrzeuges usw.	25 306	40 000	—	14 694	
91b	Beschaffung einer tragbaren Verstärker-Kommando-Apparatur	—	3 000	—	3 000	
91c	Beschaffung eines großen Löschgruppenfahrzeuges	40 000 (70 306)	— (43 000)	40 000 (45 000)	— (17 694)	
	12 Allgem. Luftschutzmaßnahmen					
91	Erstellung von Löschwasserteichen	12 000	—	12 000	—	255 F/42
	Summe 1:	383 585	370 000	57 000	52 415	
	Einzelplan 2 Schulwesen					
	210 Volksschulen					
69c	o Gemeindebeitrag zur Volksschullast	350 033	—	350 033	—	
70b3	Malerialarbeiten in den Schulen SN	16 000	6 000	10 000	—	
70b4	Unvorhergesehener Bauaufwand SN	2 000	1 000	1 000	—	
70b6	Gebühren usw. für die Zentrallehreranlage	500	—	500	—	
71c	Heizungsaufwand SN	60 500	52 200	8 300	—	
72d	Fremdsprachlicher Unterricht	918	1 510	—	592	
l	Lehrmittel für bedürftige Kinder	3 000	1 200	1 800	—	
p	Bedürfnisse für den Kochunterricht	4 500	—	4 500	—	
75a	Allgemeiner Geschäftsaufwand SN	5 050	6 550	—	1 500	
89b	Ausgaben für die Getreideeinlagerungen in städtischen Turnhallen	—	500	—	500	
92a	Außergewöhnlicher Bauaufwand (4 000 RM bautechn., 22 000 RM heizungstechn.)	26 000	42 000	—	16 000	
b	Beschaffung von Luftschutzgeräten usw.	2 000	5 000	—	3 000	
c	Herstellung eines Turnplatzes für die Schule im Stadtteil Reifzig	1 800 (472 301)	— (115 900)	1 800 (377 933)	— (21 392)	94 F/42
	211 Hilfsschule					
71a	Heizung SN	3 850	3 200	650	—	
92b	Bauliche Luftschutzmaßnahmen	300	—	300	—	
c	Luftschutzgeräte	100 (4 250)	— (3 200)	100 (1 050)	— (—)	
	212 Hauptschule					
89	Vermischte Ausgaben (Berechnungsgeld)	30 000	—	30 000	—	Nach einer Entscheidung des Fiskus ist mit Beginn des Schuljahres 1942 (i. B. 1942) die Hauptschule einzuführen.
	Seitenbetrag	506 551	119 100	408 983	21 592	

Abk. d. RZBd. v. 20. 2. 1941 (1941 nachbestillt)
Befristungen: 40000 RM Ausgabe 1941 14694 RM Ausgabe 1942: 25306 RM

Vom 1. 7. 1942 ab haben die Gemeinden dem Staat 25 v. H. der persönlichen Aufwendungen für die Volksschulen zu leisten Monatsbetr.: 38892,50 RM Es gibt, da Brennstoff 1941 rechnerisch aufgebraucht wurde 888 RM für 12 Stunden 30 RM Verbleibendes 918 RM

*) Hinzuführung des Kochunterrichts in den Volksschulen, S. Ref. 29c

Einnahme

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Erfolg 1942 RM	Erfolg 1941 RM	Wittin für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	12 528	8 408	6 500	2 380	
06	22 Städtische Mittelschule					
	Schulgeld	57 600	61 120	—	3 520	
04a	230 Martin-Rutschmann-Schule					
	o Erstattung des Staates auf Ruhegehälter	3 451	3 085	366	—	
b	o Erstattung des Staates auf Ruhegehälter (ehem. Realgymnasium)	1 517	1 292	225	—	
06a	Schulgeld	58 055	56 780	1 275	—	
b	Aufnahme- und Abgangsgebühren	1 000	1 500	—	500	
		(64 025)	(62 657)	(1 866)	(500)	
04	231 Städt. Oberschule für Mädchen					
	o Erstattung vom Staat auf Ruhegehälter	4 202	5 970	—	1 768	
04	240 Jungenberufsschule					
	o Beitrag der Landkreise zu den persönlichen Berufsschullasten	7 500	5 000	2 500	—	
06a	Schulgeld	2 000	8 500	—	6 500	2 300 RM Schulgeld abzgl. 300 RM Erlauf
b	Gebühren	10	200	—	190	
		(9 510)	(13 700)	(2 500)	(6 690)	
04	241 Mädchenberufsschule					
	o Beiträge der Landkreise zu den persönlichen Berufsschullasten	7 500	10 000	—	2 500	
	Seitenbetrag	155 363	141 855	10 866	17 358	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Erfolg 1942 RM	Erfolg 1941 RM	Wittin für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	506 551	119 160	408 983	21 592	
	22 Städtische Mittelschule					
63	Befoldungsanteile für die Schreibkraft an 210 00 — Volksschulen —	—	1 340	—	1 340	
69b	o Erstattung an den Staat für Befoldung der Lehrkräfte SN	134 900	114 070	20 830	—	
70 c 1	Laufende Unterhaltung SN	1 600	1 200	400	—	
71 c	Heizungsaufwand SN	3 850	3 100	750	—	
75 a	Allgemeiner Geschäftsaufwand SN	500	900	—	400	
82 a	Gebäudeversicherungsbeiträge	100	100	60	—	
89 a	Fußwegreinigung	396	198	198	—	
92 a	Außergewöhnlicher Bauaufwand (5 000 RM bautechn., 3 500 RM Heizungstechn.)	8 500	4 000	4 500	—	
b	Beschaffung von Luftschutzgeräten	100	200	—	100	
c	Bauliche Luftschutzmaßnahmen	400	—	400	—	
		(150 406)	(125 108)	(27 138)	(1 840)	
	230 Martin-Rutschmann-Schule					
71	Heizung usw. SN	16 800	14 800	2 000	—	
92 b	Beschaffung von Luftschutzgeräten	200	870	—	670	
c	Bauliche Luftschutzmaßnahmen	500	—	500	—	
		(17 500)	(15 670)	(2 500)	(670)	
04	231 Städt. Oberschule für Mädchen					
69b	Unterhaltszuschüsse für Studienreferendare SN	—	500	—	500	
04	240 Jungenberufsschule					
69b	o Beitrag an das Land zu den persönlichen Berufsschullasten	31 506	28 600	2 906	—	
71	Heizung usw. SN	7 400	6 740	660	—	
72 g	Werkstättenbedarf	400	100	300	—	
		(39 306)	(35 440)	(3 956)	(—)	
04	241 Mädchenberufsschule					
64	o Schulgeldanteil für die Vollklassen an das Ministerium SN	1 680	2 175	—	495	
69	o Beitrag an das Land zu den persönlichen Berufsschullasten	75 807	75 570	237	—	
71 a	Heizung usw. SN	7 900	7 200	700	—	
b	Heizung usw. SN	4 600	4 200	400	—	
c 1	Heizung in den Schulküchen SN	2 750	2 500	250	—	
72 1	Auszeichnung würdiger Schülerinnen	100	—	100	—	
75 a	Allgemeiner Geschäftsaufwand SN	700	500	200	—	
82	Steuern, Abgaben, Gebühren, Beiträge usw.	1 000	900	100	—	
92 a	Außergewöhnlicher Bauaufwand (1 500 RM bautechn., 4 200 RM Heizungstechn.)	5 700	4 000	1 700	—	
b-d	Einmalige Ausgaben 1941	—	2 205	—	2 205	
e	Bauliche Luftschutzmaßnahmen	500	—	500	—	
		(100 737)	(99 250)	(4 187)	(2 700)	
	Seitenbetrag	814 590	395 128	446 764	27 302	

In 71 a und b: Mehr für Heizung.

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushalt 1942 RM	Haushalt 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen	Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haushalt 1942 RM	Haushalt 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM						mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Übertrag	155 363	161 855	10 866	17 358			Übertrag	814 590	395 128	446 764	27 302	
	242 Gewerbeschule							242 Gewerbeschule					
06a	Schulgeld von Pflichtschülern . . .	30 332	29 592	740	—	37 332 RM abzgl. 7 000 RM Erlöse	9a	Nebenberufl. Unterrichtsstunden (170) einschl. 10 Stunden für Vertretungen . . .	20 400	22 320	—	1 920	
b	Schulgeld von Teilnehmern an freiwilligen Unterrichtslehrgängen . . .	5 568	1 392	4 176	—		0a	Miete für Räume im Hause Seminarstraße 16 einschl. Müllabfuhrgebühren . . .	3 526	2 800	726	—	
07a	Erfüllung des Reichsoberbandes Deutscher Dentisten für die Zahn-techniker — Fachabteilung . . .	2 880	2 720	160	—		c 1	Laufender Bauaufwand . . .	2 500	1 500	1 000	—	
b	Staatszuschuß und Erstattung auf Lehrergehälter	70 000	65 000	5 000	—		1	Heizung usw.	19 000	17 300	1 700	—	1700 RM mehr für Heizung
							2d	Lehrwerkstättenbedarf . . .	4 300	4 908	—	608	
							2a	Außergewöhnlicher Bauaufwand . .	1 000	2 000	—	1 000	
							b-c	Einmalige Ausgaben 1941	—	3 400	—	3 400	
							d	Bauliche Luftschutzmaßnahmen . . .	500	—	500	—	
							e	Beschaffung von Luftschutzgeräten .	300	—	300	—	
							f	Einrichtung der Laboratorien der Techniker-Schule	18 000	—	18 000	—	135 F/42
		(108 780)	(98 704)	(10 076)	(—)				(69 526)	(54 228)	(22 326)	(6 928)	
	251 Nichtstädtische Fachschulen							251 Nichtstädtische Fachschulen					
							19a	Beitrag zum Personalaufwand (1/4) der Wirtschaftsoberstufe	100 000	80 000	20 000	—	
	26 Bezirksbildstelle							26 Bezirksbildstelle					
07a	Beitrag des Landkreises Plauen . . .	2 660	2 430	221	—		69b	Erstattung an den Sächs. Minister für Volksbildung für 13 Pflichtstunden des Leiters der Bildstelle	1 690	1 560	130	—	1) 130 RM für eine Wochenstunde jährlich
34	Vermischte sonstige Einnahmen . . .	1 000	538	462	—		73a	Allgemeiner Geschäftsaufwand . . .	216	120	96	—	2) Einschl. 68 RM Grundgebühr für Reichsfernsprecher
		(3 660)	(2 977)	(683)	(—)				(1 906)	(1 680)	(226)	(—)	
	290 Sonstiges Schulwesen							290 Sonstiges Schulwesen					
							69	Ausgleich für Mehraufwendungen, die dem Lande Sachsen bei der Deutschritterschule Plauen anlässlich der Auflösung des Realgymnasiums erwachsen — Abfindungsbetrag	120 000	20 000	100 000	—	72 F/42
	291 Schullandheim Schöneck							291 Schullandheim Schöneck					
07	Verpflegbeiträge	30 000	6 000	24 000	—	In welchem Umfang der 71. Heim 1942 belegt wird ist nicht vorausgesetzt	72	Heizung (1 700), Beleuchtung (700), Reinigung (600), Wasser (500) . . .	3 500	2 200	1 300	—	
29	Erstattung auf Wohnung und Verköstigung	2 412	2 196	216	—		92	Verpflegungsaufwand (Berechnungsgeld)	21 000	10 000	11 000	—	
34	Vermischte sonstige Einnahmen . . .	500	14 000	—	13 500			Besonderer Bauaufwand	—	1 500	—	1 500	
		(32 912)	(22 196)	(24 216)	(13 500)				(24 500)	(13 700)	(12 300)	(1 500)	
	Summe 2:	300 715	285 732	45 841	30 858			Summe 2:	1 130 522	564 736	601 516	35 730	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
Einzelplan 3						
Kultur- u. Gemeinschaftspflege						
321 Theater						
3	Stammplätze	85 000	66 000	19 000	—	
4	Tagesverkauf	192 000	153 000	39 000	—	
5	Geschlossene Vorstellungen					
a	Kraft durch Freude	100 000	96 000	4 000	—	
b	Sonstige geschlossene Vorstellungen	20 000	18 000	2 000	—	
7	Auswärtige Vorstellungen	6 000	9 000	—	3 000	
11	Einnahmen aus Theaterveranstaltungen in Bad Elster	90 000	78 000	12 000	—	
13e	Zinsen der Rücklage für Fundusergänzungen usw. beim Stadttheater	450	—	450	—	
		(493 450)	(420 000)	(76 450)	(3 000)	
322 Orchester						
		—	—	—	—	
Seitenbetrag		493 450	420 000	76 450	3 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
Einzelplan 3						
Kultur- u. Gemeinschaftspflege						
321 Theater						
	Gehälter für planmäßige Beamte SR	19 620	19 180	440	—	
	Vergütungen für Angestellte SR	30 000	30 780	—	180	
	Unterstützung in besond. Notfällen SR	1 000	500	500	—	Uebertragbar
	Geschäftsbedürfnisse					
a	Allgemeiner Geschäftsaufwand SR	1 500	1 000	500	—	
b	Post-, Telegramm- und Fernspreckgebühren (2 250 RM) SR	5 000	4 800	200	—	
18	Laufende Unterhaltung des Gebäudes (3 500 RM), der Heizungs- und Maschinenanlagen (3 000 RM), der elektr. Anlagen (5 500 RM) SR	12 000	10 500	1 500	—	Uebertragbar
20	Strom (11 000 RM), Wasser (1 500 RM) SR	12 500	12 000	500	—	
24	Mieten SR	1 020	1 600	20	—	
25	Gehälter für planmäßige Beamte SR	18 100	17 620	480	—	
28	Löhne für Arbeiter SR	101 000	89 000	12 000	—	
29	Vergütungen für das künstlerische Personal					
a	Spielleiter und Kapellmeister SR	24 200	21 000	3 200	—	
b	Solisten des Schauspiels SR	76 500	66 200	10 300	—	
c	Solisten der Oper und Operette SR	80 500	73 900	6 600	—	
d	Singchor SR	52 100	55 100	2 000	—	
e	Tanzgruppe SR	23 850	18 950	4 900	—	
30	Vergütungen für Gastspiele, für Vertretungen und bei Anstellung, für Doppelvorstellungen u. a. SR	16 000	11 000	5 000	—	
31	Statisten, Chorverstärkungen SR	5 500	4 500	1 000	—	
33	Verorgungsbezüge für Beamte SR	4 253	5 484	—	1 231	
34	Verorgungsbezüge f. Angestellte SR	958	1 047	—	89	
35	Verorgungsbezüge für Arbeiter SR	—	1 547	—	1 547	
36	Leistungen an die Versorgungsanstalt deutscher Bühnen SR					
b	Sonderabgabe	12 500	11 500	1 000	—	
43	Bühnenausstattung und Requisiten	10 000	9 000	1 000	—	
45	Urheberanteile	32 000	24 000	8 000	—	
47	Werbung, Druckkosten	9 000	11 500	—	2 500	
50	Lagegelder, Fahrgelder und sonstige Ausgaben i. Theaterveranstaltungen in Bad Elster	23 000	22 000	1 000	—	
53	Urkundensteuer	—	500	—	500	
57a	Beiträge an die Reichstheaterkammer, Vermittlungsgebühren	2 500	2 100	400	—	
e	Zinsen der Rücklage für Fundusergänzung des Stadttheaters SR	450	—	450	—	Die Rücklage ist 1941 gebildet worden. 79 H. 42
		(581 251)	(526 308)	(60 990)	(6 047)	
322 Orchester						
27	Vergütung f. d. Orchestergehilfen SR	2 694	2 675	19	—	Bisher Koloz 28
29	Vergütung für 44 Musiker SR	204 500	202 000	2 500	—	
Seitenbetrag		788 445	730 983	63 500	6 047	

Einnahme

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haush 1942 RM	Haush 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen	Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Haush 1942 RM	Haush 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM						mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Übertrag	403 450	420 000	76 450	3 000			Übertrag	788 445	790 983	63 509	6 047	
							12a	Verstärkung für große Opern, Vertretungen in Krankheitsfällen, Kriegsanstalten SM	12 500	4 000	8 500	—	
							b	Verstärkungen für Konzerte . . . SM	1 500	1 000	500	—	
							14a	Ruhegeldbeiträge (Arbeitgeberanteil)	2 035	2 135	—	100	
							b	Ruhegeld (Zuschuß)	43 210	38 680	4 530	—	
							12b	Vergütung für Aushilfsmusiker im Sommer (Teilung des Orchesters: 30 bzw. 34 Musiker in Bad Cister, 21 Musiker in Plauen) . . . SM	10 000	12 000	—	2 000	
							16	Kauf und Leihe von Konzertmaterial	600	400	200	—	
							17	Werbung für Konzerte	800	600	200	—	
							18	Vermischte Ausgaben	100	112	—	12	
								(277 960)	(263 602)	(16 479)	(2 112)		
	330 Stadtbücherei	—	—	—	—			330 Stadtbücherei					
							72a	Neuanfassungen und Fortführung bestellter Zeitschriften und Lieferungswerke, einschl. Musikbücherei	5 000	3 000	2 000	—	
							74b	Inventorybeschaffung (Regale und Katalogkästen) und Ergänzungsarbeiten an der Einrichtung der Stadtbücherei SM	1 800	100	1 700	—	Erschließt wegen brisierend notwendiger Beschaffung von Regalen
								(6 800)	(3 100)	(3 700)	(—)		
	351 Vogtländisches Kreismuseum	—	—	—	—			351 Vogtländisches Kreismuseum					
							70a	Mietenschädigung für abgegebene Räume an R. Goehmann . SM	311	—	311	—	279 f/41
							12b u. b	Einmalige Ausgaben 1941	—	17 800	—	17 800	
							93c	Einrichtung neuer Schau Räume . .	600	—	600	—	
								(911)	(17 800)	(911)	(17 800)		
	Summe 3:	493 450	420 000	76 450	3 000		Summe 3:	806 931	810 810	82 080	25 959		

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1942 RM	Anfang 1941 RM	Wähln für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
Einzelplan 4						
Fürsorgewesen u. Jugendhilfe						
410 Gehobene Fürsorge						
07a	o Zuschuß des Reiches als Beihilfe für Kleinrentner	75 603	56 500	19 100	—	S. Anl. 76
b 2	Kostenerlag von Unterstützten, ihren Erben oder aus bestellten Sicherheiten	37 500	11 000	26 500	—	
b 3	Kostenerlag von Unterhaltspflichtigen, anderen Verpflichteten usw.	36 500	7 500	29 000	—	
		(149 600)	(75 000)	(74 600)	(—)	
412 Allgemeine Fürsorge (sonstige Hilfs- und Pflegebedürftige)						
07b	Kostenerlag von Unterstützten, ihren Erben oder aus bestellten Sicherheiten	6 500	33 000	—	26 500	
3	von Unterhaltspflichtigen, anderen Verpflichteten usw.	6 500	32 000	—	25 500	
		(13 000)	(65 000)	(—)	(52 000)	
	Seitensbetrag	162 600	140 000	74 000	52 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1942 RM	Anfang 1941 RM	Wähln für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
Einzelplan 4						
Fürsorgewesen u. Jugendhilfe						
410 Gehobene Fürsorge						
76	Fürsorgeaufwand					Neufestlegung der Richtsätze für die öffentl. Fürsorge nach dem RdErl. d. RM d. d. 31. 10. 1941.
a	Für Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene					
1	Laufende Barleistungen	36 000	54 000	—	18 000	
2	Mietunterstützungen	25 500	4 500	21 000	—	
b	Für Sozialrentner					
1	Laufende Barleistungen	250 000	397 000	—	147 000	
2	Mietunterstützungen	250 000	24 000	226 000	—	
3	Einmalige Barleistungen	5 000	1 000	4 000	—	
c	Für Kleinrentnerhilfsempfänger					
1	Laufende Barleistungen	58 000	80 000	—	22 000	
2	Mietunterstützungen	42 000	3 200	38 800	—	
3	Einmalige Barleistungen	1 000	500	500	—	
d	Für sonstige Kleinrentner					
1	Laufende Barleistungen	46 000	66 000	—	20 000	
2	Mietunterstützungen	36 000	2 500	33 500	—	
3	Einmalige Barleistungen	1 000	300	700	—	
e	Für Gleichgestellte der Kleinrentnerfürsorge					
1	Laufende Barleistungen	32 000	48 000	—	16 000	
2	Mietunterstützungen	25 000	2 100	22 900	—	
3	Einmalige Barleistungen	1 000	300	700	—	
g	Sonstige Empfänger der gehobenen Fürsorge					
1	Laufende Barleistungen	155 000	—	155 000	—	
2	Mietunterstützungen	128 000	—	128 000	—	Neue Wähln 1942
3	Einmalige Barleistungen	3 000	—	3 000	—	
i	Reichsbeihilfe für Kleinrentner	75 600	56 500	19 100	—	S. Anl. 07a 1941 Anl. 76a
		(1 170 100)	(739 900)	(653 200)	(223 000)	
412 Allgemeine Fürsorge (sonstige Hilfs- und Pflegebedürftige)						
76	Fürsorgeaufwand					Neufestlegung der Richtsätze für die öffentl. Fürsorge nach dem RdErl. d. RM d. d. 31. 10. 1941.
a	Für Pflegekinder					
1	Laufende Barleistungen	44 500	30 000	14 500	—	
2	Einmalige Barleistungen	500	200	300	—	
b	Für sonstige Hilfsbedürftige (einschl. Kinderreiche)					
1	Laufende Barleistungen	40 000	350 000	—	310 000	
2	Mietunterstützungen	12 000	30 000	—	18 000	
3	Einmalige Barleistungen	3 000	10 000	—	7 000	
c	Für Säuglingsfürsorge und Mutterchutz					
4	Sonstiges	100	700	—	600	
f	Für Tuberkulosefürsorge					
1	Barleistungen	2 000	2 500	—	500	
4	Sonstiges	2 000	3 000	—	1 000	
		(104 100)	(426 400)	(14 800)	(337 100)	
	Seitensbetrag	1 274 200	1 166 300	668 000	560 100	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	162 600	140 000	74 600	52 000	
07c	413 Sonstige Leistungen der offenen Fürsorge					
	Kostenerfolg von Unterhaltspflichtigen, anderen Verpflichteten usw.	5 000	10 000	—	5 000	
	415 Mietbeihilfen für Aufwertungs- (Mietzins-) Steuererlässe	—	—	—	—	
07b	420 Geschlossene Fürsorge (Unterbringung in eigenen Einrichtungen)					
	Kostenerfolg von Unterstützten	40 000	47 000	—	7 000	
	421 Geschlossene Fürsorge (Unterbringung in fremden Einrichtungen)					
07b	o Erstattungen vom Landesfürsorgeverband für Landesanstalten	53 000	108 000	—	55 000	Mittel des Verpflegtenbestandes
c	Kostenerfolg					
1	von Versicherungsträgern	2 000	4 500	—	2 500	
2	von Unterstützten	30 000	51 000	—	21 000	
3	von Unterhaltspflichtigen	18 000	20 000	—	2 000	
		(163 000)	(183 500)	(—)	(80 500)	
07	43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege					
	o Erstattung der Ausgaben für Umsiedler durch den Staat	—	36 000	—	36 000	Sept. Mittelst. 48
07	44 Familienunterhalt					
	o Erstattung des Reichs auf Familienunterhalt für Angehörige von Einberufenen	8 398 734	7 529 303	819 431	—	Mehreinnahmen merk. zu Mehrausgaben bei Art. 76 vermind. (§128emSBC.)
	Seitenbetrag	8 799 334	7 995 803	894 031	180 500	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	1 274 200	1 166 300	668 000	560 100	
	413 Sonstige Leistungen der offenen Fürsorge					
76b	Arztliche und zahnärztliche Behandlung, Krankenkassenbeiträge	14 000	45 000	—	31 000	Wegfall der Betreuung der Sozialrentner
c	Arzneien und sonstige Heilmittel	10 000	25 000	—	15 000	
d	Krankenpflegerische Sach- und Dienstleistungen (z. B. Krankenbeförderung, Hauskrankenpflege, med. Bäder u. a.)	1 500	1 200	300	—	*) An 525 29a
		(*) 7 500	9 800	—	2 300	
		6 700	13 000	—	6 300	
e	Sonstiges	(*) 8 500	10 000	—	1 500	*) An 7114 07
79	Beihilfen für Unfall- und Auf- rufschäden	—	1 200	—	1 200	Wegfall ab 1. 10. 1941
		(42 200)	(99 200)	(300)	(57 300)	
	415 Mietbeihilfen für Aufwertungs- (Mietzins-) Steuererlässe					
76	Mietbeihilfen	150 000	240 000	—	90 000	
	420 Geschlossene Fürsorge (Unterbringung in eigenen Einrichtungen)					
76	Aufwand für Verpflegung usw. im Stadtkrankenhaus u. in sonstigen städtischen Anstalten *)					*) Wegfall der Betreuung der Sozialrentner
a	Beim Wohlfahrtsamt	160 000	259 500	—	75 500	In Mittelst. 450 07a 35 000 RM
b	Dgl. in der Säuglingspflege und Mutterchutz	500	750	—	250	451 07 30 000 -
c	Für Körperbehinderte	500	1 000	—	500	520 06c 52 000 -
e	In der Tuberkulosefürsorge	7 000	10 000	—	3 000	521 07c 2 000 -
g	Für Geschlechtskranke	5 000	10 000	—	5 000	522 07a 50 000 -
		(173 000)	(257 250)	(—)	(84 250)	Bürgerhaush. 1 000 -
						177 200 RM
	421 Geschlossene Fürsorge (Unterbringung in fremden Einrichtungen)					
76	Aufwand für Verpflegung usw. in Landes- und Provinzanstalten					
a	Beim Wohlfahrtsamt	190 000	230 000	—	40 000	Verminderung der Belegung in Anstalten
c	Dgl. für Körperbehinderte	5 000	9 500	—	500	
e	Dgl. in der Tuberkulosefürsorge	8 000	9 000	—	1 000	
		(201 000)	(242 500)	(—)	(41 500)	
	43 Förderung der freien Wohlfahrtspflege					
76a/b	Umsiedlerfürsorge	—	36 000	—	36 000	Sept. Mittelst. 48
	44 Familienunterhalt					
76	Familienunterhalt für Angehörige von Einberufenen	9 005 500	8 144 251	861 249	—	Monatsdurchschnitt ab 750 458 RM
	Seitenbetrag	10 843 900	10 185 501	1 529 549	860 150	Monatlich bei 76: 608 706 RM

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Saldo 1942 RM	Saldo 1941 RM	Mitteln für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	8 709 334	7 995 803	894 031	180 500	
07	450 Wohlfahrtsheim Erfattungen usw.	44 600	40 600	4 000	—	35 000 RM u. 420 70
07	451 Tennerausfl Erfattungen auf die Aufwendungen des Tennerausfls aus 420	30 000	29 600	400	—	
	470 Kleinkindertagesstätte (Wieprechtstr. 9)	—	—	—	—	
	471 Kinderhort	—	—	—	—	
	472 Volkshindergärten	—	—	—	—	
07	473 Kindertagesstätte Heubnerstr. 1 Beiträge von den Eltern	12 000	7 000	5 000	—	
07	48 Umfiedlerkreisfürsorge Ertrag der Aufwendungen vom Reich	20 400	—	20 400	—	1941 bei 48 veranschlagt Mehreinnahmen werden an Mehrausgaben bei Zust. 76 verwendet (§ 12 Gesetz 1940)
	Summe 4:	8 816 334	8 073 003	923 831	180 500	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Saldo 1942 RM	Saldo 1941 RM	Mitteln für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	10 845 900	10 185 501	1 529 549	809 150	
94	450 Wohlfahrtsheim Außergewöhnlicher Bauaufwand . . .	4 500	—	4 500	—	Unabsehbar notwendige Instandsetzungen zur Ver- besserung schwerer Trepp- stufen
70	451 Tennerausfl Bauliche Unterhaltung	2 000	1 000	1 000	—	
94	Außergewöhnlicher Bauaufwand . . .	2 500	1 500	1 000	—	
		(4 500)	(2 500)	(2 000)	(—)	
	470 Kleinkindertagesstätte (Wieprechtstr. 9)					
70a	Bauliche Unterhaltung	500	50	450	—	
	471 Kinderhort					
70a	Miete an den Sportverein Kon- kordia	300	—	300	—	
	472 Volkshindergärten					
94a	Außergewöhnlicher Bauaufwand . . .	1 000	1 000	—	600	
94b	Verbesserungen in den Kindergärten	2 000	—	2 000	—	
		(3 000)	(1 000)	(2 000)	(600)	
	473 Kindertagesstätte Heubnerstr. 1					
60c	Vergütungen für Angestellte	15 474	8 587	6 887	—	
d	Arbeiterlöhne	3 400	1 181	2 219	—	
61	Sozialversicherungsbeiträge	1 210	780	430	—	
62b	Versorgungsbezüge für Angestellte	170	50	120	—	
c	Versorgungsbezüge für Arbeiter	65	—	65	—	
70a 1	Miete an 921 10	7 200	—	7 200	—	
c	Bauliche Unterhaltung	100	—	100	—	
71	Reinigungsaufwand	350	250	100	—	
72a	Verpflegungsaufwand für die Kinder	9 000	6 000	3 000	—	
b	Weihnachtsbescherung	550	350	200	—	
c	Unterrichtsmittel	400	200	200	—	
89	Vermischte Ausgaben	150	50	100	—	
94	Inventarbeschaffung	5 000	—	5 000	—	
		(37 000)	(17 448)	(19 621)	(—)	
	48 Umfiedlerkreisfürsorge					
76	Fürsorge für volks- und reichs- deutsche Umfiedler	5 400	—	5 400	—	4. Beschl. d. Reichs, vom 8. 8. 1940
a	Barunterstützungen u. Sachleistungen	15 000	—	15 000	—	1941 bei 48 veranschlagt
b	Geschlossene Fürsorge (Anstalts- pflegekosten usw.)	(20 400)	(—)	(20 400)	(—)	
	Summe 4:	10 916 229	10 207 099	1 578 880	809 750	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Überttrag	1 301 900	1 148 425	291 000	137 525	
		(1 301 900)	(1 148 425)	(291 000)	(137 525)	
	520 A Hilfskrankenhäuser					
06	Kur- und Verpflegelder von Versicherungsträgern	56 000	50 000	6 000	—	
a	von Selbstzahlern	4 000	8 000	—	4 000	
b	von selbst. Wohlfahrtsstellen	8 000	25 000	—	17 000	
c	von anderen Bezirksfürsorgeeinrichtungen	7 000	5 000	2 000	—	
d	von sonstigen Stellen	3 000	7 000	—	4 000	
e	Wohnungsmiete vom Haus- und Pflegepersonal	900	1 750	—	850	
10		(76 900)	(96 750)	(8 000)	(27 850)	
	521 Säuglingsheim in Syrau					
07e	aus 420 76 a, b, d	2 000	4 425	—	2 425	
29	Erfüllung auf Wohnung und Beschäftigung vom Personal	10 000	7 366	2 634	—	
34	Vermiscite sonstige Einnahmen	2 600	1 000	1 600	—	
		(14 600)	(12 791)	(4 234)	(2 425)	
	522 Pflegeanstalt Kaufsmitz					
07a	Erfüllung auf den Aufwand d. Pflegeanstalt aus Unterabschnitt 420	50 300	40 000	—	9 700	
b	Erfüllung von Privaten auf Verpflegelder	4 000	1 575	2 425	—	
29	Erfüllung für Wohnung und Beschäftigung vom Personal	4 500	2 682	1 818	—	
34	Sonstige Einnahmen	1 300	500	800	—	
		(60 100)	(64 757)	(5 043)	(9 700)	
	523 Tuberkulosefürsorgestelle					
12	Zinsenertrag der Rücklage zum Ausbau der Tuberkulosefürsorgestelle	116	—	116	—	
35	Entnahme aus der Rücklage RM 3, 41	3 454	4 700	—	1 246	S. Anl. 95
		(3 570)	(4 700)	(116)	(1 246)	
	525 Krankenbeförderung, Rettungswesen, Sanitätswache					
29a	Einnahme für Krankentransporte	1 500	2 800	—	1 300	Von 413 701
35	Entnahme aus der Rücklage für die Krankenkraftwagen	2 500	2 500	—	—	S. Anl. 95
		(4 000)	(5 300)	(—)	(1 300)	
	Überttrag	1 461 070	1 332 723	308 383	150 046	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Überttrag	546 145	577 231	88 430	110 516	
95 d	Beschaffung eines Therapie-Hochstrom-C-Röntgenapparates	20 000	—	20 000	—	107 B/42
		(558 125)	(574 281)	(102 360)	(118 516)	
	520 A Hilfskrankenhäuser					
70a	Bauliche Unterhaltung RM	1 500	750	750	—	
70b	Mieten RM	12 000	17 890	—	5 890	
72b	Arzneien	3 000	6 000	—	3 000	
75	Geschäftsaufwand RM	1 500	2 500	—	1 000	
95	Außergewöhnlicher Bauaufwand	—	500	—	500	
		(18 000)	(27 640)	(750)	(10 390)	
	521 Säuglingsheim in Syrau					
72c	Arzneien usw.	5 000	4 000	1 000	—	
74a	Inventarbeschaffung einschl. Wäsche RM	3 000	1 000	2 000	—	
95a	Instandsetzung des Trockenofens	—	200	—	200	
c	Beschaffung eines Kühlstrahlers	—	2 000	—	2 000	
d	Beschaffung einer Wäschebleuder	—	900	—	900	
e	Außergewöhnlicher Bauaufwand	2 000	—	2 000	—	
		(10 000)	(8 100)	(5 000)	(3 100)	
	522 Pflegeanstalt Kaufsmitz					
70	Bauliche Unterhaltung RM	2 500	1 500	1 000	—	
72a	Beschäftigung der Pfleger und des Personals	20 000	17 775	2 225	—	
94a/b	Außergewöhnlicher Bauaufwand und Luftschutz	—	7 000	—	7 000	
95	Beschaffung einer Heizmangel	2 500	—	2 500	—	
		(25 000)	(26 275)	(5 725)	(7 000)	
	523 Tuberkulosefürsorgestelle					
61	Sozialversicherungsbeiträge RM	240	—	240	—	
72a	Röntgenbedarf	3 000	1 900	1 100	—	
72d	Medizinische Instrumente, Chemikalien und Reagenzien	400	—	400	—	
81	Zuführung an Rücklagen Rücklage zum Ausbau der Tuberkulosefürsorgestelle RM	—	—	—	—	
	a) Haushaltsplanmäßige Zuführung	—	—	—	—	
	b) Zinsenzuwachs	116	—	116	—	
95	Beschaffung eines Röntgenleuchtbildapparates	3 454	4 700	—	1 246	Raum 1941 nur teilweise geliefert werden
		(7 210)	(6 600)	(1 856)	(1 246)	
	525 Krankenbeförderung, Rettungswesen, Sanitätswache					
95	Neubeschaffung eines Krankenkraftwagens	13 000	13 000	—	—	1941 letzte Ausgaben; 1942 neu verauslagt S. Anl. 35
	Überttrag	639 355	658 846	121 761	141 252	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	1 461 070	1 332 723	308 393	180 046	
07b	526 Jugend- und Schulzahnklinik					
35	Kostenerlag von den Eltern	50	1 000	—	950	
	Einmalige Einnahmen 1941	—	12 000	—	12 000	
		(50)	(12 000)	(—)	(12 950)	
34	54 Leibesübungen					
	Abnahme des Reichsportabzeichens	500	—	500	—	
06	550 Sportplätze					
29	Gebühren für Benutzung der Eisbahn	—	300	—	300	1942 Anl. 29
	Einnahmen aus dem Betrieb der Eisbahn	500	—	500	—	1941 Anl. 06
		(500)	(300)	(500)	(300)	
	551 Stadion					
		—	—	—	—	
	552 Turnhallen (am Anger und am Klosterlein)					
		—	—	—	—	
	570 Jugendherberge					
		—	—	—	—	
	Summe 5:	1 462 120	1 346 023	309 393	183 296	
	Einzelplan 6					
	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen					
07	600 Bauverwaltung (einschl. Verbindungsstelle)					
	Bauverwaltungsstellen	1 000	—	1 000	—	
	Schriftenbetrag	1 000	—	1 000	—	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	639 355	658 846	121 761	141 252	
	526 Jugend- und Schulzahnklinik					
70	Miete an 921 10	1 300	—	1 300	—	
71	Reinigungsaufwand, Stromverbrauch, SR	1 100	—	1 100	—	
72	Medikamente, Füllungsmaterial, Instrumentenerlag, Röntgenfilme usw.	1 000	—	1 000	—	
95 a/b	Einmalige Ausgaben 1941	—	17 000	—	17 000	
		(3 400)	(17 000)	(3 400)	(17 000)	
	54 Leibesübungen					
79	Abnahme des Reichsportabzeichens	750	—	750	—	112 H. 42
	550 Sportplätze					
78	Beitrag an die städtische Selbstversicherung für die Eisbahn auf dem Tennerteich	680	—	680	—	
		(680)	(—)	(680)	(—)	
	551 Stadion					
70	Bauliche Unterhaltung SR					
a	Unterhaltung der Baulichkeiten . .	3 000	1 500	1 500	—	
b	Unterhaltung des Schwimmbeckens	4 700	4 000	700	—	
c	Unterhaltung der Straßen, Plätze, des Marktes und der Kampfbahn	4 500	1 800	2 700	—	
77	Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege . .	60	—	60	—	
95b	Geräte für die Kampfbahn (2. Rate)	700	500	200	—	
		(12 900)	(7 800)	(5 100)	(—)	
	552 Turnhallen (am Anger und am Klosterlein)					
95	Einmalige Ausgabe 1941	—	1 000	—	1 000	
	570 Jugendherberge					
74	Inventorybeschaffung und -unterhaltung SR	200	50	150	—	
	Summe 5:	657 345	684 696	131 961	159 252	
	Einzelplan 6					
	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen					
55d	600 Bauverwaltung (einschl. Verbindungsstelle)					
	Südliche Bauverwaltungsstellen . .	1 000	—	1 000	—	8. Anl. 07
	Schriftenbetrag	1 000	—	1 000	—	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Mittel für 1942		Erläuterungen
		1942	1941	
1	2	3	4	5
	Übertrag	1 000	—	1 000
	601 Bauhöfe	—	—	—
	62 Wohnungswesen			
07a	Erfattungen auf städt. Verwaltungskosten von Darlehnsnehmern für Hausinstandsetzungen	1 000	3 000	1 400
f	Dgl. für Hausinstandsetzungsdarlehen aus Mitteln des staatl. Wohnungsbaustockes	45	—	45
14i	Tilgung auf des vom Staat aus 1931er Mietzinssteuermitteln gewährte Darlehen an 54 000 RM zur Gewährung von Darlehen für Instandsetzungsarbeiten an Altmwohnungen von den Verpflichteten	2 850	3 525	1 175
p	Tilgung auf die aus städtischen Mietzinssteuermitteln an urspr. 388 600,95 RM gewährten Darlehen für Instandsetzungsarbeiten an Altmwohnungen vom Sonderstock für Hausinstandsetzungen	20 500	34 500	14 000
aa	Tilgung für die aus dem staatl. Wohnungsbaustock aufgenommenen Darlehen an j. Zl. 8 900 RM zur Gewährung von Darlehen für Instandsetzungsarbeiten an Altmwohnungen von den Verpflichteten	940 (25 435)	— (41 025)	940 (985) (16 575)
	64 Vermessungswesen	—	—	—
	650 Hochbauamt	—	—	—
	66 Tiefbauverwaltung			
35	Erstattung der Kosten des Abbruches der Effigsteigbrücke durch das Heeresbauamt	—	13 207	13 207
35	Erstattung der Hälfte der Kosten für die Errichtung einer zwischenzeitlichen Fußgängerbrücke anstelle der bahnseitigen Effigsteigbrücke von der Heeresverwaltung	7 000	—	7 000
	Selbstbetrag	33 435	54 232	8 985 29 782

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Mittel für 1942		Erläuterungen
		1942	1941	
1	2	3	4	5
	Übertrag	1 000	—	1 000
	601 Bauhöfe			
70b 1	Bauhof an der Pauker Straße SM	800	500	300
3	Bauhof an der Trögerstraße SM	1 000	500	500
96a	Ausbau der Gefolgschaftsräume usw.	—	400	—
c	Errichtung eines Sandschuppens am Schießberg	1 000 (2 800)	1 800 (3 200)	— (800) (1 200)
	62 Wohnungswesen			
79a	Abführung der Rückflüsse von Wohnungsbau Darlehen an 921 34 zum Schuldendienst der städt. Wohnungsbauanleihen (235 757 RM) sowie 7 000 RM Verwaltungskosten an Anl. 07a und 5 000 RM an 901 05	947 757	259 975	7 784
c	Berginliche Ansammlung der Rückflüsse auf die Darlehen aus dem staatl. Wohnungsbaustock für Instandsetzungsarbeiten an Altmwohnungen, soweit diese nicht an das Land Sachsen abzuführen sind	673	—	673
80b 22	Tilgung für 8 900 RM Darlehen aus dem staatl. Wohnungsbaustock für Instandsetzungen an Altmwohnungen an das Land Sachsen (3% der Schuldsumme)	267	—	267
89a	Überweisung an den Instandsetzungsstock für große Hausinstandsetzungen (zur erneuten Ausleihung als Baudarlehen)	20 500	34 500	14 000
b	Zinsverbilligungszuschüsse an Baudarlehnsempfänger	18 437 (287 634)	26 680 (301 153)	— (8 243) (22 243)
	64 Vermessungswesen			
96a	Einmalige Ausgaben 1941	—	1 000	1 000
96b	Beschaffung eines Planimeters	350	3 000	2 650
96c	Neuaufgabe der Sondertarte 1:25 000	3 000 (3 350)	350 (4 350)	2 650 (2 650) (3 650)
	650 Hochbauamt			
40d	Arbeiterlöhne SM	—	1 900	1 900
	66 Tiefbauverwaltung			
72a 1	Unterhaltung der Straßen usw.	44 000	40 000	4 000
a 2	Unterhaltung der Gemeindeverbindungswege	3 500	2 800	700
a 3	Fuhrlöhne (einschl. Betriebsstoff und Miete für die Lokkraft- und Gerätewagen)	11 000	9 000	2 000
b 5	Fahrbahnunterhaltung usw.	15 000	10 000	5 000
80a 40	Zinsen für das Darlehen an 334 500 RM für Vorstudien- und Ertüchtigung in Christdubitz (Baulöhne)	—	7 310	7 310
	Selbstbetrag	368 284	379 713	24 874 36 263

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1942 RM	Anfang 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	33 435	54 232	8 985	29 782	
		(7 000)	(13 207)	(7 000)	(13 207)	
	Summe 6:	33 435	54 232	8 985	29 782	
	Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
	7100 Straßenreinigung					
31	Entnahme aus der Ausgleichs- rücklage	35 400	—	35 400	—	
	7101 Schleusen und Kläranlage					
34b	Entnahme aus der Ausgleichs- rücklage für die Schleusen- und Klä- anlage	13 850	—	13 850	—	
	Seitenbetrag	49 250	—	49 250	—	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1942 RM	Anfang 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	368 284	379 713	24 874	36 303	
80b10	Tilgung für das unter 80 a 4 f ge- nannte Darlehn (Pauschale)	—	48 690	—	48 690	Zu vergl. Untertab. 9:2
90a1-4	Einmalige Ausgaben 1941	—	14 000	—	14 000	
5	Sicherungsmaßnahmen im öffent- lichen Verkehrsraum aus Anlaß der Verdunkelung	9 000	5 000	4 000	—	
6-8	Einmalige Ausgaben 1941	—	18 507	—	18 507	
9	Einrichtung eines Arbeitslagers in der Hammerstraße	8 000	—	8 000	—	107 F/42
b2u.3	Einmalige Ausgaben 1941	—	4 800	—	4 800	
4	Sohlenherstellung im Sgrabett zur Vermeidung von Verlandungen	2 400	3 600	—	1 200	
5 u. 6	Einmalige Ausgaben 1941	—	22 250	—	22 250	
7	Ausbesserungsarbeiten an der Mühl- brücke	5 000	—	5 000	—	
8	Errichtung einer zwischenzeitlichen Fußgängerbrücke anstelle der ab- gebrochenen bahnseitigen Eißigsteig- brücke	14 000	—	14 000	—	
9	Ausbau der Mühlstraße	6 000	—	6 000	—	
	Summe 6:	(117 900)	(185 957)	(48 700)	(116 757)	
	Summe 6:	412 684	496 560	61 874	145 750	
	Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung					
	7100 Straßenreinigung					
60d	Arbeiterlöhne RM	254 000	215 000	39 000	—	
61	Sozialversicherungsbeiträge RM	19 000	21 800	—	2 800	
97	Verkaufung eines Motorrades	—	800	—	800	
		(273 000)	(237 600)	(39 000)	(3 600)	
	7101 Schleusen und Kläranlage					
60d	Arbeiterlöhne RM	54 000	30 000	24 000	—	
61	Sozialversicherungsbeiträge RM	3 200	3 650	—	450	1941 bei 97 g veranlagt (fortbauende Ausgabe)
72h	Beseitigung von Pfastererhöhungen bei Schleusengräben	2 600	—	2 600	—	
77b	Bewaltungskostenbeitrag an den Weißelsterverband	17 000	24 000	—	7 000	301 F/41
c	Mitgliedsbeitrag an die Untergruppe Abwasser im Arbeitskreis Wasser- wirtschaft	100	—	100	—	
79c	Betriebs- und Unterhaltungskosten sowie Abschreibung für die Klä- anlage an den Weißelsterverband	20 000	12 800	7 200	—	
89	Vermischte sonstige Ausgaben	146	10 146	—	10 000	*) Betrag von 10000 RM Tilgung teilsig. Belastung 1941, 254 F/42
97 a..	Einmalige Ausgaben 1941	—	2 000	—	2 000	
97k	Umbau der Hauptschleuse in der Holbeinstraße zwischen Grünwald- straße und Mühlbrücke	45 000	—	45 000	—	Die mit * bezeichneten Ausgaben werden nicht aus Gebühren, sondern aus allgemeinen Zu- schüssen gedeckt
l	Herstellung eines Sandjanges am Kellerhaus	8 000	—	8 000	—	
	Seitenbetrag	422 446	385 946	125 300	88 800	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	49 250	—	49 250	—	
31	7102 Müllbeseitigung Entnahme aus der Ausgleichsrid- lage für Müllbeseitigung	52 400	5 000	47 400	—	
29b	7104 Öffentliche Anlagen Erlös aus Mautungen und Pachtzinsen	625	325	300	—	
06a c	7105 König-Albert-Bad Aus Wädem ufm. Krankenhäusern	62 000 21 000	50 300 24 000	11 700 —	— 3 000	
		(83 000)	(74 300)	(11 700)	(3 000)	
35	7107 Schlachthof und Fleischzerfegungsanstalt Entnahme aus Rücklagen des Vieh- und Schlachthofes und der Fleisch- zerfegungsanstalt	45 500	49 700	—	4 200	
06	7111 Marktwiesen Marktstandgelber	6 000	10 000	—	4 000	
04	7112 Sparkasse Erfstattung der Dienstbezüge, Ruhe- gehälter und Hinterbliebenenver- sicherung für die bei der Sparkasse verwendeten Beamten und Ange- stellten der Gemahngemeinde	237 545 175 000	196 309 150 000	41 236 25 000	— —	
34	Reingewinnanteil	(412 545)	(346 309)	(66 236)	(—)	
	Seitrabetrag	649 320	485 634	174 896	11 200	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anlag 1942 RM	Anlag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	422 446	385 946	125 300	88 800	
97m n o p	Anschaffung eines Kompressors mit zwei Bohrhämmern Herstellung von Regenwasserfchleusen in der Siedlung Sorga Beschaffung einer elektr. Holzbohr- maschine Für Umbauten an der Syrafschleufe	4 000 3 000 400 3 000	— — — —	4 000 3 000 400 3 000	— — — —	
		(159 840)	(148 346)	(96 700)	(85 200)	
60d 72c d	7102 Müllbeseitigung Arbeiterlöhne Herriichtung des Abladeplatzes an der Knieholzstraße als Anlage Herriichtung des Abladeplatzes an der Chamissostraße	155 000 3 000 2 000	110 000 1 800 800	45 000 1 200 1 200	— — —	
		(160 000)	(112 600)	(47 400)	(—)	
97c d e f	7104 Öffentliche Anlagen Bepflanzung der Hainstraße mit Straßenbäumen Bepflanzung der Stöckiger Straße mit Straßenbäumen Besehung des Tennerteiches mit Sahharpfen Anstrich der Gewödhshäuser in der Stadtgärtnerei	650 800 300 960	— — — —	650 800 300 960	— — — —	
		(2 710)	(—)	(2 710)	(—)	
71b 72a 97a b c u. d	7105 König-Albert-Bad Heizung Instandhaltung und Ergänzung der Maschinen, Kessel- und Heiz- anlagen, der Apparate, Werk- zeuge ufm. Außergewöhnlicher Bausaufwand Luftschuhmaßnahmen Einmalige Ausgaben 1941	35 000 4 000 7 400 500 —	31 000 3 000 7 400 500 1 700	4 000 1 000 — — —	— — — — 1 700	
		(46 900)	(43 600)	(5 000)	(1 700)	
97	7107 Schlachthof und Fleischzerfegungsanstalt Erneuerungsarbeiten beim Vieh- und Schlachthof und bei der Fleisch- zerfegungsanstalt	19 600	23 800	—	4 200	
						Nach befristeter Aufstel- lung des Stadtschaanmes
06	7111 Marktwiesen	—	—	—	—	
04 c d 41 42a 49	7112 Sparkasse Dienstbezüge f. planmäß. Beamte Vergütungen für Angestellte Arbeiterlöhne Sozialversicherungsbeträge Versorgungsbezüge für Beamte Bermisidte persönliche Ausgaben	46 878 160 760 1 680 9 200 19 027 —	52 976 99 273 1 944 8 500 18 616 15 000	— 61 487 — 700 411 —	6 098 — 264 — — 15 000	
		(237 545)	(196 309)	(62 598)	(21 362)	
	Seitrabetrag	899 601	762 255	253 408	116 062	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übersatz	649 320	485 634	174 886	11 200	
06a	7113 Städtischer Hauptfriedhof					
	Gebühren für Beerdigungen und Beisetzungen einschließlich aller Nebengebühren	139 000	120 000	19 000	—	
b	Gebühren für Einäscherungen	55 000	52 000	3 000	—	
		(194 000)	(172 000)	(22 000)	(—)	
	721 Allgemeine Wirtschaftsförderung	—	—	—	—	
	Summe 7:	843 320	657 634	196 886	11 200	
	Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen					
	82 Straßenbahnen und sonstige Verkehrsbetriebe					
34b	Gewinnanteil von der Sächsischen Elektrizitätswerk- und Straßenbahn-A.G. Plauen aus 1941	112 600	30 000	82 600	—	
	Seitenbetrag	112 600	30 000	82 600	—	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übersatz	890 601	762 255	253 408	116 062	
	7113 Städtischer Hauptfriedhof					
60a	Dienstbezüge für planmäßige Beamte	22 434	19 993	2 441	—	
c	Bergütungen für Angestellte	10 049	5 811	4 238	—	
d	Arbeiterlöhne	87 000	73 000	14 000	—	
61	Sozialversicherungsbeiträge	4 688	4 576	112	—	
71	Raumheizung (7 000), Beleuchtung (500), Wasser (1 500)	9 000	6 300	2 700	—	
72a	Leichenverbrennung	700	600	100	—	
b	Beschaffung von Tischkapeln	1 200	800	400	—	
d	Streu Blumen, Pflanzen- und Tannengrün schmückung	1 900	1 500	400	—	
e	Harmoniumspiel, Trauergefänge	13 000	10 700	2 300	—	
75a	Allgemeiner Geschäftsaufwand	1 000	850	150	—	
81	Zuführung an Rücklagen	—	—	—	—	
a	Hauptfriedhof-Ersatzrücklage (Abschreibungen auf die Dienstanlage)	—	—	—	—	
l	Haushaltsplanmäßige Zuführung	12 809	—	12 809	—	Einwohner-Überfälle siehe bei Rücklage 34
82a	Umsatzsteuer	2 000	1 850	150	—	
97a	Isolierung von Grundmauern	—	1 000	—	1 000	
b	Gärtnerische Ausgestaltung des Ehrenhofes für Kriegesgefallene	3 000	3 000	—	—	
c-h	Einmalige Ausgaben 1941	—	15 600	—	15 600	
i	Fachführung der Wasserleitung im Feld III	800	—	800	—	
		(169 580)	(147 580)	(38 600)	(16 600)	
	721 Allgemeine Wirtschaftsförderung					
79d	Garantie summe an den Staat für die Kraftwagenlizenzen	—	1 000	—	1 000	
97	Einmalige Ausgaben 1941	—	2 400	—	2 400	
97a	Beschaffung eines Fordwagens zum Zwecke der Abfuhr der Küchenabfälle für die Schweinemästereien	7 000	—	7 000	—	194 7/42
		(7 000)	(3 400)	(7 000)	(3 400)	
	Summe 7:	1 076 181	913 235	299 008	136 062	
	Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen					
	82 Straßenbahnen und sonstige Verkehrsbetriebe					
		—	—	—	—	
	Seitenbetrag	—	—	—	—	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	112 000	10 000	82 600	—	
29 a	850 Stadtkellerei					
b	Weinverkauf	118 475	87 475	31 000	—	
	Sonstige Einnahmen	1 000	2 000	—	1 000	
		(119 475)	(89 475)	(31 000)	(1 000)	
11	851 Ratskellermwirtschaft					
20	Pacht für Gast- und Wirtschaftsräume und für Inventar	8 000	6 500	1 500	—	*) Aufheben 400 RM für Wasserentwurf an das Wasserrück
	Teilerhaltung des Aufwandes für Beheizung der Gast- und Wirtschaftsräume einschl. Warmwasserbereitung durch den Pächter	1 500	—	1 500	—	
35	Verschiedene Einnahmen	35	—	35	—	
		(9 535)	(6 500)	(3 035)	(—)	
11	862 Landwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Weisdorf u. Schwand (in eigener Verwaltung)					
12	Pachtzinsen	800	300	500	—	
29 b	Zinsvertrag der Erneuerungsrücklage	452	—	452	—	
	Ertrag der Vieh- und Milchwirtschaft	53 000	55 400	—	2 400	
		(54 252)	(55 700)	(952)	(2 400)	
	Beitragsbetrag	295 862	181 675	117 587	3 400	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	—	—	—	—	
60 a	850 Stadtkellerei					
c	Dienstbezüge f. planmäß. Beamte SN	7 806	7 203	603	—	
d	Vergütungen für Angestellte SN	6 429	4 637	1 792	—	
61	Arbeiterlöhne SN	5 350	4 295	1 055	—	
72 a	Sozialversicherungsbeiträge SN	1 100	1 000	100	—	
b	Ergänzung der Weinbestände usw. Beschaffung von Korken, Kapseln, Etiketten, Lichtern usw.	88 843	64 938	23 905	—	
74	Inventarbeschaffung und -Unterhaltung SN	2 400	2 100	300	—	
75 a	Allgemeiner Geschäftsaufwand SN	500	300	200	—	
c	Reisekosten	1 400	1 200	200	—	
77	Beitrag an die Berufsgenossenschaft Berlin	900	600	300	—	
81 a	Rücklage für die Stadtkellerei	55	45	10	—	
2	Zinszuwachs SN	500	525	—	25	
82	Steuern	7 500	6 000	1 500	—	
		(122 843)	(92 843)	(30 025)	(25)	
70	851 Ratskellermwirtschaft					
a	Miete an 003 10 SN	15 000	4 000	11 000	—	*) Nicht die Pachtsumme (Kaf. 11) hinter 15 000 RM zurück, so wird nur der geringere Betrag abgeführt
b	Für die Pächterwohnung	480	360	120	—	
71	Aufwand für Beheizung der Gast- und Wirtschaftsräume einschl. Warmwasserbereitung an 003 20b SN	6 000	—	6 000	—	*) Bezieht der Pächter unmittelbar
78	Beitrag zur Stadt Selbstversicherung	—	250	—	250	
81 a	Erfah- und Erneuerungsrücklage des Ratskellers (Abstreifungen) SN	1 000	1 200	—	200	*) Behand am 31. 3. 1941: 3 434 RM
1	Haushaltsplanmäßige Zuführung	1 000	1 200	—	200	
89 a	Abführung an das Gemeindevermögen zur Abdeckung einer bestehenden Schuld (Rechnung am 31. 3. 1941: 102 368,63 RM)	1 000	100	900	—	*) Rücküberweisung Gelder sind der Erfah- und Erneuerungsrücklage des Ratskellers zuzuführen
b	Sonstige Ausgaben einschl. Tilgung für Inventar	935	1 070	—	135	
		(24 415)	(6 980)	(18 020)	(585)	
69	862 Landwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Weisdorf u. Schwand (in eigener Verwaltung)					
70	Deputate und Verpflegungen SN	7 000	6 800	200	—	
71	Bauliche Unterhaltungen SN	3 000	3 500	—	500	Die Ausgabenhöhe Nr. 70-80 sind gegenseitig bedingungslos
72 a	Heizung, Beleuchtung und Kraft SN	3 000	3 900	100	—	
c	Feld- und Wiesenwirtschaft	3 000	4 000	—	1 000	
79	Viehwirtschaft (einschl. Kraftfutter)	9 000	10 000	—	1 000	
81	Verschiedene Ausgaben	1 000	1 500	—	500	
a	Zuführung an die Erneuerungsrücklage SN	9 140	—	9 140	—	Überhöfe sind der Erneuerungsrücklage zuzuführen
b	Haushaltsplanmäßige Zuführung	452	—	452	—	
82	Zinszuwachs	4 000	4 300	—	300	
	Steuern und Abgaben	4 000	4 300	—	300	
		(39 392)	(33 000)	(9 892)	(3 300)	
	Beitragsbetrag	186 850	132 823	57 937	3 910	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Witzin für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrog	295 862	181 675	117 587	3 400	
	863 Verpachtete landwirtschaftliche Betriebe					
35	Beihilfe der Sächs. Brandversicherungskammer zu den Kosten der Hofeicherweiterung im Rittergut Syrau für Feuerlöschwehre	2 100	2 100	—	—	Bgl. Anl. 18 k 2 1941 nicht vereinnahmt.
36	Vergütung von der Landesbrandversicherungskasse für Brandschaden am Herrenhaus Syrau	9 000	—	9 000	—	Bgl. Anl. 18 k 1
		(11 100)	(2 100)	(9 000)	(—)	
	Summe 8:	306 962	183 775	126 587	3 400	
Einzelplan 9						
Finanz- und Steuerverwaltung						
	901 Stadthauptkasse (einschl. Hauptbuchhalterei und Gehaltsberechnungsstelle)	—	—	—	—	
	910 Allgemeines Kapitalvermögen					
12 d	Zinsen von angelegten Kassenbeständen	10 000	6 500	3 500	—	
34	Vermischte sonstige Einnahmen	100	8 100	—	8 000	
		(10 100)	(14 600)	(3 500)	(8 000)	
	911 Rücklagen allgemeiner Art					
12 a	Zinsenertrag der allgemeinen Versicherungsrücklage	17 752	13 982	4 370	—	
k	Zinsenertrag der Ruhegeldrücklage	140	—	140	—	
	Seitenbetrag	37 992	27 982	8 010	8 000	Zu 12 a-o: Mehreinnahmen wachen den entsprechenden Ausgabebräufen zu

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Witzin für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrog	186 850	132 823	57 987	3 910	
	863 Verpachtete landwirtschaftliche Betriebe					
70	Entschädigung für Ruhungsverlust an L. Hartenstein aus dem Grundstücksvertrag vom 24. 2. 1939	975	—	975	—	
98 a-b	Einmalige Ausgaben 1941	—	31 000	—	31 000	
i	Einmalige Ausgaben 1942 für große Instandsetzungen	26 800	—	26 800	—	Nach besonderer Aufstellung des Grundstücksamtes
k	Rittergut Syrau:					
1	Wiederaufbau des abgebrannten Herrenhauses	15 000	—	15 000	—	B. Anl. 36
2	Begrünerung des Hof- und Feuerlöschfeldes	4 200	—	4 200	—	B. Anl. 35
		(46 975)	(31 000)	(46 975)	(31 000)	
	Summe 8:	233 825	163 823	104 912	34 910	
Einzelplan 9						
Finanz- und Steuerverwaltung						
	901 Stadthauptkasse (einschl. Hauptbuchhalterei und Gehaltsberechnungsstelle)					
99	Beschaffung einer National-Krupp-Rechenmaschine	18 100	18 100	—	—	Neu eingestell.; 1941 nicht verausgabt
	910 Allgemeines Kapitalvermögen					
89	Vermischte Ausgaben	100	8 100	—	8 000	
99	Abfindung an die Gemeinde Kaufschütz und an den Landkreis Plauen	35 000	2 000	33 000	—	1942: Abfindung aus Anlaß der Eingliederung von Kaufschütz Plauen
		(35 100)	(10 100)	(33 000)	(8 000)	
	911 Rücklagen allgemeiner Art					
81	Zuführung an Rücklagen	—	—	—	—	
a	Allgemeine Versicherungsrücklage	—	—	—	—	
1	Haushaltsplanmäßige Zuführung	—	—	—	—	
	Seitenbetrag	53 200	28 200	33 000	8 000	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Wittin für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übersatz	27 992	27 982	8 010	8 000	
121	Zinsvertrag der Sonderilgungsrücklage	590	—	590	—	
m	Neu hinzukommende Rücklagen	—	—	—	(—)	
		(18 482)	(13 382)	(5 100)	(—)	
912 Nichtaufteilbarer Schuldendienst						
13	Zinsen von Darlehen usw.					
a	o für die Ankaufs- und Umbaukosten für das Arbeitsamt Plauen an urspr. 152 377,41 RM vom Präsidenten des Landesarbeitsamtes Sachsen in Dresden	*) 3 186	3 756	—	576	*) S. 80c 2
c	o vom Reich auf Grund des Gesetzes über Erstattung von Kriegswohlfahrtsausgaben vom 12. 2. 1931 — RGVl. I S. 15 —	*) 32 096	30 195	1 901	—	*) S. 80a 10-15
14	Tilgung von Darlehen usw.					
c	o für das unter 13a genannte Kapital vom Präsidenten des Landesarbeitsamtes Sachsen in Dresden	12 435 (47 711)	11 514 (45 465)	921 (2 822)	— (576)	
921 Bebaute Grundbesitz						
34a	Überweisung von 62 79a — Wohnungswesen — Rückfluß von Baudarlehen zur Deckung des Schuldendienstes der städtischen Wohnungsbauanteile	235 757	239 973	—	4 216	
35	Miete für das ehemalige Realgymnasialgebäude von 1938 — 1941	—	85 527	—	85 527	
		(235 757)	(325 500)	(—)	(89 743)	
	Sonderbetrag	312 050	398 947	11 422	98 319	

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Betrag 1942 RM	Betrag 1941 RM	Wittin für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übersatz	53 200	28 200	33 000	8 000	
81 a 2	Zinszuwachs	17 752	13 382	4 370	—	
k	Ruhegeldrücklage	—	—	—	—	
1	Haushaltsplanmäßige Zuführung	—	—	—	—	
2	Zinszuwachs	140	—	140	—	
l	Sonderilgungsrücklage	—	—	—	—	
1	Haushaltsplanmäßige Zuführung	—	—	—	—	
2	Zinszuwachs	590	—	590	—	
m	Neu hinzukommende Rücklagen	—	—	—	—	
1	Haushaltsplanmäßige Zuführung	—	—	—	—	
2	Zinszuwachs	—	—	—	—	
		(18 482)	(13 382)	(5 100)	(—)	
912 Nichtaufteilbarer Schuldendienst						
80 a	Zinsen für äußere Schulden					
19	für 240 000 RM Restdarlehen am 31. 3. 1942 (urspr. 900 000 RM Gesamtdarlehen) für Vorlaufschleife und Eisenberichtigung in Chieschmüh.	5 510	—	5 510	—	Zu 80a b 19: 105 F/42 und 228 F/37 Sicher. bei 66 80a 4 l, 80b 10 werden abgelegt S. auch 7101 80a b 2
80 b	Tilgung für äußere Schulden					
19	für das unter 80a 19 genannte Darlehen	48 690	—	48 690	—	
		(54 200)	(—)	(54 200)	(—)	
921 Bebaute Grundbesitz						
78	Beitrag zur städt. Selbstversicherung einschl. 65 RM für Kinderheim Sonnenland — 24 F/42 —	1 740	1 684	65	—	
80 a 13	Zinsen für 13 000 RM Hypothek (Kinderheim Sonnenland)	650	—	650	—	
90 1a 2	Einmalige Ausgaben 1941	—	34 758	—	34 758	
3	Große Instandsetzungen an städt. Häusern	10 000 (12 399)	— (36 442)	10 000 (10 715)	— (34 758)	Nach beizubeh. Vorführung des Stadtsanitärs
	Sonderbetrag	138 281	78 024	103 015	42 758	

Einnahme

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1942 RM	Anfang 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	312 050	308 947	11 422	98 319	
	941 Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
081	Reichsteuerüberweisungen					
a I	Schlüsselforderungen	266 855	250 000	16 855	—	
II	Grundsteuern					
c	Grundsteuer der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	33 000	30 000	3 000	—	
d	Grundsteuer der Grundstücke	2 710 000	2 250 000	460 000	—	
III	Gewerbesteuern					
f	Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerkekaptal	6 000 000	4 825 000	1 175 000	—	
h	Ausgleichszuschüsse von Betriebsgemeinden	10 000	20 000	—	10 000	
V	Verbrauchssteuern					
m	Vergütungssteuer (ohne Kinosteuer)	20 000	25 000	—	5 000	
n	Kinosteuer	90 000	160 000	—	10 000	
IV	Übrige Steuern und ähnl. Einnahmen					
p	Aufwertungs(Nietzins)-Steuer ¹⁾	980 000	1 160 000	—	180 000	
q	Bürgersteuer ²⁾	1 750 000	1 600 000	150 000	—	
		(11 859 855)	(10 280 000)	(1 804 855)	(205 000)	
	960 Umlage an das Land					
		—	—	—	—	
	961 Kriegsbeitrag					
		—	—	—	—	
34	97 Abwicklung der Vorjahre					
	Sollüberschuß des Rechnungsjahres 1940	517 155	489 577	27 578	—	
	Summe 9:	12 689 000	11 148 524	1 843 855	308 319	

¹⁾ Ab 1. 7. 1942 nur noch 5 statt 32 v. H. Gemeindefremde. Dazu eine Zellerhöflichkeit vom Land. Ab 1. 1. 1943 Wegfall der Steuer (RM-Bil. I S. 501). Maßnahmen zum Ausgleich des Ausfalls sollen getroffen werden.
²⁾ Ab 1. 7. 1942 Wegfall der Bürgersteuer. Dafür Ausgleichszuschüsse aus Mitteln eines Einkommensteuer-Zuschlags.

Ausgabe

Nr. der Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Anfang 1942 RM	Anfang 1941 RM	Mittel für 1942		Erläuterungen
				mehr RM	weniger RM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag	138 281	78 024	103 015	42 758	
	941 Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
82a	Beteiligungsbeträge aus der Grundsteuer an Belegheitsgemeinden	6 000	12 000	—	6 000	
b	Ausgleichszuschüsse aus der Gewerbesteuer an Wohngemeinden	145 000	150 000	—	5 000	
		(151 000)	(162 000)	(—)	(11 000)	
	960 Umlage an das Land					
89	o Staatsumlage	515 179	396 489	118 690	—	30. des Herrn Dr. Min. d. S. v. 3. 10. 1942. II. St. 102 f. 204 K. 42. Auf 1941 Rückzahlung von 429 RM.
	961 Kriegsbeitrag					
90	o Kriegsbeitragsumlage	3 192 936	2 418 876	774 060	—	Konstanz 200 078 RM 30. v. 5. 10. 1942 u. a.
	97 Abwicklung der Vorjahre					
		—	—	—	—	
	Summe 9:	3 997 396	3 055 389	995 765	53 758	

II.

Außerordentlicher Haushaltsplan

– Gesamtplan und Einzelpläne –

Allgemeine Vorbemerkungen.

1. Die veranschlagten Ausgaben dürfen nur insoweit geleistet werden, als die zur Deckung bestimmten Einnahmemittel verfügbar sind oder wenn deren Eingang im laufenden Rechnungsjahr rechtlich und tatsächlich gesichert ist. Zu jeder Einzelmaßnahme bedarf es der vorherigen Zustimmung der Stadtkämmerei.
2. Jedes Vorhaben im außerordentlichen Haushalt ist nach seinem Abschluß besonders abzurechnen (§ 23, 3 in Verbindung mit § 39, 2 GemHVO.). Die vorgesehenen Ausgabemittel bleiben für die unter die Zweckbestimmung fallenden Ausgaben über das Rechnungsjahr hinaus bis zum Rechnungsabschluß für das auf die Schlußbewilligung folgende Rechnungsjahr, bei Bauten bis zum Schlusse des Rechnungsjahres verfügbar, in dem der Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann (§ 35, 3 GemHVO.).
3. Die Führung der Haushaltsüberwachungslisten geschieht durch die Dienststellen, die bei den entsprechenden Haushaltsstellen des ordentlichen Haushaltsplans angegeben sind.

Außerordentlicher Haushaltsplan — Gesamtplan —

Nr. des Einzelplans und des Abschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans und des Abschnitts	Gesamteinnahme gleich Reineinnahme <i>RM</i>	Gesamtausgabe gleich Reinausgabe <i>RM</i>	Seite des Haushaltsplans
520	Krankenhaus Einzelplan 5	2 000 2 000	2 000 2 000	
62	Wohnungswesen	17 400	17 400	
631	Kleingärten	8 400	8 400	
66	Tiefbauverwaltung Einzelplan 6	10 000 35 800	10 400 35 800	
7107	Schlachthof und Fleischzerfetzungsanstalt Einzelplan 7	13 000 13 000	13 000 13 000	
911	Rücklagen allgemeiner Art	270 000	270 000	
922	Unbebauter Grundbesitz Einzelplan 9	175 000 445 000	175 000 445 000	
Wiederholung				
5	Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung .	2 000	2 000	
6	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	35 800	35 800	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung .	13 000	13 000	
9	Finanz- und Steuerverwaltung	445 000	445 000	
	Insgesamt	495 800	495 800	

Gesamteinnahme und -ausgabe nach dem Haushaltsplan 1941: 360 000,— *RM*

Gesamteinnahme und -ausgabe nach der Rechnung 1940: . . 281 879,84 *RM*

Einnahmen

Außerordentlicher

Haushaltsplan — Einzelpläne —

Ausgaben

Buchstelle SK 9 Nr.	Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Vor- anschlag 1942 RM	Erläuterungen
48	520	Krankenhaus Entnahme aus der Krankenhausbaurücklage	2 000	
		Summe	2 000	
49	62	Wohnungswesen Darlehen aus Mitteln des staatlichen Wohnungsbaufonds	17 400	Für einen Teilbetrag aus 2 400 RM liegt die Genehmigung der Aufsichtsbehörde gem. § 78 DVO. bereits vor. — II P II 26/41 —
		Summe	17 400	
50	631	Kleingärten Darlehen der Deutschen Bau- und Bodenbank A.-G. in Berlin aus Reichsmitteln zur Errichtung von 28 Kleingärten an der Stroßberger Straße, Anlage „Esterblick“ II	8 400	Berechnung nach § 78 DVO. lt. unter dem 15. K. 1941 vom Reg.-Präsidenten erteilt — II P II 72/41 —
		Summe	8 400	
51	66	Tiefbauverwaltung Entnahme aus der Straßenbaurücklage A	10 000	
		Summe	10 000	
52	7107	Schlachthof und Fleischzerfetzungsanstalt Entnahme aus Rücklagen	13 000	
		Summe	13 000	
53	911	Rücklagen allgemeiner Art Entnahme aus der allgemeinen Versicherungsrücklage .	20 000	
54		Entnahme aus der Sonderligungsrücklage	250 000	
		Summe	270 000	
55	922	Unbebaute Grundbesitz Entnahme aus der Rücklage zum Erwerb von Grundstücken (einschl. Waldgrundstücken)	175 000	
		Summe	175 000	

Buchstelle SK 9 Nr.	Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Vor- anschlag 1942 RM	Erläuterungen
48	520	Krankenhaus Vermessungs- und Zergliederungskosten, Gerichtskosten und dergl.	2 000	Die Nebenkosten erhöhen sich auf 13 000 RM. Ihre außerordentlichen Haushaltsplan 1941.
		Summe	2 000	
49	62	Wohnungswesen Weiterleitung an private Hauseigentümer für Hausinstandsetzungszercke	17 400	
		Summe	17 400	
50	631	Kleingärten Kosten für Errichtung von 28 Kleingärten an der Stroßberger Straße, Anlage „Esterblick“ II	8 400	
		Summe	8 400	
51	66	Tiefbauverwaltung Kosten für Straßenbauten, die von der Stadt zu tragen sind	10 000	
		Summe	10 000	
52	7107	Schlachthof und Fleischzerfetzungsanstalt a) Beschaffung eines Transportautos 8 000 RM b) Beschaffung eines Elektroherrens 5 000 „	13 000	In a und b. 1942 neu beschafft; 1941 keine Ausgaben.
		Summe	13 000	
53	911	Rücklagen allgemeiner Art Selbstversicherung: a) Schadenergütungen ufm. 10 000 RM b) Prämien für Rückversicherung sämtlicher städtischer Kraftwagen gegen Haftpflicht ufm. 10 000 „	20 000	
54		Außerordentliche Schuldentilgung	250 000	Die Darlehensrücklagen sind bereits vor Veröffentlichung des Beschl. v. 24. 4. 1942 ausgetilgt.
		Summe	270 000	
55	922	Unbebaute Grundbesitz Erwerb von Grundstücken für Straßenbauten, Geländezusammenlegungen sowie zur Durchführung von verschiedenen Unternehmungen	175 000	Weiterhin können zu diesem Zweck noch (5 12 GemVVO.)
		Summe	175 000	

Gesamtschuldennachweis
mit Angabe des Verwendungszweckes
— zugleich Sammelnachweis —

Dieser Gesamtschuldennachweis wird in Verbindung mit der Anlage 10, Spalten 13 bis 16, als vorläufige Buchungsstelle benutzt. Spätestens beim Rechnungsabschluß werden gemäß der Aufteilung in der Anlage 10 nach Einzelplänen, Abschnitten usw. die Ausgaben in den ordentlichen Haushaltsplan übertragen.

Führung der Haushaltsüberwachungsliste: Hauptbuchhaltere.

Ubr. Nr.	Art der Schulden	Gläubiger	Ursprüngliche Höhe der Schulden RM Pf	Verwendungszweck			Durch die Abzahlung abgetragene Beträge jährl. (31. 3. 1942) RM	Bemerkth. Stand am 1. 4. 1942 RM Pf	Laufzeit der Schulden	Schuldenzins 1942								Ubr. Nr.	Erläuterungen (Schuldenzins u. a.)	
				Verwendet mit		für				Klassifiz. (Unterabteilung)	Zinsen		Verwaltungsaufwand		Tilgung		Befreiung			
				RM	Pf						a. S.	RM Pf	a. S.	RM Pf	a. S.	RM Pf	a. S.			RM Pf
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17				
A. Seit dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden																				
Krauserschuldung																				
I. Auslandsschulden:																				
1. Inhaberschuldverschreibungen (einschl. Gemeindefestschreibungen)																				
-																				
2. Anteile an Sammelanleihen																				
-																				
3. Sonstige Schulden																				
1	Schuldverschreibungen	Sächsische Bodenkreditanstalt Dresden (Se. I.)	1 100 000 (1 100 000)	1 100 000	Behabung der Wohnungsnet	921	846 52 (846 52)	807 621 27 (807 621 27)	1929-1956	4 1/2	35 885 57 (35 885 57)	1/2	2 750 (2 750)	2 1/2 +	41 114 43 (41 114 43)	79 750 (79 750)	1	Das RM-Darlehen wird zum Kurs der Währung bei seiner Abwertung gemindert und verzinst. Abwertungsprozente sind daher nicht abzuführen. - Der Verwaltungsaufwand wird vom 1. Juli 1942 an nicht mehr erhoben.		
II. Inlandsschulden:																				
1. Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre)																				
a) Inhaberschuldverschreibungen (einschl. Gemeindefestschreibungen)																				
2	4 Millionen RM-Anleihe vom Jahre 1927 (Inhaberpapieranleihe)	Kreisstadt Plauen	4 000 000 (4 000 000)	2 114 534 1 873 085 12 381	Ver der Martin-Warshawmann-Schule Wohnungsbau Freibad Hefelbrunn	230 921 551	3 163 700 3 163 700	1 040 700 1 040 700	1932-1956	4 1/2	153 895 25 (153 895 25)	-	-	1,52 +	130 500 (130 500)	264 395 25 (264 395 25)	2	Früher 6%. Ab 1. 1. 1943 Zinsfuß auf 4% (KbZbl. 1942 Seite 150).		
b) Anteile an Sammelanleihen																				
-																				
c) Schulden an den Amtschuldungsverband																				
3	Amtschuldungsverschreibungen	Amtschuldungsverband Deutscher Gemeinden:	1 700 000	18 408 68 92 070 87 307 777 93 1 281 742 52	Pflasterung der Paulser Str. (Leibniz) - f. auch Nr. 3b - Verbreiterung des Kaufmännischer Weges Anbau der Eisenbahnstraße Paulser Straße Auslosungsbeträge der Aufwertungsanleihen 1929-1930	912 912 912 912	1 453 500 1 453 500	1 302 742 90 1 302 742 90	1906-1958	4	55 709 72 (55 709 72)	-	-	3 +	63 290 28 (63 290 28)	119 000 (119 000)	3			
a) früher Sächsische Staatsbank, Dresden																				
b) früher Sparkasse Freiberg																				
255 100 101 060 97 96 374 40 57 044 63																				
Turmhallenbau d. Christköniger Schule Neubau eines Lehrerküchengebäudes (Bewerbeschule) Pflasterung der Paulser Str. und Verbreiterung der Straße am Oberstein (f. auch Nr. 3a)																				
c) früher Sparkasse Grimnitzkau																				
484 400 484 400																				
Ankauf der Rittergüter Gellendorf u. Schwanau (f. auch Nr. 5a, 13d)																				
d) früher Weitzers Erben																				
50 700 50 700																				
Inventarbeschaffung für Rittergut Reusa																				
e) Sonstige Schulden mit laufender Tilgung																				
4	Schuldverschreibungen	Landesversicherungsanstalt Sachsen in Dresden	1 000 000 (1 000 000)	1 000 000	Wohnungsbau	921	844 900 (844 900)	807 150 98 (807 150 98)	1930-1949	5	30 358 (30 358)	-	-	2 +	39 642 (39 642)	70 000 (70 000)	4			
5	-	Sparkasse Zwickau	300 000 (1 300 000)	300 000	Ankauf der Rittergüter Gellendorf und Schwanau (f. auch Nr. 3c und 13d)	912	232 500 (877 400)	226 500 (833 659 98)	1930-1950	4	8 970 (39 328)	1/2	840 94 (840 94)	2	6 000 (45 642)	15 810 (85 810)	5			
Seite: 8 890 200																				
							7 016 600	4 722 103 82			290 713 72	3 590 94		309 965 53		604 270 19				

Ubr. Nr.	Art der Schulden	Gläubiger	Ursprüngliche Höhe der Schulden		Verwendungszweck			Stück der Schuldscheine	Vorauszahl. Stand am 1. 4. 1942	Laufzeit der Schulden	Schuldenzins 1942								Erklärungen (Schuldengattung usw.)
			RM	P/W	Verwendet mit		Eingelassen, Abchnitt (Hinterabdruck)				Zinsen		Verwaltungsaufwand		Zinsung		Orientierung		
					RM	P/W					p. St.	RM	P/W	p. St.	RM	P/W	RM	P/W	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17			
6	Schuldenscheinanleihe	Übertrag: Übertrag II, 1 d: Reichsversicherungsanstalt für Angestellte in Berlin-W	8 300 200 (1 300 000 2 000 000)	—	213 051 89 177 787 94 64 585 08 124 073 53 55 184 09 36 000 13 87 407 97 1 037 384 29 182 962 46 21 528 52	Elfenberichtigung Stadion (Granberwerb) Krankenhaus Feuertocher Waldenberufsschule Hausalt-Schule Ditteschule Waldenberufsschule Hausalt-Schule Jungenberufsschule (Anbau der alten Oberrealschule) Brandstiftungsanstalt (bedauter Brandbefäh) Brandstiftungsanstalt (unbedauter Brandbefäh) Brandstiftungsanstalt	912 Nicht aufteilbarer Schuldenschein 520 Krankenhaus 112 Feuerlöschwagen 241 Waldenberufsschule 240 Jungenberufsschule 921 Bedauter Grundbefäh 922 Unbedauter Grundbefäh 903 Verpachtete landwirtschaftliche Betriebe	7 016 90 (877 41 1 659 30)	6 722 103 82 (833 639 98) 1 611 448 41	1932-1960	5	290 713 72 (30 328 —) 79 657 91	3 500 94 (840 94)	1 1/2 +	309 965 53 (45 642 —) 30 362 09	604 270 19 (85 810 94) 130 000 —	6		
7	Darlehn in Rentenschein	Landeskulturrentensbank in Dresden	587 450	—	26 450	Wohnungsbau	62 Wohnungswesen	453 56	444 866 77	1931-1973	5 nicht Denn- Raten	1 047 00	—	1 begun. 1/4	537 17	1 584 25	7		
7a	Rentenschuld	"	1 763	—	1 763	Ankauf des Grundstücks Obbergartenweg 10 (l. auch Nr. 60a und 70)	921 Bedauter Grundbefäh	1 33	1 290 56	1929-1938	5 nicht Denn- Raten	66 16	—	1 1/2	52 88	119 04	7a		
8	fällt aus	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8		
9	Austauschdarlehn	Sparkasse Reichsbank i. V.	257 500	—	257 500	Behebung der Wohnungsnot	921 Bedauter Grundbefäh	230 98	235 334 28	1928-1971	4 1/2	10 590 04	—	1 1/2 +	4 850 96	15 450 —	9		
10	Abgetretener Arbeitsbeschaffungskredit aus dem Reichsarbeitprogramm	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte in Berlin-W	235 022	10	235 022	Instandsetzungsarbeiten an der Friedrich-Wagen-Brücke	06 Tiefbauverhaltung	161 17	146 592 01	1935-1950	5	7 140 50	—	4,56 +	15 317 10	22 457 00	10		
11	"	"	50 043	75	50 043	Regulierung und Einziehung des Strabads	06 Tiefbauverhaltung	36 80	34 600 74	1934-1954	4	1 961 29	—	3,32 +	2 297 51	3 658 80	11		
12	fällt aus	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12		
13a)	f. Nr. 50a	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13a)		
b)	Zugangsbepfand	Rheinische Hypothekendarlehnbank Mannheim	55 000	—	55 000	Ankauf des Grundstücks Parkstraße 15	921 Bedauter Grundbefäh	44 00	38 500 —	1939-1948	5 1/2 nicht Denn- Raten	1 804 68	—	in 10 Jahres- raten	5 500 —	7 304 08	b)		
c)	"	Deutsche Centralbodenkredit A.-G. Berlin	100 000	—	100 000	Verf. des Grundstücks Melandthausstraße 5/7	921 Bedauter Grundbefäh	97 66	96 847 50	1938-1975	5	4 842 38	0,06	1	1 157 62	6 000 —	c)		
d)	"	Landesbank für Sachsen	9 510	—	9 510	Verf. d. Rittergüter Gellensbauf-Schwand (l. auch Nr. 3c u. 5)	912 Nicht aufteilbarer Schuldenschein	9 33	9 296 79	1938-1960	4 1/2	219 21	1/2	23 75	1/4 +	242 96	d)		
e)	Staatsschuldenschein aus dem Ausgleichsstock	Sächsischer Minister des Innern	100 000	—	100 000	Verf. des ehemal. Handwerkslehrlingshauses Melandthausstraße 1	003 Verwaltungsgeldver	—	95 000 —	1941-1951	3	2 775 —	—	in 20 Jahres- raten	10 000 —	12 775 —	e)		
e) Sonstige Schulden ohne laufende Tilgung			4 686 288	85	—	—	—	3 580 94	3 547 433	04	—	148 812 25	—	—	(135 726 33)	(285 463 27)	—		
2. Schulden aus öffentlichen Mitteln			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
a) Schulden aus Hauszinssteuermitteln			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
14	Staatsdarlehn aus dem Ausgleichsstock 1926	Der Sächsische Minister f. Wirtschaft und Arbeit	382 920	—	382 920	Wohnungsbau	02 Wohnungswesen	289 56	281 808	05	von den ver- zinsten Zi- genständen abhängig	zinslos	—	—	—	7 602 —	7 602 —	14	
15	" 1927	"	222 000	—	222 000	"	02 Wohnungswesen	167 56	163 120	—	"	—	—	—	—	4 380 —	4 380 —	15	
16	" 1928	"	199 000	—	199 000	"	02 Wohnungswesen	167 17	164 833	—	"	—	—	—	—	2 341 —	2 341 —	16	
17	" 1929	"	100 000	—	100 000	"	02 Wohnungswesen	89 00	88 000	—	"	—	—	—	—	1 000 —	1 000 —	17	
18	" 1930	"	109 000	—	73 000	Wohnhausgrundstücke Stegerstraße 8/22	921 Bedauter Grundbefäh	90 66	88 305	—	"	—	—	—	—	2 390 —	2 390 —	18	
Seite II, 2a:			1 022 920	—	—	—	—	803 80	798 156	05	—	—	—	—	(17 713 —)	(17 713 —)	—		
Seite:			13 309 408	85	—	—	—	10 524 30	10 222 032	93	—	400 197 97	—	—	3 674 69	417 762 86	821 635 52	—	

Ubr. Nr.	Art der Schulden	Gläubiger	Ursprüngliche Höhe der Schulden		Verwendungszweck			Stichtag zum Vergleich des abgelaufenen Jahres (31. 12. 1941)	Vorausicht. Stand am 1. 4. 1942	Laufzeit der Schulden	Schuldenstand 1942								Ubr. Nr.	Erläuterungen (Schuldenzugang ufm.)	
			RM	Mk	Verwendet mit	für	Einzelplan, Abschnitt (Unterabschnitt)				Zinsen		Verwaltungsaufwand		Zahlung		Befristigung				
											a. S.	RM	Mk	a. S.	RM	Mk	a. S.	RM			Mk
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17					
	Übertrag	Übertrag	13 309 408	85			10 524 308	10 222 082	93			400 197	97	3 674	69	417 762	86	821 635	52		
19	Besondere Staatsdarlehen 1927--1930	Übertrag II, 2a: Der Sächsische Minister f. Wirtschaft und Arbeit	(1 022 900)	—	Zufällige Baudarlehen an Schwerkriegsgefangene		(803 869)	(786 156)	05			—	—	—	—	(17 713)	—	(17 713)	—		
			228 350	—			186 210	182 288	75	Das befristete Darlehen ist eingezogen	glatlos	—	—	—	—	3 021	—	3 021	—	19	
20	"	"	164 000	—	Zufällige Baudarlehen an Kindererzieher	62 Wohnungswesen	137 848	134 831	93	"	"	—	—	—	—	3 016	—	3 016	—	20	
21	"	"	8 000	—	Darlg. an Tuberkulöse		6 400	6 240	—	"	"	—	—	—	—	2	100	—	100	—	21
22	"	"	48 000	—	Kindererzieher beim Bau der Wohnhausgruppe Stegerstraße 8/12 und 18/22	921 Bautier Grundbesitz	41 040	40 080	—	"	"	—	—	—	—	2	900	—	900	—	22
23	Staatsdarlehen aus dem Ausleihetat 1931	"	24 000	—	Kindererzieher beim Bau der Wohnhausgrundstücke Stegerstraße 2/6	921 Bautier Grundbesitz	20 880	20 400	—	"	"	—	—	—	—	2	480	—	480	—	23
24	"	"	54 000	—	Darlehen für Aufbaumaßnahmen an Mietwohnungen	62 Wohnungswesen	5 319	2 350	—	"	1-3	105	—	—	—	Verzinst	2 350	—	2 545	—	24
25	"	"	24 000	—	Kindererzieher beim Bau der Wohnhausgrundstücke Stegerstraße 24/26	921 Bautier Grundbesitz	21 360	20 880	—	"	glatlos	—	—	—	—	2	480	—	480	—	25
26	Darlehen aus Wohnungsmitteln 1935	"	65 600	—	Errichtung einer K.B.-Siedlung im Ortsteil Reula		63 244	62 541	22	1937-1997	2	1 250	82	—	—	1	717	18	1 968	—	26
27	"	"	50 300	—	Errichtung einer Stenografen-Siedlung im Ortsteil Sörga	630 Kleinfielung	48 664	48 130	96	—	2	962	62	—	—	1	543	38	1 500	—	27
a)	Staatsdarlehen aus Ruwertungsstammmitteln	"	7 700	—	Kindererzieher beim Bau des Holzhauses Ortst.-Nr. 18b der früheren Gemeinde Reith	921 Bautier Grundbesitz	6 660	6 545	—	—	—	—	—	—	—	2	154	—	154	—	a)
		Se. II, 2a:	(1 606 770)	—			(1 341 533)	(1 310 443)	91			(2 408	44	(—	(—)	(30 494	56	(32 908	—		
	b) Sonstige Schulden aus öffentlichen Mitteln																				
	1. Wohnungsbaufondskredite																				
28	Staatsbaudarlehen	Arbeits- und Wohlfahrtsministerium Dresden	285 000	—	Behaltung der Wohnungswesen	62 Wohnungswesen	168 438	160 406	45	1926-1977	glatlos	—	—	—	—	Verzinst	8 033	—	8 033	—	28
29	"	"	240 000	—	"		165 975	160 457	50	1926-1977	"	—	—	—	—	Verzinst	5 518	—	5 518	—	29
30	Reichsbaudarlehen	Staatsminister des Innern	5 380	—	Wohnen der Rufener-Wannschichtgebäude I und II zu Wohnungen	921 Bautier Grundbesitz	4 841	4 760	07	1933-1969	5	236	96	—	—	1	84	64	321	60	30
31	Reichsdarlehen	Deutsche Bau- und Bodenkreditbank AG, Berlin	243 127	08	Errichtung von 56 Kleinfielern im Mühlengrund und 44 im Ortsteil Sörga	630 Kleinfielung	231 932	229 010	68	1937-1978	4	9 115	52	—	—	1	3 089	16	12 154	08	31
32	"	"	79 200	—	Errichtung von 72 Volkswohnungen in der Sammelmannstraße		76 728	75 836	80	1938-1979	4	3 033	50	—	—	1	920	50	3 960	—	32
33	"	"	31 600	—	Darlg. von 28 Volkswohnungen in derselben Straße		30 905	30 613	60	1939-1980	4	1 224	50	—	—	1	355	50	1 580	—	33
34	"	"	17 200	—	Darlg. von 16 Volkswohnungen in der Rüdigerstraße	62 Wohnungswesen	16 840	16 663	10	1939-1980	4	686	50	—	—	1	193	50	890	—	34
35	"	"	94 100	—	Darlg. von 80 Volkswohnungen zu beiden Seiten derselben Straße		93 153	92 181	65	1940-	3	2 344	55	—	—	1	998	45	3 341	—	35
		Seite II, 2b 1:	(995 587	08)			(788 872)	(769 929	85)			(16 621	53)	(—	(—)	(19 146	75)	(35 768	28)		
		Seite:	14 978 845	93			11 850 84	11 516 250	64			419 227	94	3 674	69	449 691	17	872 593	80		

Da Spalte 10: 14100 RM Zuzugdarlehen sind glatlos.

Ubr. Nr.	Net der Schulden	Gläubiger	Ursprüngliche Höhe der Schulden		Verwendungszweck			Stichtag Ende des abgelaufenen Jahres (1. 1. 1941)	Voranschätz. Stand am 1. 4. 1942		Laufzeit der Schulden	Schuldenbestand 1942								Ubr. Nr.	Erläuterungen (Schuldenzugang u.ä.)	
			RM	Mk	Verwendet mit	für	Einzelplan, Wirtschaft (Unterabchnitt)		RM	Mk		Zinsen		Verwaltungsaufwand		Zinsung		Rückstellungen				
												v. J.	RM	Mk	v. J.	RM	Mk	v. J.	RM			Mk
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18					
36	Reichsbank	Übertrag: 14 978 845 93 Übertrag II, 2b 1: Deutsche Bau- und Bodenbank A.-G., Berlin	(985 587 08)	81 450	81 450	Errichtung von 57 Volkswohnungen an der verlängerten Weißbühler Straße	11 850 844 (788 872)	11 516 250 64 (788 929 85)	64	80 632	79 797 76	—	2	419 227 94 (16 621 53)	3 674 09	—	449 601 17 (19 146 75)	872 503 80 (35 708 28)	36	Zu Spalte 10: 4500 RM Zinsgarantie hat ginslos. Für das Hauptdarlehen nach 5 Jahren 3% Zinsen.		
37	"	"	62 400	62 400	Dergl. von 44 Volkswohnungen an derselben Straße	61 773	61 134 06	06	—	—	—	—	2	1 160 79	—	—	1 651 21	1 812	37	Zu Spalte 10: 3000 RM Zinsgarantie hat ginslos. Für das Hauptdarlehen nach 5 Jahren 3% Zinsen.		
38	"	"	54 000	54 000	Dergl. von 54 Volkswohnungen Kaulzer Straße 13, 15, 17, 19, 21 und 23	52 904	52 338 96	96	—	—	—	—	2	1 043 91	—	—	1 576 09	1 620	38	Nach 5 Jahren 3% Zinsen.		
a)	"	"	25 200	25 200	Dergl. von 18 Volkswohnungen am Weinberg 11 und nach dem Landberg 20	24 947	24 688 30	30	62 Wohnungsstellen	—	—	—	—	2	492 45	—	—	263 55	756	a)	Nach 5 Jahren 3% Zinsen.	
b)	"	"	112 800	112 800	Dergl. von 80 Volkswohnungen Reichshofstraße 1, 3, 5-16	56 400	67 700	—	—	—	—	—	—	2	1 920	—	—	1 128	3 048	b)	Zu Spalte 7: Kredit auf Abauf. Das Darlehen beträgt 112 800 RM und ist erst mit 67 700 RM in Anspruch genommen worden. Aufschreibliche Berechnung vom 16. 9. 1938. — S D II 107 —, 16 800 RM Zinsgarantie hat ginslos. Nach 5 Jahren 3% Zinsen.	
c)	Staatsdarlehen aus dem Wohnungsbauergleichgesetz	Minister für Wirtschaft und Arbeit	8 900	8 900	Befreiung dringender Haushalte bei Wohnungen für minderbemittelte Volksgenossen	—	6 015	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	267	267	c)	Das Darlehen ist erst mit 6 015 RM in Anspruch genommen worden.	
39	Arbeitsbeschaffungskredit aus dem Sofortprogramm	Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A.-G., Berlin	(1 340 337 08)	243 344 99 (277 122 56)	11 259 12	Herstellung der Entschärfungsstraße im östlichen Friedhofsteil und Hipfalterien der Zu- und Abgangsstraße	1 065 526	1 061 604 02	02	7113 Soldatlicher Hauptfriedhof	213 848	199 100 48	1936-1955	—	—	1	2 433 45	6 0606	14 748 17	17 181 62	39	Wohnerrentliche Zinsung gemäß Reichsverordnung vom 9. Okt. 1938. Zu Spalte 14 — Rest.
40	IdR aus			232 085 87	232 085 87	Umplasterungen von Fußböden, Fußwegherstellungen, Straßen- und Brückenbauarbeiten	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	66	40	
41	Arbeitsbeschaffungskredit aus dem Reinhardtprogramm	Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten A.-G., Berlin	(378 344 99)	135 000	105 000	Berichtigung des Elberfelderlaufes (2. Teil) als Vorarbeiten für die Mühlentalanlage	107 309	101 914 18	18	7101 Schlenker und Mühlentalanlage	107 309	101 914 18	—	5	5 024 95	—	—	2 068	5 730 85	10 755 80	41	Zu Ubr. Nr. 41: Der endgültige Darlehensbetrag ist auf 135 000 RM festgelegt worden.
		Seite II, 2b 2:	(378 344 99)	30 000	30 000	Eisenberichtigung in Spitzfeld mit (übriger Teil)	(321 218)	301 014 66	66	912 Nicht aufteilbarer Schuldenbestand	(321 218)	301 014 66	—	—	—	—	—	2 068	20 479 02	27 937 42		
		Seite:	15 701 940 92				12 448 718	12 106 939 47	47					430 373 80	6 108 14		473 905 78	910 387 72				

Ubr. Nr.	Art der Schulden	Gläubiger	Ursprüngliche Höhe der Schulden		Verwendungszweck			Stand am 1. 4. 1942	Laufzeit der Schulden	Schuldenbestand 1942						Ubr. Nr.	Erläuterungen (Schuldenzugang u/abg.)				
			RM	Mk	Bemerkung mit	für	Einzelplan, Abschnitt (Unterabschnitt)			Zinsen		Verwaltungs-Aufwand		Zilgung				Orientierung			
										n. S.	RM	Mk	n. S.	RM	Mk			n. S.	RM	Mk	
		Übertrag:	15 701 940	92			12 448 711	12 108 939	47			430 373	80	6 108	14	473 903	78	910 387	72		
		Übertrag II 2b 2:	(378 344)	(99)			(321 218)	(301 014)	(88)			(5 024)	(95)	(2 433)	(45)	(20 479)	(02)	(27 937)	(42)		
42		fallen aus																			
43																					
44																					
45																					
46	Arbeitsbeschaffungs-kredit aus dem Reichsbrotprogramm	Deutsche Bau- und Bodenbank A.-G., Berlin	293 115	—	293 115	—	286 248	282 992	79	1939-1978	4	11 267	90	—	—	1	3 388	40	14 656	30	46
47	Darlehen der Reichs-Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten, Berlin	1/2 Reich: Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten, Berlin	125 000	—	125 000	—	37 500	31 250	—	1927-1949	3	843	75	—	—	1/10 vom Darlehen	6 250	—	7 093	75	47
		1/2 Land: Arbeits- und Wohlfahrtsministerium, Dresden			505 500	—															
48			900 000	—	334 500	—	300 000	240 000	—	1932-1948	3	7 200	—	—	—	in 15 Jahresraten	60 000	—	67 200	—	48
49			9 836	—	9 836	—	2 949	2 457	50	1928-1947	3	73	73	—	—	1/10 vom Darlehen	491	50	565	23	49
50			5 378	—	5 378	—	1 611	1 342	50	1928-1947	3	40	28	—	—	1/10 vom Darlehen	268	50	308	78	50
51			12 000	—	12 000	—	3 600	3 000	—	1928-1947	3	90	—	—	—	1/10 vom Darlehen	600	—	600	—	51
52			4 000	—	4 000	—	1 200	1 000	—	1928-1947	3	30	—	—	—	1/10 vom Darlehen	300	—	300	—	52
53			61 300	—	61 300	—	24 800	21 700	—	1930-1947	3	651	—	—	—	jährlich 3100	3 100	—	3 751	—	53
54			26 100	—	26 100	—	7 300	5 500	—	1930-1944	3	138	—	—	—	jährlich 1800	1 800	—	1 938	—	54
55	fällt aus																				
	3. Sonstige Schulden bei Betriebskörperschaften		(1 815 071)	(99)			(985 428)	(890 257)	(45)			(25 359)	(61)	(2 433)	(45)		(96 577)	(42)	(124 370)	(48)	
56	Reichs-(Vertrags-) Darlehen	Deutsche Bau- und Bodenbank A.-G., Berlin	80 600	—	80 600	—	24 180	16 120	—	1934-1943	gest.los	—	—	—	—	10	8 000	—	8 000	—	56
a)	Reichs-(Vertrags-) Darlehen	Deutsche Bau- und Bodenbank A.-G., Berlin	8 400	—	8 400	—	—	—	—	1942-1962	—	—	—	—	—	jährl. 420	210	—	210	—	a)
57	Schuldenbeiträge	Ministerium für Volkserziehung Dresden	200 000	—	200 000	—	166 528	161 537	17	1931-1960	4	6 410	10	—	—	1,8 +	5 189	90	11 600	—	57
58		Ministerium des Innern, Dresden	150 000	—	150 000	—	37 500	30 000	—	1937-1949	3	843	75	—	—	jährl. 7500	7 500	—	8 343	75	58
59	Reichs-(Vertrags-) Darlehen	Werkstoffkreis, vertreten durch Wehrkreisverwaltung IV, Dresden	100 000	—	100 000	—	69 900	61 675	98	1937-1948	4	2 381	71	—	—	7 +	8 618	29	11 000	—	59
a)	fällt aus																				
	4. Schulden bei öffentlichen Unternehmungen		(538 000)	(—)			(298 100)	(269 330)	(15)			(9 635)	(56)				(29 378)	(19)	(39 213)	(75)	
			17 677 697	92			13 412 098	12 967 515	41			490 344	02	6 108	14	579 582	37	1 046 034	53		

Ufr. Nr.	Art der Schulden	Gläubiger	Ursprüngliche Höhe der Schulden		Verwendungsnachweis			Stichtag des Abzuges der abgelaufenen Kreditsumme (31. 3. 1942)	Veranschaffl. Stand am 1. 4. 1942		Schuldenbestand 1942							Erklärungen (Schuldengattung usw.)							
			RM	Mk	Bemerkung mit		Einzelplan, Abschnitt (Unterabschnitt)		RM	Mk	Zinsen		Verwaltungsanw.		Tilgung		Ortsentlastung		Ufr. Nr.						
					RM	Mk					n. S.	RM	Mk	n. S.	RM	Mk	RM			Mk	RM	Mk			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18								
		Übersatz:	17 677 607	92			13 412 08	12 067 515	41		480 344	02	6 108	14	579 582	37	1 046 034	53							
	3. Hypotheken, Grundschulden und Rentenschulden sowie Restkaufgelder																								
		Dergl. Verchiedene Inlandsgläubiger	262 404	46	Hieraus:													60							
a)	Grundschuld	Deutsche Rentenbank in Berlin			32 330	—	Ankauf der Rittergüter Gellin- dorf — Schwand	—	32 330	—	—	—	—	—	—	—	—	a)							
b)																		b)							
c)																		c)							
d)	Hypothek	Deutsche Central- bodenkredit A.-G. in Berlin			43 000	—	Ankauf eines Besitzums in der Flur Kraftakt I. B.	890	Fachwerke	39 482	93	—	4%	1 777	18	1/2	215	—	1/2	372	82	2 365	—	d)	
e)	Restkaufgeld	Privat			40 000	—	Dergl. eines Gärtnereigrund- stückes	922	Unbebaute Grundbesitz	40 000	—	—	4%	1 800	—	—	—	—	—	—	—	1 800	—	e)	
f)	Hypothek	Sparkasse Plauen			25 000	—	Dergl. des Himmelpfuges	550	Sportplätze	25 000	—	—	4%	1 125	—	—	—	—	—	—	—	1 125	—	f)	
g)	Restkaufgeld	Privat			10 000	—	Dergl. eines Grundstückes in Bergan I. B.	860	Fachwerke	9 000	—	—	4%	405	—	—	—	—	—	—	—	405	—	g)	
h)	Hypothek	Sparkasse Plauen			7 200	—	Dergl. des Grundstückes Ob- gartenweg 10 - I. auch 7a u. 79 -	921	Bebaute Grund- besitz	7 200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h)	
i)	"	Gelle-Stiftung			40 000	—	Erwerb des Rittergutes Sgrau			40 000	—	—	4%	1 800	—	—	—	—	—	—	—	1 800	—	i)	
k)								232 914																k)	
l)																								l)	
m)																								m)	
n)	Restkaufgeld	Privat			30 000	—	Dergl. des Turmpfuges auf dem Zemmersberg	550	Sportplätze	30 000	—	—	4%	1 05	—	—	—	—	—	—	—	—	105	—	n)
o)																								o)	
p)																								p)	
q)	Hypothek	Bezirksparkasse des Landkreises Plauen			5 000	—	Ankauf des Hausgrundstückes Orts-Nr. 8 der früheren Gemeinde Reihig			3 381	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	q)
r)	Rentenschuld	Kreditanstalt Schöf. Gemeinden			7 000	—	Dergl. des Hausgrundstückes Orts-Nr. 8 B der früheren Gemeinde Reihig	921	Bebaute Grund- besitz	5 738	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	r)
s)	Hypothek	Privat			13 000	—	Erwerb des Rinderheims Sonnenland in Reihigswalde			13 000	—	—	5	650	—	—	—	—	—	—	—	650	—	s)	
t)	Restkaufgeld	"			9 874	46	Ankauf des Hausgrundstückes Reufner Straße 39			395	—	—	4	395	—	—	—	—	—	—	—	395	—	t)	
		Er. 3:	262 404	46				232 914		(245 538	07)		(8 067	18)	(215	—)	(372	82)	(8 645	—)					
	4. Schatzanweisungen (einschl. Sammelschatzanweisungen)																								
	5. Sonstige mittelfristige Schulden (Laufzeit über 1 bis 10 Jahren)																								
61																								61	
	6. Kurzfristige Schulden (ohne Kassenkredite) (Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar)																								
62																								62	
	7. Kassenkredite (gemäß § 81 D. O. V.)																								
		Summe A:	17 940 072	38				13 645 08		13 213 053	48		488 401	20	6 323	14	579 955	19	1 054 679	53					

Kl. Nr.	Art der Schulden	Gläubiger	Ursprüngliche Höhe der Schulden		Verwendungsnachweis			Stichtag zum 31. 12. 1942	Bemerkungen	Schuldenstand 1942								Erklärungen (Schuldengattung ufm.)					
			RM	M	Verwendet mit	für	Eingeleitet, Widerrufen (Unterabteilung)			Kaufzeit der Schulden	Zinsen		Bemerkungsaufwand		Tilgung		Befristung						
											v. S.	RM	v. S.	RM	v. S.	RM	v. S.		RM				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17							
<p>B. Vor dem 1. 4. 1924 aufgenommene Schulden</p> <p>1. Festwert- und Valutaschulden</p> <p>2. Abföhrungs- und Aufwertungs-schulden (ohne Restpost)</p>																							
63	Eigene Abföhrungs-anleihe (Zinsföhrungs-betrag der Naselungsrechte)	Kreisstadt Plauen	4 902 937	50	188 250	—	Erweiterung des Gaswerkes	—	—	—	—	—	—	—	—	63							
					651 562	50	Bau einer Talsperre in Bergen und Erweiterung des Wasserrohrnetzes	Südböhmische Werke															
					255 060	75	Errichtung und Erweiterung des Elektrizitätswerkes																
					274 125	—	Dergl. des Vieh- und Schlachthofes																
					8 437	50	Dergl. einer Viehhöhrerlehrgangs-anstalt	7107 Schlachthof															
					49 637	50	Vorfabrikation in Schleisswitz als Vorarbeiten für die Röhrenanlage	7101 Schleusen und Röhrenanlage															
					47 437	50	Errichtung einer Feuerwache und Gerätebeschaffung	112 Feuerlöschwache	2 496 844	2 330 437	50	1926-1950	5	141 445	31	—	—	1/100	106 406	25	307 851	56	
					189 312	50	Dergl. eines städtischen Hauptfriedhofes mit Krematorium	7113 Hauptfriedhof															
					537 750	—	Dergl. von Volkshöhrulen	210 Volkshöhrulen															
					96 375	—	„ eines Realgymnasiums	921 Realgymnasium															
					3 637	50	Erweiterung des städtischen Wabstschleppbahnhofs	450 Wabstschleppbahn															
					183 187	50	Errichtung eines Krankenhauses	520 Krankenhaus															
					21 000	—	Erwerb des Ritterguts Reife	863 Rittergut landwirtschafliche Betriebe															
					239 156	25	Ankauf von Grundstücken für den Markt	800 Markt															
					4 500	—	Erwerb von Grundstücken zur Errichtung eines neuen kirchlichen Gotteshauses																
					2 263 175	—	Herstellung von Straßen, Brücken, Plätzen und Grundstücksanläufe	912 Nicht aufteilbarer Schuldenbestand															
64	Abföhrungsschuld	Wiang u. Stuttgarter Lebensversicherungsgesellschaft in Stuttgart	358 875	—	358 875	—	Kriegsabschlagspflöhr		179 437	167 475	—	1926-1935	5	10 168	12	—	—	1/100	11 962	50	22 130	62	64
65	„	Commanobank für Badja in Leipzig	33 562	50	33 562	50	„		16 781	15 602	50	1926-1935	5	850	94	—	—	1/100	1 118	75	2 069	69	65
66	„	Magdeburger Lebensversicherungsgesellschaft in Magdeburg	598 250	—	598 250	—	„		269 125	279 183	28	1926-1935	5	16 950	42	—	—	1/100	19 941	67	36 892	69	66
67	„	Versorgungskasse der Angestellten der Münchener Rückversicherungsgesellschaft in München	214 279	70	214 279	70	„		146 337	139 368	97	1931-1961	5	5 823	18	—	—	1/100	6 968	44	12 891	62	67
68	„ (Mittelst.)	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte in Berlin-W	25 687	50	25 687	50	„		12 844	11 987	50	1926-1935	5	727	81	—	—	1/100	856	25	1 594	66	68
69	„ (Restpost)	„	25 625	—	25 625	—	„		5 125	2 562	32	1933-1942	5	80	07	—	—	10	2 562	32	2 642	39	69
Summe:			6 249 217	20					3 156 468	2 946 677	07			176 245	85				209 816	18	386 062	03	

Ubr. Nr.	Art der Schulden	Gläubiger	Höfungsgröße Höhe der Schulden		Verwendungszweck			Stück beim Abschluß des Rechnungsjahres 31. 3. 1942 RM	
			RM	M	Verwendet mit	für	Eingrupp. Abkürz. (Unterschiedsart)		
									RM
1	2	3	4	5	6	7			
70	Abfertigungsschuld	Übertrag Landesverpflichtungsanhalt Sachsen in Dresden	6 249 217	20	50 000	—	Hebung der Wohnungsmot	921	3 156 403
			60 000	—	10 000	—	Straßenbauten	912	51 485
71	Mitt aus	Landesverpflichtungsdarlehensverein Sachsen in Dresden	51 489	40	51 290	20	Bauten in der Schule der früheren Gemeinde Keula und der vorm. katholischen Schulgemeinde	210	Volksschulen
72	Zuführungsforderung Kreditdarlehen								
73	Zuführungsforderung Pfandbriefdarlehen	"	21 700	—	21 700	—	Erwerb des Rittergutes Kaufhof	863	18 449
74	"	Erbländischer Ritterständischer Creditverein Sachsen in Leipzig	22 400	—	22 400	—	Erwerb des Rittergutes Keula	863	19 025
75	Zuführungsforderung	Landesverpflichtungsanhalt Sachsen in Dresden	13 400	—	13 400	—	Erwerb des Rittergutes Sönn	863	11 281
			15 980	—	15 980	—	Übernahme des Grundstücks Deubnerstraße 1 zur Unterbringung der 2. Mädchenberufsschule	241	12 540
76	Mitt aus	Verschiedene Inlandsgläubiger	79 897	39	32 475	—	Ankauf der Hausgrundstücke Seminarstraße 2 und Reunborfer Straße 17	921	Behalter Grundbesitz
77	Zuführungsforderung Hypothek und Pfandkaufscheld								
a)	Zuführungsforderung Hypothek	Privat	—	—	7 310	75	Dergl. eines Grundstücks am Sternplatz	922	7 310
b)	"	"	—	—	3 500	—	Dergl. eines Wiesenstückes	922	3 500
c)	"	"	—	—	4 987	64	Dergl. des Hausgrundstücks Karlstraße 73	921	4 987
d)	"	Landkreis Plauen	—	—	11 000	—	Dergl. des Hausgrundstücks Platz der G.M. 6	921	11 000
e)	"	"	—	—	10 624	—	Dergl. des Hausgrundstücks Neßbacher Straße 19 (f. auch Nr. 78)	921	10 624
f)	"	Frankfurter Hypothekbank in Frankfurt a. M.	—	—	—	—			
g)	"	Baunische Hypothek- und Wechselbank in München	—	—	—	—			
h)	Mitt aus	"	—	—	—	—			
i)	"	"	—	—	—	—			
Summe B:			6 514 095	99					3 375 019
Summe A:			17 940 072	38					13 645 008
Gesamtsumme A u. B:			24 454 167	37					17 020 027
Davon als Darlehen an andere Gemeinden (Gemeindeverbände) weitergeleitet			—	—					—

Veranschlagt. Stand am 1. 4. 1942	Laufzeit der Schulden	Schuldenzins 1942								Ubr. Nr.	Erläuterungen (Schuldenzugang usw.)
		Zinsen		Verwaltungsaufwand		Tilgung		Befamtriftung			
		p. S.	RM	M	p. S.	RM	M	p. S.	RM		
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
2 946 677	07		176 245	85	—	—	200 810	18	386 062	03	70
50 629	31	1929-1975	3	1 518	88	—	—	1	881	12	71
24 032	84	1926-1955	5	1 459	45	0,3	154	50	1 716	60	72
18 200	—	—	4 1/2	770	17	0,4	86	80	200	75	73
18 766	50	—	4 1/2	747	28	1/4	56	—	260	72	74
11 226	39	—	4 ab 1.7.42	447	02	1/4	33	50	155	98	75
12 308	50	1932	5	610	43	—	—	—	348	37	76
32 475	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77
10 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a)
7 310	75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b)
3 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c)
4 987	64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d)
11 000	—	—	5	500	—	—	—	—	—	500	e)
10 624	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f)
7 161 638	—	—	—	182 349	08	—	330	80	213 439	76	76
13 213 053	48	—	—	468 401	20	—	6 323	14	579 955	19	77
13 274 691	48	—	—	650 750	28	—	6 653	94	793 394	95	77

Zu Spalte 7 und 16: Einzahl. 1 085 RM Zufugbarleit.

Einzahl. 1 120 RM Zufugbarleit. 8 700 RM sind 1937 zurückgezahlt worden. Einzahl. 670 RM Zufugbarleit.

Rückzahlungen — f. aa. Haushaltsplan 1942 —

Rückzahlung — f. aa. Haushaltsplan 1942 —

Chr. Nr.	Art der Schulden	Gläubiger	Ursprüngliche Höhe der Schulden		Verwendungszweck			Stand der Schuld am 1. 4. 1942	Laufzeit der Schulden	Schuldenzins 1942								Erläuterungen (Schuldenzugang usw.)			
			Verwendet mit		für	Einzelplan, Abschnitt (Unterabschnitt)	Zinsen			Verwaltungsaufwand		Tilgung		Gesamtleistung							
			RM	SM						RM	SM	p. S.	RM	SM	p. S.	RM	SM		RM	SM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17					
C. Innere Schulden																					
78	Eigenkapital	Unterabschnitt 910, Anf. 13b	40 888	76	40 888	76	Ankauf der Häuser Dittelsdr. 71 und Mehlbacher Straße 19 (l. auch Nr. 77g)	40 888	40 888	76							78 Rückzahlung - l. an. Haushaltsplan 1942 -				
79	"	Abchnitt 62, Anf. 14a	14 000		14 000		Wohnhausbau Ostpartenweg 10 (Übernahme durch die Stadt) - l. auch Nr. 74 u. 60a -	11 12	10 850		50 Jahre			2	280		280	79			
80	"	Abchnitt 62, Anf. 14a	4 000		4 000		"	3 14	3 080		50 Jahre			2	80		80	80			
81	"	Gemeindevermögen	25 000		25 000		Einbau des Pflaumer Schlingenshelms in Cyrau	25 000	25 000									81 Rückzahlung - l. an. Haushaltsplan 1942 -			
82	"	"	48 682	00	48 682	00	Ausbau des Herrenhauses im Rittergut Seilsdorf	24 18	20 682	00				Bezahlung	3 500		3 500	82			
83	"	Unterabschnitt 910, Anf. 13b	17 455	68	17 455	68	Ankauf des Hausgrundstückes Bahnhofsstraße 192b in Mühltraß für Zwecke des Elektrizitätswerkes	17 45	17 455	68								83 Rückzahlung - l. an. Haushaltsplan 1942 -			
84	"	Unterabschnitt 910, Anf. 13b und Gemeindevermögen	23 000		23 000		Ankauf der Fabrikgrundstücke Bergstraße 36 und Heinrichstraße 5 und 7 für Zwecke des Arbeitsamts	18 00	13 000			4	520		jährlich	5 000		5 520	84		
85	"	Unterabschnitt 910, Anf. 13c und Gemeindevermögen	88 241	73	88 241	73	Einbau der Fabrikgrundstücke Bergstraße 36 und Heinrichstraße 5 und 7 für Zwecke des Arbeitsamts	73 24	58 241	73	1940-1945	4	2 329	67		15 000		17 329	67	85 5 Tilgungsraten je 15 000,- RM, Endrate 13 241,73 . . .	
Summe C:			261 268	20				213 03	189 176	20			2 849	67		23 800		26 709	67		
Summe A u. B:			24 454 166	57				17 020 02	15 374 691	48			650 750	28		6 653 94		793 394	95	1 450 799	17
Gesamtsumme A bis C:			24 715 434	57				17 233 05	15 563 869	68			653 599	95		6 653 94		817 254	95	1 477 508	84

Verzeichnis der Rücklagen
nach dem Stand vom 31. März 1941

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Rücklage	Rechnungs-Nr.	Bestand am 31. 3. 1941	
			RM	RM
	I. Gesetzliche Pflichtrücklagen			
7110, 911	1. Betriebsmittelrücklage	SK 3, 02	751 320	
911	2. Allgemeine Ausgleichsrücklage	SK 3, 01	410 076	
	II. Übrige gesetzliche Rücklagen			
911	1. Tilgungsrücklage	SK 3, 05	126 048	
	2. Bürgschaftsicherungsrücklage	SK 3, 06	38 900	
	3. Erneuerungsrücklagen:			
	a) Für Zwecke des Vermögenvermögens			
7100	Rücklage für die Autokahrmaschine	SK 3, 5	30 143	
007	" " den Autosprünghosen	SK 3, 7	24 085	
112	" " Drucker- und Lichtausbetrieb beim Stadtwirtschaftsamt	SK 3, 11	11 113	
7113	" " Erneuerungen beim Feuerlöschwesen	SK 3, 14	50 898	
7113	Hauptfriedhof-Erweiterungsrücklage	SK 3, 20	93 806	
7105	König-Albers-Deh-Erweiterungsrücklage	SK 3, 22	50 000	
525	Erneuerungsrücklage für den Krankenhauses	SK 3, 23	2 600	
7102	Rücklage für den Kreisamuseum	SK 3, 25	55 149	
851	Rücklage für das Kreisamuseum	SK 3, 39	4 520	
520	" " die Zentralheizungs- und Kesselanlage beim Krankenhaus	SK 3, 43	126 535	
940	" " zur Erprobung von Kassenselbstmaschinen beim Straßeram	SK 3, 76	6 179	
7107	Erneuerungsrücklage des Vieh- und Schlachthofes	SK 3, 79	447 971	
	b) Für Zwecke des allgemeinen Grundvermögens			
960	Grundbesitzrücklage (Erwerbung von Inventar der Rittersgüter bei Aufhebung der Pachtverhältnisse)	SK 3, 18	24 900	
921	Rücklage für große Ischandiseckungen an den südlichen Weidweiden	SK 3, 51	233 977	
902	Erneuerungsrücklage f. d. Landwirtschaftsbetrieb der Rittersgüter Götterhof u. Schwand	SK 3, 83	17 850	
900/1	Waldrücklage	SK 3, 73	85 048	
7107	4. Erweiterungsrücklagen			
	Erweiterungsrücklage des Vieh- und Schlachthofes	SK 3, 80	180 218	
	5. Sonderrücklagen:			
	a) Für Zwecke des Vermögenvermögens			
56	Rücklage zur Errichtung von HJ-Fröhen	SK 3, 21	188 300	
911	" " für die Erhebung Neubauten	SK 3, 30	5 701	
472	" " Errichtung eines Gebäudes für den 6. Volkshildegarten in der Kasernevorstadt	SK 3, 47	12 745	
	Bergl. für den 5. Volkshildegarten in der Südochse	SK 3, 53	36 335	
520	Krankenhaus-Neubaurücklage	SK 3, 07	1 303 960	
210	Schulbau-rücklage	SK 3, 29	66 316	
	b) Für Zwecke des allgemeinen Grundvermögens			
922	Rücklage zum Erwerb von Grundstücken	SK 3, 09	370 763	
	c) Sonstige			
010	Einquartierungsrücklage	SK 3, 12	25 237	
82	Strassenbahnerweiterungsrücklage	SK 3, 34	445 013	
911	Errichtung einer Stadthalle	SK 3, 33	181 963	
850	Rücklage für die Stadtkaserne	SK 3, 03	16 892	
911	Sonderausgleichsrücklage	SK 3, 86	—	
	III. Andere Rücklagen			
911	Allgemeine Versicherungsrücklage	SK 3, 2	497 963	
900	Rücklage für außerordentliche Ausgaben beim Fort	SK 3, 6	12 356	
931	Erlos- und Erneuerungsrücklage beim Ratskeller	SK 3, 50	3 434	
911	Kahleisenerücklage	SK 3, 64	34 351	
821	Rücklage zur Erneuerung des Zuschauerraumes des Stadttheaters	SK 3, 26	10 700	
821	Rücklage für Ausbesserungen und Bergl. beim Stadttheater	SK 3, 84	—	
7101	Bisherige Gebühren-Ausgleichsrücklage	SK 3, 57	140 731	
7100	Ausgleichsrücklage für Straßenreinigung	SK 3, 70	55 298	
7101	" " die Schürfen- und Kläranlage	SK 3, 71	97 070	
7102	" " Käufelfortsetzung	SK 3, 72	18 354	
7107	Gründerausgleichsrücklage des Vieh- und Schlachthofes	SK 3, 81	17 375	
520 A	Kassenvermögen der Rücklage für Errichtung einer Wasserleitung	SK 3, 41	12 095	
523	Rücklage zum Ausbau der Tuberkulosefürsorgestelle	SK 3, 85	—	
911	Kaufgehaltsrücklage	SK 3, 74	151 510	
911	Kaufgehaltsrücklage	SK 3, 82	5 477	
66	Strassenbau-rücklage A	SK 3, 77	164 828	
66	" " B	SK 3, 78	723	
	Summe:		6 683 827	

Anlegung der Rücklagen				Zuführung 1942		Erläuterungen
Wertpapiere (Kurswert)	Bilanzen und sonstige Forderungen	Eigenvermögen	Vorbestände	Haushaltsplanmäßige Zuführung	Zinsen	
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
5	6	7	8	9	10	11
—	—	751 320	—	1 000	19 213	Beleglicher Mindestbetrag: 650 000 RM
81 776	—	337 900	—	—	12 231	Beleglicher Mindestbetrag: 273 000 RM
80 515	—	46 133	—	—	4 473	
—	5 095	33 855	—	—	945	Beleglicher Mindestbetrag: 25 000 RM
20 397	—	9 746	—	—	1 048	
14 283	—	9 802	—	2 000	898	
4 090	—	7 023	—	—	275	
36 570	—	14 328	—	—	1 400	
18 883	—	74 923	—	12 800	2 900	
—	—	50 000	—	—	1 653	vom Rechnungsjahr 1940 ab
—	—	2 600	—	—	67	
28 702	—	26 447	—	5 000	1 928	
797	—	3 723	—	—	96	
93 461	—	33 074	—	—	3 745	
—	—	6 179	—	3 000	213	
—	—	447 971	—	—	13 786	
7 614	—	17 385	—	—	2 625	
30 600	—	203 377	—	—	7 638	
—	—	17 850	—	9 140	452	vom Rechnungsjahr 1940 ab
—	—	85 048	—	4 170	2 513	
—	—	180 218	—	—	5 825	
23 130	—	165 170	—	—	6 068	
2 560	—	3 141	—	—	194	
11 630	—	1 115	—	—	534	
32 778	—	3 557	—	—	1 532	
1 181 617	—	122 343	—	—	20 112	
41 057	—	25 259	—	—	1 952	
100 000	—	270 763	—	100 000	9 952	
21 163	—	4 074	—	200	1 027	
261 101	169 548	14 364	—	—	9 606	
173 570	—	8 303	—	—	6 555	
—	—	16 892	—	—	500	
—	—	—	—	—	500	vom Rechnungsjahr 1942 ab
323 376	—	174 587	—	—	17 752	
6 180	—	6 176	—	700	422	
—	—	3 434	—	1 000	47	
44 038	—	10 321	—	—	2 022	
7 239	—	3 494	—	—	360	
—	—	—	—	—	450	vom Rechnungsjahr 1941 ab
101 725	—	45 006	—	—	4 975	
—	—	55 298	—	—	1 415	
—	—	97 070	—	—	2 487	
—	—	18 354	—	—	497	
—	—	17 375	—	—	445	
11 441	—	643	—	—	267	
50 000	—	101 510	—	—	116	vom Rechnungsjahr 1941 ab
—	—	5 477	—	—	140	vom Rechnungsjahr 1940 ab
92 396	—	72 432	—	20 000	3 710	
—	—	723	—	500	18	
2 902 689	174 643	3 606 495	—	159 519	182 779	

Stellenplan
für die Beamten und Angestellten

Nr.	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte usw.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan vom 1. April 1941		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Sept. 1941		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des Rechnungsjahres 1942		R. w.- Vermerke, Um- wandlungs- vermerke						
		Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte	Beamte	Angestellte							
1	2	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	6		
1. Stellenplan für die Beamten und Angestellten der Stadtverwaltung im eigentlichen Sinne.														
000	Hauptverwaltung	1	B 7b	—	—	1	B 7b	—	—	1	B 7b	—	—	*) jur. Hilfsarb.
		1	2c 2	1	III	1	2c 2	1	III	1	2c 2	1*)	III	
		1	4b 2	1	VIII	1	4b 2	1	VII	1	4b 2	1	VII	
		1	4c 2	2	IX	1	4c 2	2	IX	1	4c 2	2	IX	
		1	7a	1	X	1	7a	—	—	1	7a	—	—	
		1	Berg.-D.	—	—	1	H 9	—	—	1*)	H 9	—	—	
		—	—	—	—	1	Berg.-D.	—	—	1	Berg.-D.	—	—	
003	Verwaltungsgebäude	1	4b 2	1	VII	1	4b 2	1	VII	1	4b 2	1	VII	
		1	8a	1	IX	1	8a	1	IX	1	8a	1	IX	
		2	11	1	X	2	11	1	X	2	11	1	X	
004	Rechnungsprüfungsamt	1	2d	1	IX	1	2d	1	VIII	1	2d	1	VIII	
		1	4b 1	—	—	1	4b 1	—	—	1	4b 1	—	—	
		1	4b 2	—	—	1	4b 2	—	—	1	4b 2	—	—	
		3	4c 1	—	—	3	4c 1	—	—	2	4c 1	—	—	
005	Personalamt	1	B 9	—	—	1	B 9	—	—	1	B 9	—	—	
		1	4b 1	2	VII	1	4b 1	3	VII	1	3b	3	VII	
		1	4b 2	3	VIII	1	4b 2	1	VIII	1	4b 2	1	VIII	
		1	4c 1	—	—	1	4c 1	1	X	1	4c 1	1	X	
		3	4c 2	—	—	3	4c 2	—	—	3	4c 2	—	—	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	8a	—	—	
		1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
006	Bestellamt	1	7a	2	X	1	7a	2	X	1	7a	2*)	X	*) Kriegsaus- hilfsangest.
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	8a	—	—	
		2	10a	—	—	2	10a	—	—	2	10a	—	—	
		9	10b	—	—	9	10b	—	—	9	10b	—	—	
		1	11	—	—	1	11	—	—	1	11	—	—	
007	Allgemeine Beschaffungs- stelle	—	—	1	10a	—	—	1	10a	—	—	1	10a	Dauerangest.
010	Statistisches Amt (einschl. Wahlsachen)	1	4b 2	1	VIII	1	4b 2	1	VIII	1	4b 2	1	VIII	*) Kriegsaus- hilfsangest. *) R. w.
		1	4c 2	1	IX	1	4c 2	1	X	1	4c 2	1*)	X	
		1	7a	—	—	1	7a	—	—	1	7a	—	—	
		2	8a	—	—	2	8a	—	—	2*)	8a	—	—	
020	Standesamt	1	3b	5	VIII	2	4c 2	2	VII	1	4b 2	2*)	VII	*) einschl. 1 Ruhestds.-B. *) je 1 Kriegs- aushilfsangest.
		3	4c 2	3	IX	3	7a	4	VIII	1	4c 2	4	VIII	
		1	5b	1	X	2	8a	5	IX	3	7a	5*)	IX	
		3	7a	—	—	—	—	1	X	2	8a	1*)	X	
		2	8a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
021	Verfassungsamt	1	4b 1	1	VIII	1	4b 1	1	VIII	1	4b 1	1	VIII	*) Kriegs- aushilfsangest. *) R. w.
		1	4c 1	1	IX	1	4c 1	1	IX	1	4c 1	1*)	IX	
		2	4c 2	—	—	2	4c 2	—	—	2	4c 2	—	—	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1*)	8a	—	—	
024	Ernährungsamt B	1	4b 1	5	VII	1	4b 1	5	VII	1	4b 1	5*)	VII	*) Ruhestds.-B. *) einschl. 16 Kriegs- aushilfsangest. *) einschl. 26 Kriegs- aushilfsangest. *) einschl. 6 Kriegs- aushilfsangest. *) R. w.
		1	4c 2	15	VIII	2	4c 2	21	VIII	1	4b 2	21*)	VIII	
		3	7a	33	IX	3	7a	28	IX	1	4c 2	29*)	IX	
		1	8a	10	X	1	8a	9	X	3	7a	9*)	X	
		—	—	—	—	—	—	—	—	1*)	8a	—	—	

Nr.	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte usw.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan vom 1. April 1941				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Sept. 1941				Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des Rechnungsjahres 1942				R. w.- Vermerke, Um- wandlungs- vermerke
		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		
		Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Vergü- tungs- gruppe	Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Vergü- tungs- gruppe	Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Vergü- tungs- gruppe	
1	2	3		4		5		6						
025	Wirtschaftsamt	1 1 2 — — —	4b 1 4b 2 4c 2 — — —	1 1 2 3 8 34 9	III Vb VIa VII VIII IX X	1 1 2 — — —	4b 1 4b 2 4c 2 — — —	1 2 2 10 30 10 —	III Vb VII VIII IX X —	2 2 — — — — —	4b 1 4c 2 — — — — —	1 2*) 2*) 10*) 30*) 10*) —	III Vb VII VIII IX X —	*) Ruhefids.-B. *) Ruhefids.-B. *) einschl. 8 Kriegs- aushilfsangest. *) einschl. 29 Kriegs- aushilfsangest. *) einschl. 9 Kriegs- aushilfsangest. u. 1 Ruhefandsb.
110	Stadtpolizei	1 4 2 6 10 1 1 —	2b 4c 2 5b 7a 8a 9 Berg.-D.	— — 1 2 — — — —	— — VII IX — — — —	1 4 2 6 1 10 1 1 —	2b 4c 2 5b 7a 7c 8a 9 Berg.-D.	— — 1 3 — — — — —	— — VII IX — — — — —	1 4 2 6 1 10*) 1 1 —	2b 4c 2 5b 7a 7c 8a 9 Berg.-D.	— — 1*) 3*) — — — — —	— — VII IX — — — — —	*) Ruhefids.-B. *) einschl. 2 Kriegs- aushilfsangest. *) 1 R. w.
111	Baupolizei	1 2 4 6 1 — —	2b 3b 4b 1 4c 2 9 — —	1 — — — — — —	IX — — — — — —	1 2 5 6 1 1 1 —	2b 3b 4b 1 4c 2 7a 8a 9 —	1 1 — — — — — —	VIII IX — — — — — —	1 2 5 6 1 1 1*) —	2b 3b 4b 1 4c 2 5b 8a 9 —	1 1 — — — — — —	VIII IX — — — — — —	*) R. w.
112	Feuerlöschwesen (Feuer- schutzpolizei)	1 1 3 5 1 36	2c 1 4c 2 5b 7a 7b 7c	1 3 1 — — —	VIII IX X — — —	1 1 3 5 1 39	2c 1 4c 2 5b 7a 7b 7c	1 3 1 — — —	VIII IX X — — —	1 1 3 5 1*) 39	2c 1 4c 2 5b 7a 7b 7c	1 3 1 — — —	VIII IX X — — —	*) R. w.
20	Allgemeine Schulver- waltung	1 1 1 1 3 1 1 —	2b 4b 1 4b 2 4c 2 7a 8a Berg.-D.	3 2 — — — — — —	VIII IX — — — — — —	1 1 1 1 3 1 1 —	2b 4b 1 4b 2 4c 2 5b 7a 8a Berg.-D.	3 4 — — — — — —	VIII IX — — — — — —	1 1 1 2 1 2 1 1 —	2b 4b 1 4b 2 4c 2 5b 7a 8a Berg.-D.	5 2 — — — — — —	VIII IX — — — — — —	
210	Volkschulen	2 12 —	9 10b —	8 1 4	VIII IX X	2 11 —	9 10b —	8 3 4	VIII IX X	2*) 11 —	9 10b —	8**) 3**) 4*)	VIII IX X	*) R. w. **) einschl. 1 Kriegs- aushilfsangest. *) einschl. 3 Ruhefids.-B.
211	Hilfsschule	— —	— —	1 1	VIII IX	— —	— —	1 1	VIII IX	— —	— —	1 1	VIII IX	
22	Städtische Mittelschule	1	10b	—	—	1	10b	1	X	1	10b	1*)	X	*) Kriegsaus- hilfsangest.
230	Martin-Mutschmann- Schule	1	10b	1	VIII	1	10b	1	VIII	1	10b	1	VIII	
231	Städtische Oberschule für Mädchen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
240	Jungenberufsschule	1	10b	—	—	1	10b	—	—	1	10b	—	—	
241	Mädchenberufsschule	1 —	10b —	1 1	VIII IX	1 —	10b —	1 1	VIII IX	1 —	10b —	1 1	VIII IX	gleichz. tätig in d. Frauenfach- schule (251)
242	Gewerbeschule	— —	— —	2 1	VIII IX	— —	— —	2 1	VIII IX	— —	— —	2 1	VIII IX	

Nr.	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte usw.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan vom 1. April 1941				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Sept. 1941				Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des Rechnungsjahres 1942				R. w.- Vermerke, Um- wandlungs- vermerke
		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		
		Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Vergü- tungs- gruppe	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Vergü- tungs- gruppe	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Vergü- tungs- gruppe	
1	2	3				4				5				6
26	Bezirksbildstelle	—	—	1	VIII	—	—	1	VIII	—	—	1	VIII	
291	Schullandheim Schöneck	—	—	1	X	—	—	1	X	—	—	1	X	
321	Theater	1	3b	2	VII	1	3b	2	VII	1	3b	2	VII	*) einschl. 68 künstl. Bühnenpersonal) R. w.) R. w.) R. w.
		1	4c 2	4	IX	1	4c 2	1	VIII	1	4c 2	1	VIII	
		1	5b	1	X	1	5b	4	IX	1	5b	4	IX	
		1	7a	76	Sond.-B.	1	7a	1	X	1	7a	1	X	
		1	8a	—	—	1	8a	76	Sond.-B.	1	8a	76*)	Sond.-B.	
		2	9	—	—	2	9	—	—	2*)	9	—	—	
		1	10a	—	—	1	10a	—	—	1*)	10a	—	—	
1	11	—	—	1	11	—	—	1*)	11	—	—			
322	Orchester	—	—	44	Sond.-B.	—	—	44	Sond.-B.	—	—	44	Sond.-B.	
330	Stadtbücherei	1	2c 2	4	Vlb	1	2c 2	3	Vb	1	2c 2	3	Vb	*) einschl. 2 Kriegs- ausbildungsangest.
		1	10a	3	IX	1	10a	1	Vlb	1	10a	1	Vlb	
		—	—	2	X	—	—	3	IX	—	—	3	IX	
351	Vogtl. Kreismuseum	1	2c 2	1	VIII	1	2c 2	1	VIII	1	2c 2	1	VIII	
352	Stadtarchiv	1	8a	1	IX	1	8a	1	X	1*)	8a	1**)	X	*) R. w. **) Kriegsausbildungs- angestellte
40	Allgemeine Fürsorgever- waltung	1	2b	1	5b	1	2b	1	5b	1	2b	1*)	5b	*) Dauerangest. *) einschl. 1 Kriegs- ausbildungsangest. *) einschl. 2 Kriegs- ausbildungsangest. *) 4 R. w. *) R. w.
		1	2c 2	3	Vlb	1	2c 2	5	Vlb	1	2c 2	5	Vlb	
		2	4b 1	4	VII	2	4b 1	1	VII	2	4b 1	1	VII	
		1	4b 2	20	VIII	1	4b 2	20	VIII	1	4b 2	20	VIII	
		2	4c 1	7	IX	2	4c 1	8	IX	2	4c 1	7*)	IX	
		12	4c 2	1	X	13	4c 2	3	X	13	4c 2	3*)	X	
		2	4d	—	—	1	4d	—	—	1	4d	—	—	
		9	5b	—	—	9	5b	—	—	10	5b	—	—	
		4	7a	—	—	3	7a	—	—	2	7a	—	—	
		11	8a	—	—	11	8a	—	—	11*)	8a	—	—	
		1	9	—	—	2	9	—	—	2*)	9	—	—	
1	10a	—	—	1	10a	—	—	1	10a	—	—			
2	Berg.-D.	—	—	2	Berg.-D.	—	—	2	Berg.-D.	—	—			
44	Familienunterhalt	1	4b 1	3	VII	1	4b 1	2	VII	1	4b 1	1*)	VII	*) Ruhestds.-B. *) einschl. 11 Kriegs- ausbildungsangest. *) Kriegs- ausbildungsangest.
		6	4c 2	15	VIII	5	4c 2	13	VIII	5	4c 2	12*)	VIII	
		1	5b	4	IX	1	5b	4	IX	2	5b	4*)	IX	
		3	7a	—	—	2	7a	1	X	1	7a	1	X	
		4	8a	—	—	4	8a	—	—	4	8a	—	—	
450	Wohlfahrtsheim	1	5b	1	9	1	5b	1	9	1	5b	1*)	9	*) Dauerangest.
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	8a	—	—	
		1	9	—	—	1	9	—	—	1	9	—	—	
		2	10a	—	—	2	10a	—	—	3	10a	—	—	
		2	11	—	—	2	11	—	—	2	11	—	—	
451	Lenneraasyl	1	7b	—	—	1	7b	—	—	1	7b	—	—	
453	Bezugscheinstelle	—	—	1	VIII	—	—	1	VIII	—	—	1	VIII	
		—	—	2	IX	—	—	2	IX	—	—	2	IX	
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
460	Jugendamt	1	4b 1	1	VIII	1	4b 1	1	VIII	1	4b 1	1	VIII	*) R. w. *) R. w.
		3	4c 2	1	IX	3	4c 2	3	IX	3	4c 2	3	IX	
		1	5b	1	X	1	5b	—	—	1	5b	—	—	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	7a	—	—	
		2	9	—	—	3	9	—	—	1*)	8a	—	—	
		1	Berg.-D.	—	—	1	Berg.-D.	—	—	3*)	9	—	—	
470	Kleinkindertagesstätte Wieprechtstraße 9	1	7a	1	IX	1	7a	1	IX	1	7a	1	IX	

Nr.	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte usw.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan vom 1. April 1941				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Sept. 1941				Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des Rechnungsjahres 1942				R. w.- Bemerkungen, Umwandlungs- vermerke
		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		
		Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	
1	2	3				4				5				6
471	Kinderhorte	—	—	3	VII	—	—	3	VII	—	—	3	VII	
		—	—	5	VIII	—	—	5	VIII	—	—	5	VIII	
		—	—	3	IX	—	—	3	IX	—	—	3	IX	
		—	—	3	X	—	—	3	X	—	—	3	X	
472	Volkshkindergärten	4	7a	1	VII	4	7a	1	VII	4	7a	1	VII	
		1	9	4	VIII	1	9	4	VIII	1	9	4	VIII	
473	Kindertagesstätte Heubnerstraße 1	—	—	1	VII	—	—	1	VII	—	—	1	VII	
		—	—	1	VIII	—	—	1	VIII	—	—	1	VIII	
		—	—	2	X	—	—	2	X	—	—	3*)	X	*) einschl. 1 Kriegs- aushilfsangest.
		—	—	—	—	—	—	2	Proj.-M.	—	—	—	—	
50	Gesundheitsverwaltung	1	1b	1	III	1	1b	2	VII	1	1b	2	VII	
		1	4b 2	1	VII	1	4b 2	7	VIII	1	4b 2	7*)	VIII	*) einschl. 1 Kriegs- aushilfsangest.
		1	4c 1	1	VIII	1	4c 1	5	IX	1	4c 1	6*)	IX	*) Kriegs- aushilfs- angest.
		2	4c 2	8	IX	3	4c 2	1	X	3	4c 2	1*)	X	
		1	4d	1	X	2	5b	—	—	2	5b	—	—	
		3	5b	—	—	2	7a	—	—	2	7a	—	—	
		4	8a	—	—	3	8a	—	—	3*)	8a	—	—	*) 2 R. w.
		1	10b	—	—	1	9	—	—	1	9	—	—	
		1	Berg.-D.	—	—	1	10b	—	—	1	10b	—	—	
		—	—	—	—	1	Berg.-D.	—	—	1	Berg.-D.	—	—	
51	Gesundheitspflege	1	2b	—	—	1	2b	—	—	1	2b	—	—	
		1	2c 2	—	—	2	2c 2	—	—	2	2c 2	—	—	
		3	5b	—	—	3	5b	—	—	3*)	5b	—	—	*) 1 R. w.
520	Krankenhaus	2	1b	2	I	2	1b	2	I	2	1b	2	I	
		1	2b	2	II	1	2b	2	II	1	2b	2	II	
		1	2c 2	16	III	1	2c 2	16	III	1	2c 2	16	III	
		1	3b	1	Vb	1	3b	1	Vb	1	3b	1	Vb	
		1	4b 1	1	Vlb	1	4b 1	1	Vlb	1	4b 1	1	Vlb	
		2	4c 2	8	VII	2	4c 2	7	VII	2	4c 2	7	VII	
		1	5b	2	VIII	2	5b	10	VIII	3	5b	11	VIII	
		1	7a	12	IX	1	7a	7	IX	20*)	8a	6	IX	*) 4 R. w.
		19	8a	1	X	20	8a	2	X	1	9	3	X	**) Dauerangest.
		1	9	26	10a	1	9	26	10a	5*)	10a	26**)	10a	*) 2 R. w.
		6	10a	20	Kr. d	5	10a	20	Kr. d	2*)	10b	20	Kr. d	*) 1 R. w.
		3	10b	6	Sond.-B.	2	10b	6	Sond.-B.	3*)	11	6	Sond.-B.	*) 1 R. w.
		1	11	—	—	3	11	—	—	—	—	—	—	
520 A	Hilfskrankenhäuser	—	—	18	Sond.-B.	—	—	14	Sond.-B.	—	—	14	Sond.-B.	
521	Säuglingsheim Syrau	1	10a	1	8a	—	—	1	8a	—	—	1*)	8a	*) Dauerangest.
		—	—	1	10a	—	—	1	10a	—	—	1*)	10a	
		—	—	2	IX	—	—	2	IX	—	—	2	IX	
		—	—	5	Kr. d	—	—	5	Kr. d	—	—	5	Kr. d	
522	Pflegeanstalt Rauschwitz	1	5b	1	10a	1	5b	1	10a	1	5b	1*)	10a	*) Dauerangest.
		3	8a	7	Kr. d	3	8a	7	Kr. d	3	8a	7	Kr. d	
		1	10a	—	—	1	10a	—	—	1	10a	—	—	
523	Tuberkulosenfürsorge- stelle	—	—	1	Sond.-B.	—	—	1	Sond.-B.	—	—	1	Sond.-B.	
		—	—	1	VII	—	—	1	VII	—	—	1	VII	
524	Entseuchungsanstalt	1	7a	1	IX	1	7a	1	IX	1	7a	1	IX	
		1	9	—	—	1	9	—	—	1	9	—	—	

Anlage 6

Nr.	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte usw.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan vom 1. April 1941				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Sept. 1941				Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des Rechnungsjahres 1942				R. w. Bemerkte, Um- wandlungs- vermerke
		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		
		Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	
1	2	3		4		5		6						
525	Krankenförderung, Sanitätswesen	6	7c	—	—	6	7c	—	—	6	7c	—	—	
526	Jugend- und Schul- zahnklinik	—	—	1	III	—	—	1	III	—	—	1	III	
		—	—	2	IX	—	—	2	IX	—	—	2	IX	
551	Stadion	1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	8a	—	—	
570	Jugendherberge	—	—	1	IX	—	—	1	IX	—	—	1	IX	
600	Bauverwaltung	1	1b	1	10a	1	1b	1	10a	1	1b	1*)	10a	*) Dauerangest.
		1	2c 2	1	VII	1	2c 2	2	VII	1	2c 2	2	VII	
		2	3b	3	VIII	2	3b	4	VIII	2	3b	4	VIII	
		2	4b 2	3	IX	2	4b 2	2	IX	2	4b 2	2*)	IX	*) einschl. 1 Kriegs- aushilfsangest.
		3	4c 2	—	—	3	4c 2	—	—	3	4c 2	—	—	
		2	7a	—	—	1	7a	—	—	1	7a	—	—	
		3	8a	—	—	3	8a	—	—	3	8a	—	—	
601	Bauhöfe	1	7a	—	—	1	7a	—	—	1	7a	—	—	
61	Städtebau und Planung	2	3b	1	IV	2	3b	4	Vla	2	3b	4	Vla	
		1	4b 1	1	Vla	1	4b 1	1	Vlb	1	4b 1	1	Vlb	
		2	4b 2	—	—	2	4b 2	—	—	2	4b 2	—	—	
		1	4c 2	—	—	1	4c 2	—	—	1	4c 2	—	—	
		1	4e	—	—	1	4e	—	—	1	4e	—	—	
		1	7a	—	—	1	7a	—	—	1	7a	—	—	
62	Wohnungswesen	1	4b 1	2	VIII	1	4b 1	2	VIII	1	4b 1	2	VIII	
		1	4c 2	—	—	1	4c 2	1	X	1	4c 2	1	X	
		2	5b	—	—	2	5b	—	—	3	5b	—	—	
		1	7a	—	—	1	7a	—	—	1	8a	—	—	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	—	—	—	—	
64	Bermessungswesen	1	3a	1	III	1	3a	1	III	1	3a	1	III	
		1	3b	2	Vla	1	3b	1	Vla	1	3b	1	Vla	
		1	4b 1	1	IX	1	4b 1	1	IX	1	4b 1	1	IX	
		2	4c 2	—	—	2	4c 2	—	—	2*)	4c 2	—	—	*) R. w.
		1	4e	—	—	1	4e	—	—	1	4e	—	—	
		2	5b	—	—	2	5b	—	—	2	5b	—	—	
		1	7a	—	—	2	7a	—	—	2	7a	—	—	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1*)	8a	—	—	*) R. w.
		1	9	—	—	1	9	—	—	1*)	9	—	—	
		1	10a	—	—	1	10a	—	—	1	10a	—	—	
		—	—	—	—	1	Berg.-O.	—	—	1	Berg.-O.	—	—	
650	Hochbauamt	1	2b	1	II	1	2b	1	II	1	2b	1	II	
		2	2d	1	III	2	2d	1	III	2	2d	1	III	
		1	3b	1	IV	1	3b	1	IV	1	3b	1	IV	
		2	4b 1	1	Va	2	4b 1	1	Va	2	4b 1	1	Va	
		3	4b 2	1	Vla	3	4b 2	1	Vla	3	4b 2	1	Vla	
		3	4c 2	—	—	4	4c 2	—	—	4	4c 2	—	—	
651	Heizungs- u. Maschinen- amt	2	4b 1	—	—	2	4b 1	—	—	2	4b 1	—	—	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	8a	—	—	
66	Tiefbauverwaltung	1	2b	1	II	1	2b	1	II	1	2b	1	II	
		2	2c 2	1	IV	2	2c 2	1	IV	2	2c 2	1	IV	
		2	3b	1	Va	2	3b	1	Va	2	3b	2	Va	
		1	4b 1	3	Vla	1	4b 1	3	Vla	1	4b 1	2	Vla	
		2	4b 2	3	VII	3	4b 2	3	VII	3	4b 2	3	VII	
		3	4c 2	3	VIII	2	4c 2	3	VIII	2	4c 2	3	VIII	
		5	7a	2	IX	5	7a	2	IX	5	7a	2	IX	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	8a	—	—	
		3	9	—	—	3	9	—	—	3	9	—	—	
		6	10a	—	—	6	10a	—	—	6	10a	—	—	
		7	11	—	—	7	11	—	—	7*)	11	—	—	*) 3 R. w.
7104	Öffentliche Anlagen	1	4b 1	1	Vb	1	4b 1	1	Vb	1	4b 1	1	Vb	

Nr.	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte usw.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan vom 1. April 1941				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Sept. 1941				Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des Rechnungsjahres 1942				R. w. = Bemerkte, Um- wandlungs- vermerke
		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		
		Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Befol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	
1	2	3		4		5		6						
7105	König-Albert-Bad	1	4b 1	7	VIII	1	4b 1	8	VIII	1	4b 1	8	VIII	*) einschl. 2 Kriegs- aushilfsangest.
		1	9	5	IX	1	9	3	IX	1	9	3	IX	
		1	10a	2	X	1	10a	3	X	1	10a	3*)	X	
7107	Schlachthof mit Fleisch- zerfertigungsanstalt	1	2c 1	2	Sond.-B.	1	2c 1	1	9	1	2c 1	1*)	9	*) Dauerangest. *) einschl. 1 Kriegs- aushilfsangest. *) 1 R. w. **) 2 R. w. ***) einschl. 1 Ruhe- standsbeamten
		2	2c 2	1	9	2	2c 2	1	III	2	2c 2	1	III	
		1	4b 1	1	III	1	4b 1	1	Vb	1	4b 1	1	Vb	
		1	4e	1	Vb	1	4e	1	VII	1	4c 2	1	VII	
		1	5b	1	VII	2	5b	2	IX	1	4e	2*)	IX	
		2	7a	1	VIII	2	7a	1	X	2	5b	1	X	
		2	7b	3	Sond.-B.	2	7c	3	Sond.-B.	1	7a	3***)	Sond.-B.	
		2	7c	—	—	2	7b	—	—	2	7b	—	—	
		5	8a	—	—	5	8a	—	—	2*)	7c	—	—	
		1	10a	—	—	1	10a	—	—	5***)	8a	—	—	
		—	—	—	—	—	—	—	—	1	10a	—	—	
7111	Marktwesen	1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	8a	—	—	
7113	Städt. Hauptfriedhof	1	4b 1	1	Vlb	1	4b 1	1	Vlb	1	4b 1	1	Vlb	*) R. w. *) R. w. *) R. w.
		1	4d	1	VIII	1	4d	1	VIII	1	4c 2	1	VIII	
		1	9	—	—	1	9	—	—	1*)	9	—	—	
		1	10a	—	—	1	10a	—	—	1*)	10a	—	—	
		2	11	—	—	2	11	—	—	2*)	11	—	—	
7114	Bestattungsamt	1	4c 2	1	VII	1	4c 2	1*	VII	1	4c 2	1	VII	*) Kriegs- aushilfsangest.
		—	—	—	—	—	—	1	X	—	—	1*)	X	
80	Allgemeine Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen (Betriebs- amt)	1	1b	—	—	1	1b	—	—	1	1b	—	—	*) R. w.
		1	4b 1	—	—	1	4b 1	—	—	1	4b 1	—	—	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1*)	8a	—	—	
850	Stadtkellerei	1	3b	1	IX	1	3b	1	IX	1	3b	1	VIII	
		—	—	1	X	—	—	1	X	—	—	1	X	
860	Forstwesen	1	2b	2	VIII	1	2b	1	VIII	1	2b	1	VIII	
		2	3b	1	IX	2	3b	1	IX	2	3b	1	IX	
		1	4c 2	—	—	1	4c 2	—	—	1	4c 2	—	—	
		1	7a	—	—	1	7a	—	—	1	7a	—	—	
		2	8a	—	—	2	8a	—	—	2	8a	—	—	
861	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Geils- dorf und Schwand	1	4c 2	—	—	1	4c 2	—	—	1	4c 2	—	—	
862	Landwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Geils- dorf und Schwand	—	—	6	Sond.-B.	—	—	6	Sond.-B.	—	—	6	Sond.-B.	
900	Stadtkämmerei	1	B 9	1	VIII	1	B 9	1	VII	1	B 9	1	VII	
		1	4b 1	1	IX	1	4b 1	1	IX	2	4b 1	1	IX	
		1	4b 2	—	—	1	4b 2	—	—	1	4c 2	—	—	
		2	7a	—	—	2	7a	—	—	1	5b	—	—	
		1	8a	—	—	1	8a	—	—	1	7a	—	—	
		—	—	—	—	—	—	—	—	1	8a	—	—	
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
901	Stadthauptkasse	1	2c 2	1	Vb	1	2c 2	1	Vb	1	2c 2	1*)	Vb	*) Ruhefids-B.
		1	4b 1	3	VII	1	4b 1	3	VII	1	4b 1	3	VII	
		1	4b 2	3	VIII	1	4b 2	3	VIII	1	4b 2	3	VIII	
		10	4c 2	1	IX	9	4c 2	1	IX	10	4c 2	1	IX	
		1	4d	—	—	1	4d	1	X	3	5b	1	X	
		1	5b	—	—	1	5b	—	—	3	7a	—	—	
		5	7a	—	—	5	7a	—	—	3	8a	—	—	
		3	8a	—	—	3	8a	—	—	1	10b	—	—	
		1	10b	—	—	1	10b	—	—	—	—	—	—	
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Nr.	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte usw.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan vom 1. April 1941				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Sept. 1941				Zahl der Stellen nach dem Stellenplan des Rechnungsjahres 1942				R. w. = Bemerkte, Um- wandlungs- vermerke
		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		Beamte		Angestellte		
		Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	Zahl	Besol- dungs- gruppe	Zahl	Bergü- tungs- gruppe	
1	2	3		4		5		6						
920	Grundstücksamt	1 2 1 3 2 3 1	2c 3b 4b 4c 7a 8a 11	2 5 9 — — — —	VIII IX X — — — —	1 2 1 3 2 3 1	2c 3b 4b 4c 7a 8a 11	3 5 9 — — — —	VIII IX X — — — —	1 2 1 3 2 3 1	2c 3b 4b 4c 7a 8a 11	3 4 9 — — — —	VIII IX X — — — —	
940	Steueramt	1 2 3 2 4 14 3 3 8 1 25 5 —	2c 3b 4b 4b 4c 4c 4d 5b 7a 7c 8a 9 —	1 9 12 1 — — — — — — — — —	Va VIII IX X Sond.-B. — — — — — — — —	1 1 3 2 4 15 1 3 7 1 26 4 —	2c 3b 4b 4b 4c 4c 4d 5b 7a 7c 8a 9 —	1 1 8 11 1 — — — — — — — —	Va VII VIII IX Sond.-B. — — — — — — — —	1 1 3 2 5 13 1 3 7 1 26 4*) —	2c 3b 4b 4b 4c 4c 4d 5b 7a 7c 8a 9 —	1 1 9 10 1 — — — — — — — —	Va VII VIII IX X — — — — — — — —	
7112	2. Stellenplan für die Beamten und Angestellten der städtischen Sparkasse.													
		1 1 1 3 2 1 —	2c 4b 4c 4c 7a 10a —	2 2 4 9 12 15 5	Vb Vlb VII VIII IX X Lehrl.	1 1 1 3 2 1 —	2c 4b 4c 4c 7a 10b —	1 2 3 6 18 18 7 4	Va Vb Vlb VII VIII IX X Lehrl.	1 1 1 4 2 1 —	2c 3b 4c 4c 5b 10b —	1 2 4 7*) 19*) 21*) 8*) 7	Va Vb Vlb VII VIII IX X Lehrl.	
	3. Stellenplan für die Beamten und Angestellten der wirtschaftlichen Unternehmen, die nach § 10 Abf. 2 Gem. HBO. veranschlagt sind.													
81	Städtische Werke (Elektrizitätswerk, Gaswerke, Wasserwerk)	3 1 2 5 7 1 12 16 1 15 22 19 8	2b 3b 4b 4b 4c 4e 5b 7a 7b 8a 9 10a 11	3 2 1 3 1 7 39 54 24 7 2 2	II III IV Va Vb Vla Vlb VII VIII IX X Sond.-B. Lehrl.	3 1 2 5 7 10 15 1 16 23 19 6	2b 3b 4b 4b 4c 5b 7a 7b 8a 9 10a 11	3 2 1 3 7 5 49 45 26 6 5 2	II III IV Va Vb Vla Vlb VII VIII IX X Sond.-B. Lehrl.	3 1 2 5 7 11 14*) 1*) 16*) 23*) 19*) 6*)	2b 3b 4b 4b 4c 5b 7a 7b 8a 9 10a 11	3 2 1 3 7 5 49** 45** 26** 6 5 2	II III IV Va Vb Vla Vlb VII VIII IX X Sond.-B. Lehrl.	
	4. Stellenplan für die Lehrpersonen.													
230	Martin-Mutschmann-Schule	1 1 31 2 2	2b 2c 2c Stud.-A. St.-Ref.	— — — — —	— — — — —	1 1 32 2 1	2b 2c 2c Stud.-A. St.-Ref.	— — — — —	— — — — —	1 1 33 1 1	2b 2c 2c Stud.-A. St.-Ref.	— — — — —	— — — — —	
231	Städtische Oberschule für Mädchen	1 1 16 3 4	2b 2c 2c 4e Stud.-A.	— — — — —	— — — — —	1 1 17 4 1	2b 2c 2c 4e Stud.-A.	— — — — —	— — — — —	1 1 18 4 —	2b 2c 2c 4e —	— — — — —	— — — — —	
242	Gewerbeschule	— 3 2 19	— 3b 4b 4b	1 — — —	7a — — —	1 3 2 19	2c 3b 4b 4b	1 — — —	7a — — —	1 3 2 19	2c 3b 4b 4b	1*) — — —	7a — — —	*) Dauerangest.

*) R. w.

*) einschl. 1 Kriegs-
aushilfsangest.
*) einschl. 1 Kriegs-
aushilfsangest.
*) einschl. 7 Kriegs-
aushilfsangest.
*) einschl. 6 Kriegs-
aushilfsangest.

*) 1 R. w.
*) R. w.
*) 9 R. w.
**) einschl. 3 Kriegs-
aushilfsangest.
**) einschl. 4 Kriegs-
aushilfsangest.
**) einschl. 6 Kriegs-
aushilfsangest.
*) 7 R. w.
*) R. w.
*) R. w.

Übersicht

über die Zahl der Stellen in den einzelnen Befoldungs- bzw. Vergütungsgruppen

in Befoldungs- gruppe	Zahl der Stellen						Lehrpersonen		R. w. - Vermerke, Umwandlungsvermerke
	Allgem. Verwal- tung	Spar- kasse	Betriebe	Allgem. Verwal- tung	Spar- kasse	Betriebe	am 1. 4. 1941	am 1. 4. 1942	
	am 1. April 1941 *			am 1. April 1942					
a. Beamte									
B 7 b	1	—	—	1	—	—	—	—	
9	2	—	—	2	—	—	—	—	
A 1 b	5	—	—	5	—	—	—	—	
2 b	9	—	3	9	—	3	2	2	
2 c 1	2	—	—	2	—	—	2	2	
2 c 2	14	1	—	15	1	—	47	52	
2 d	3	—	—	3	—	—	—	—	
3 a	1	—	—	1	—	—	—	—	
3 b	20	—	1	19	1	1	3	3	
4 b 1	33	1	2	36	—	2	2	2	
4 b 2	22	—	5	24	—	5	19	19	
4 c 1	11	1	—	12	1	—	—	—	
4 c 2	93	3	7	95*)	4	7	—	—	*) 1 R. w.
4 d	7	—	—	2	—	—	—	—	
4 e	3	—	1	3	—	—	3	4	*) 1 R. w.
5 b	37	—	12	46*)	2	11	—	—	*) 1 R. w.
7 a	66	2	16	60	—	14*)	—	—	**) je 1 R. w.
7 b	4	—	1	4*)	—	1*)	—	—	*) 2 R. w.
7 c	45	—	—	49*)	—	—	—	—	*) 21 R. w.
8 a	113	—	15	116*)	—	16**)	—	—	**) 9 R. w.
9	25	—	22	27*)	—	23**)	—	—	*) 16 R. w.
10 a	25	1	19	23*)	—	19**)	—	—	**) 7 R. w.
10 b	30	—	—	20*)	1	—	—	—	*) 4 R. w.
11	17	—	8	19*)	—	6**)	—	—	**) R. w.
Berg.-Ordn.	7	—	—	8	—	—	—	—	*) 2 R. w.
Stud.-Ass.	—	—	—	—	—	—	6	1	*) 12 R. w.
Stud.-Ref.	—	—	—	—	—	—	2	1	**) R. w.
Fachlehrer	—	—	—	—	—	—	—	—	
	595	9	112	601	10	108	86	86	
		716			719				
b. Dauerangestellte									
5 b	1	—	—	1	—	—	—	—	
7 a	—	—	—	—	—	—	1	1	
8 a	2	—	—	2	—	—	—	—	
9	2	—	—	2	—	—	—	—	
10 a	37	—	—	30	—	—	—	—	
	42	—	—	35	—	—	1	1	
c. Tarifangestellte									
I	2	—	—	2	—	—	—	—	
II	4	—	3	4	—	3	—	—	
III	23	—	2	22*)	—	2	—	—	*) einschl. 1 jur. Hilfsarbeiter
IV	3	—	1	2	—	1	—	—	
V a	3	—	3	4	1	3	—	—	
V b	6	2	1	9*)	2	1	—	—	*) einschl. 2 Ruhestandsbeamte
VI a	9	—	10	8	—	7	—	—	
VI b	9	2	7	9	4	5	—	—	
VII	45	4	39	46*)	7**)	49**)	—	—	*) einschl. 10 Ruhestandsbeamte
VIII	132	9	54	159*)	19**)	45***)	—	—	***) einschl. 1 Kriegsaushilfsangestellte
IX	172	12	24	155*)	21**)	26***)	—	—	*) einschl. 37 Kriegsaushilfsangestellte
X	57	15	7	70*)	8**)	6	—	—	*) einschl. 4 Ruhestandsbeamte
	465	44	151	490	62	148	—	—	*) einschl. 69 Kriegsaushilfsangestellte
		660			700				*) einschl. 7
Sonder- und Privatdt.- Vertr.-Ang.	189	—	2	182**)	—	5	—	—	*) einschl. 4 Ruhestandsbeamte und 28 Kriegsaushilfsangestellte
Lehrlinge	—	5	2	—	7	2	—	—	**) einschl. 6

Stellenplan der ständigen Arbeiter

Nr.	Bezeichnung der Einzelpläne, Abschnitte usw.	Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan vom 1. 4. 1941	Zahl der tat- sächlich be- setzten Stellen nach dem Stand vom 30. 9. 1941	Zahl der Stellen nach dem Stellen- plan des Rech- nungsjahres 1942	Bemerkte
1	2	3	4	5	6
003	Verwaltungsgebäude	32	32	32	
007	Allgemeine Beschaffungsstelle	1	1	1	
111	Baupolizei	2	2	2	
112	Feuerlöschwesen (Feuerschutzpolizei)	2	2	2	
210	Volksschulen	17	14	15	
230	Martin-Mutschmann-Schule	1	1	2	
240	Jungenberufsschule	1	1	1	
241	Mädchenberufsschule	1	1	1	
242	Gewerbeschule	1	1	1	
291	Schullandheim Schöneck	5	1	1	
321	Theater	37	39	39	
322	Orchester	1	1	1	
450	Wohlfahrtsheim	2	—	1	
451	Tenneraasyl	1	1	1	
470	Kleinkindertagesstätte Wieprechtstraße 9	2	2	2	
472	Volkskindergärten	5	5	5	
473	Kindertagesstätte Heubnerstraße 1	2	1	1	
520	Krankenhaus	92	100	100	
520A	Hilfskrankenhäuser	2	8	8	
521	Säuglingsheim Syrau	14	14	14	
522	Pflegeanstalt Rauschwitz	12	9	9	
524	Entseuchungsanstalt	2	2	2	
551	Stadion	3	3	3	
601	Bauhöfe	—	—	—	
61	Städtebau und Planung	1	1	1	
64	Vermessungswesen	4	4	4	
650	Hochbauamt	13	15	15	
651	Heizungs- und Maschinenamt	26	—	—	bei den einzelnen Abschnitten berücksichtigt.
66	Tiefbauverwaltung	57	54	55	
7100	Straßenreinigung	113	106	108	
7101	Schleusen und Kläranlage	22	19	18	
7102	Müllbeseitigung	45	48	58	
7104	Öffentliche Anlagen	29	29	28	
7105	König-Albert-Bad	6	10	10	
7107	Schlachthof mit Fleischzersehungsanstalt	44	43	43	
7113	Städtischer Hauptfriedhof	36	35	35	
850	Stadtkellerei	3	2	2	
860	Forstwesen	30	30	30	
862	Landwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Geilsdorf und Schwand	39	39	39	
	Summe:	706	676	690	
81	Außerdem Städtische Werke	276	267	267	
	Gesamtsumme:	982	943	957	

Sammelnachweis

für die persönlichen Ausgaben

Deckungsvermerk:

Die persönlichen Ausgaben für die planmäßigen Beamten sind einseitig deckungsfähig zugunsten aller übrigen persönlichen Ausgaben und diejenigen für die außerplanmäßigen Beamten zugunsten der persönlichen Ausgaben für die Angestellten und Arbeiter. Die persönlichen Ausgaben für die Angestellten und Arbeiter sind gegenseitig deckungsfähig (§ 16, 2 Gem H B D.).

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Bezüge				Sozial- verfiche- rungs- beiträge	Versorgungsbezüge			Sonstige persön- liche Aus- gaben	Zu- sammen
		Anf. 40 bezw. 60					Anf. 42 bezw. 62				
		a) der plan- mäßigen Beamten	b) d. außer- planmäß. Beamten	c) der An- gestellten	d) der Arbeiter		a) für Beamte	b) für An- gestellte	c) für Arbeiter		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0 Allgemeine Verwaltung											
000	Hauptverwaltung	41 644	840	11 041	—	570	9 042	35	—	15 450	78 622
003	Verwaltungsgebäude	14 716	—	8 330	25 500	1 832	3 489	35	310	100	54 312
004	Rechnungsprüfungsamt	39 165	—	1 835	—	140	9 385	15	—	—	50 540
005	Personalamt	51 833	—	12 577	—	950	13 245	200	—	1 200	80 005
006	Bestellamt	43 236	—	4 344	—	440	10 132	—	—	6 660	64 812
007	Allgemeine Beschaffungsstelle	—	—	3 353	2 328	250	—	111	—	—	6 042
008	Sonstige Ausgaben	58 243	7 305	8 651	6 363	153 753	81 519	10 000	—	—	325 834
010	Statistisches Amt	23 297	—	8 500	—	500	6 336	105	—	—	38 738
020	Standesamt	26 613	—	38 398	—	2 270	8 967	270	—	—	76 518
021	Vericherungsamt	27 134	—	4 684	—	390	6 357	20	—	—	38 585
024	Ernährungsamt B	30 500	—	162 496	—	9 800	5 567	1 600	—	3 250	213 213
025	Wirtschaftsamt	18 614	—	138 464	7 497	8 470	4 424	1 400	52	360	179 281
	<i>Summe Einzelplan 0:</i>	<i>374 995</i>	<i>8 145</i>	<i>402 673</i>	<i>41 688</i>	<i>179 365</i>	<i>158 463</i>	<i>13 791</i>	<i>362</i>	<i>27 020</i>	<i>1 206 502</i>
1 Polizei											
110	Stadtpolizei	99 704	840	9 986	—	500	58 000	75	—	3 840	172 945
111	Baupolizei	86 684	—	1 680	5 242	542	20 471	40	115	—	114 774
112	Feuerlöschwesen (Feuerschutzpolizei)	182 593	2 056	12 551	2 728	720	42 511	100	93	24 250	267 602
113	" (Freiwillige Feuerwehr)	—	—	—	—	—	—	—	—	9 352	9 352
	<i>Summe Einzelplan 1:</i>	<i>368 981</i>	<i>2 896</i>	<i>24 217</i>	<i>7 970</i>	<i>1 762</i>	<i>120 982</i>	<i>215</i>	<i>208</i>	<i>37 442</i>	<i>564 673</i>
2 Schulwesen											
20	Allgemeine Schulverwaltung	42 109	840	17 439	—	1 200	7 708	125	—	—	69 421
210	Volksschulen	41 253	—	32 256	42 695	5 027	10 582	350	600	2 600	135 363
211	Hilfsschule	—	—	5 654	—	340	—	60	—	120	6 174
22	Städtische Mittelschule	2 904	—	1 872	2 700	425	638	30	—	135 050	143 619
230	Martin-Mutschmann-Schule	260 685	16 482	4 929	2 700	650	47 596	40	50	550	342 682
231	Städtische Oberschule für Mädchen	174 279	13 330	—	—	400	27 820	—	—	600	216 499
240	Jungenberufsschule	2 906	—	—	2 700	225	690	—	—	32 457	38 978
241	Mädchenberufsschule	3 178	—	12 316	3 780	950	722	150	—	80 330	101 426
242	Gewerbeschule	144 468	—	13 783	3 400	3 000	21 400	210	55	20 550	206 866
250	Frauenschule	—	—	—	—	—	—	—	—	7 200	7 200
26	Bezirksbildstelle	—	—	2 091	—	185	—	35	—	2 190	4 501
290	Sonstiges Schulwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	20 000	20 000
291	Schullandheim Schöneck	—	—	2 470	5 752	650	—	—	—	150	9 022
	<i>Summe Einzelplan 2:</i>	<i>680 782</i>	<i>30 652</i>	<i>92 810</i>	<i>63 727</i>	<i>13 052</i>	<i>117 156</i>	<i>1 000</i>	<i>705</i>	<i>301 797</i>	<i>1 301 681</i>
3 Kultur- u. Gemeinschafts- pflege											
321	Theater	37 720	—	324 250	101 000	23 000	5 000	1 047	1 547	39 300	532 864
322	Orchester	—	—	213 000	2 693	12 000	—	45 815	—	35 450	308 958
330	Stadtbücherei	11 682	—	31 947	1 831	1 800	2 700	230	—	400	50 590
351	Vogtländisches Kreismuseum	8 472	—	7 352	2 778	490	1 987	75	—	1 500	22 654
352	Stadtarchiv	8 158	—	2 172	—	160	1 884	—	—	—	12 374
	<i>Summe Einzelplan 3:</i>	<i>66 032</i>	<i>—</i>	<i>578 721</i>	<i>108 302</i>	<i>37 450</i>	<i>11 571</i>	<i>47 167</i>	<i>1 547</i>	<i>76 630</i>	<i>927 440</i>
	Seitenbetrag	1 490 790	41 693	1 098 421	221 687	231 629	408 172	62 173	2 822	442 909	4 000 296

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Bezüge				Sozial- verfiche- rungs- beiträge Anf. 41 bezw. 61 RM	Versorgungsbezüge			Sonstige persön- liche Aus- gaben RM	Zu- sammen RM
		Anf. 40 bezw. 60					Anf. 42 bezw. 62				
		a) der plan- mäßigen Beamten RM	b) d. außer- planmäß. Beamten RM	c) der An- gestellten RM	d) der Arbeiter RM		a) für Beamte RM	b) für An- gestellte RM	c) für Arbeiter RM		
3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
	Übertrag	1 490 790	41 693	1 098 421	221 687	231 629	408 172	62 173	2 822	442 909	4 000 296
	4 Fürsorgewesen und Jugendhilfe										
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	216 897	1 680	101 910	—	7 390	52 349	1 180	—	50	381 456
44	Familienunterhalt	60 471	2 980	63 349	—	3 600	12 397	780	—	—	143 577
450	Wohlfahrtsheim	26 791	—	2 993	2 137	170	5 200	100	39	—	37 430
451	Tenneraasyl	3 936	—	—	1 200	25	919	—	—	—	6 080
453	Bezugscheinstelle	—	—	9 940	—	525	—	120	—	—	10 585
460	Jugendamt (Allgemeine Verwaltung)	41 835	840	11 655	—	900	8 932	120	—	—	64 282
470	Kleinkindertagesstätte	3 357	—	3 216	2 750	555	787	25	65	—	10 755
471	Kinderhorte	—	—	23 590	—	1 750	—	270	—	—	25 610
472	Volkskindergärten	16 144	—	13 876	7 135	1 050	3 850	150	100	1 000	43 305
473	Kindertagesstätten	—	—	15 474	3 400	1 210	—	170	65	—	20 319
	Summe Einzelplan 4:	369 431	5 500	246 003	16 622	17 175	84 434	2 915	269	1 050	743 399
	5 Gesundheitswesen, Volks- und Jugendertüchtigung										
50	Gesundheitsverwaltung	74 968	1 680	36 581	—	2 700	15 894	380	—	—	132 203
51	Gesundheitspflege	29 162	—	—	600	300	6 793	—	—	22 790	59 645
520	Krankenhaus	172 369	—	343 393	178 500	32 000	40 633	5 260	2 350	51 360	825 865
520A	Hilfskrankenhäuser	—	—	26 570	14 011	3 260	—	—	—	—	43 841
521	Säuglingsheim Syrau	—	—	23 521	20 490	3 538	—	350	105	4 000	52 004
522	Pflegeanstalt Rauschwitz	16 033	—	19 760	17 870	2 530	3 830	210	71	—	60 304
523	Tuberkulosefürsorgestelle	—	—	6 931	—	240	—	265	—	—	7 436
524	Entseuchungsanstalt	7 358	—	2 230	4 700	482	1 766	20	98	—	16 654
525	Krankenbeförderung, Rettungswesen, Sanitätswache	17 631	—	—	—	—	3 738	—	—	1 142	22 511
526	Jugend- und Schulzahnklinik	—	—	9 373	—	500	—	—	—	—	9 873
551	Stadion	3 560	—	—	13 416	1 150	824	—	50	—	19 000
570	Jugendherberge	—	—	3 023	—	250	—	40	—	220	3 533
	Summe Einzelplan 5:	321 081	1 680	471 382	240 587	46 950	73 478	6 525	2 674	79 512	1 252 869
	6 Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen										
600	Bauverwaltung	78 885	—	24 500	—	1 600	18 349	300	—	—	123 634
601	Bauhöfe	3 978	—	—	15 000	1 650	949	—	—	—	21 577
61	Städtebau und Planung	42 493	—	17 707	—	1 010	11 010	90	—	—	72 310
62	Wohnungswesen	28 020	—	9 208	—	700	6 467	50	—	—	44 445
64	Vermessungswesen	61 161	900	17 474	10 087	2 000	14 552	155	160	—	106 489
650	Hochbauamt	89 057	—	23 063	—	990	18 837	280	160	—	132 387
651	Heizungs- und Maschinenamt	15 160	—	—	—	—	3 574	—	—	—	18 734
66	Tiefbauverwaltung	143 828	—	56 269	156 000	15 000	34 424	610	1 700	1 350	409 181
	Summe Einzelplan 6:	462 582	900	148 221	181 087	22 950	108 162	1 485	2 020	1 350	928 757
	7 Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung										
7100	Straßenreinigung	—	—	—	254 000	19 000	24 200	—	26 756	400	324 356
7101	Schleusen und Kläranlage	—	—	—	54 000	3 200	5 100	—	1 903	—	64 203
7102	Müllbeseitigung	—	—	—	155 000	6 600	2 400	—	1 500	1 800	167 300
7104	Öffentliche Anlagen	6 400	—	5 384	66 000	4 000	1 528	60	1 000	150	84 522
7105	König-Albert-Bad	12 951	—	45 000	23 000	5 000	3 076	400	180	370	89 977
7106	Schulbrausebad Chrieschwitz	—	—	250	—	—	—	—	—	—	250
7107	Schlachthof und Fleischzerlegungsanstalt	77 141	—	31 622	101 000	8 120	45 280	3 576	3 019	1 200	270 958
7111	Marktwesen	3 508	—	—	—	—	10 335	—	—	—	13 843
7112	Sparkasse	46 878	—	160 760	1 680	9 200	19 027	—	—	—	237 545
7113	Städtischer Hauptfriedhof	22 434	—	10 049	87 000	4 688	5 199	60	969	—	130 399
7114	Bestattungsamt	5 647	—	5 762	—	420	1 351	40	—	2 600	15 820
7115	Eintretenhäuschen	—	—	—	6 400	500	—	—	45	—	6 945
	Summe Einzelplan 7:	174 059	—	258 827	748 080	60 728	117 490	4 130	35 372	6 520	1 406 118
	Seitenbetrag	2 818 843	49 773	2 222 854	1 417 063	379 432	791 742	77 234	43 157	531 341	8 331 439

Anlage 9

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Bezüge				Sozial- versiche- rungs- beiträge Anf. 41 bezw. 61 RM	Versorgungsbezüge			Sonstige persön- liche Aus- gaben RM	Zu- sammen RM
		Anf. 40 bezw. 60	a) der plan- mäßigen Beamten RM	b) d. außer- planmäß. Beamten RM	c) der An- gestellten RM		d) der Arbeiter RM	Anf. 42 bezw. 62	a) für Beamte RM		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Abertrag	2 818 843	49 773	2 222 854	1 417 063	379 432	791 742	77 234	43 157	531 341	8 331 439
	8 Wirtschaftliche Unter- nehmen										
80	Allgemeine Verwaltung der wirtschaft- lichen Unternehmen (Betriebsamt)	20 784	—	—	—	—	4 947	—	—	—	25 731
850	Stadtkellerei	7 866	—	6 429	5 350	1 100	1 840	50	264	420	23 319
860	Forstwesen	41 316	—	6 229	55 000	3 270	5 760	—	3 258	5 864	120 697
861	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Geilsdorf und Schwand	5 083	—	—	12 000	500	—	—	120	906	18 609
862	Landwirtschaftsbetrieb der Rittergüter Geilsdorf und Schwand	—	—	8 000	35 000	3 700	—	—	—	6 800	53 500
	Summe Einzelplan 8 :	75 049	—	20 658	107 350	8 570	12 847	50	3 642	13 000	241 856
	9 Finanz- und Steuer- verwaltung										
900	Allgemeine Finanzverwaltung (Stadt- kammer)	37 109	—	4 893	—	365	8 691	50	—	—	51 108
901	Stadthauptkasse (einschl. Hauptbuch- halterei u. Gehaltsberechnungsstelle)	112 224	—	29 108	—	1 550	28 391	250	—	400	171 923
920	Verwaltung des allgemeinen Grund- vermögens (Grundstücksamt)	61 555	—	13 113	—	970	15 000	125	—	—	90 763
921	Bebauter Grundbesitz	—	—	—	4 200	400	—	—	—	—	4 600
940	Steueramt (einschl. Vollstreckungsamt und Ermittlungsstelle)	292 172	2 370	68 622	—	4 700	75 040	700	—	—	443 604
	Summe Einzelplan 9 :	803 060	2 370	115 756	4 200	7 985	127 122	1 125	—	400	761 908
	Summe	3 396 952	52 143	2 359 248	1 528 613	395 987	931 411	78 409	46 799	545 731	9 335 293
	Ab: Ausgleichsbeträge f. Einberufene	100 000	—	100 000	—	—	—	—	—	—	-200 000
	Endsumme	3 296 952	52 143	2 259 248	1 528 613	395 987	931 411	78 409	46 799	545 731	9 135 293
		7 136 956 RM *)									
	Hierüber:										
	Städtische Werke	420 000	—	505 000	674 000	76 600	127 000	9 500	46 500	—	1 858 600
	Bürgerajustifung	—	—	3 077	—	40	—	70	—	—	3 187
	Insgesamt	3 716 952	52 143	2 767 325	2 202 613	472 627	1 058 411	87 979	93 299	545 731	10 997 080
	*) Hiervon:										
	1 067 776 RM für Einberufene,										
	5 420 405 " " Nichteinberufene,										
	648 775 " " Ersatzpersonal,										
	7 136 956 RM										

Sammelnachweis

für sächliche Ausgaben, die zusammenfassend bewirtschaftet werden,
für den Schuldendienst und für die Zuführung an Rücklagen

Deckungsvermerk:

Ausgaben, die in Sammelnachweisen zusammengefaßt sind, sind stets gegenseitig deckungsfähig, soweit es sich um die gleiche Zweckbestimmung handelt (§ 13,1 Gem H B D.).

Die Ausgaben für den **Schuldendienst** (Sp. 13—16) sind vertikal und horizontal deckungsfähig.

Die Mehreinnahmen an Zinsen von Rücklagen (Sp. 18) dürfen zu Mehrausgaben bei den entsprechenden Ausgabeansätzen verwendet werden (§ 12 Gem H B D.).

Haus- halts- stelle	Bezeichnung	Sächliche					
		Mieten, Pachten	Haushalt- Unterhaltung	Heizung	Strom- verbrauch	Reinigung	Wasserzins
		Nef. 50 begin. 70 M	Nef. 50 begin. 70 M	Nef. 51 begin. 71 M	Nef. 52 begin. 71 M	Nef. 51 begin. 71 M	Nef. 54 begin. 71 M
1	2	3	4	5	6	7	8
0: Allgemeine Verwaltung							
000	Hausverwaltung	—	—	—	—	—	—
003	Bewaltungsgebäude	5 484	15 000	42 000	14 000	30 000	6 000
004	Rechnungsprüfungsamt	—	—	—	—	—	—
005	Personalamt	—	—	—	—	—	—
006	Briefamt	—	—	—	—	—	—
007	Allgemeine Beschaffungsstelle	—	—	400	300	300	—
010	Städtisches Amt	—	—	—	—	—	—
011	Verkehrsamt	—	—	—	—	—	—
020	Stadtesamt	—	—	—	—	—	—
021	Verkehrsamt	—	—	—	—	—	—
024	Ernährungsamt B	—	—	1 500	1 500	1 000	—
025	Wirtschaftsamt	—	—	1 000	750	750	—
	<i>Somme Einzelplan 0:</i>	5 484	15 000	44 900	16 550	32 050	6 000
1: Polizei							
110	Stadtpolizei	—	—	—	—	—	—
111	Bezirkspolizei	—	—	—	—	—	—
112	Feuerlöschwesen (Feuerlöschpolizei)	—	1 400	3 500	2 100	1 750	500
113	(Freiwillige Feuerwehr)	—	450	—	—	—	—
	<i>Somme Einzelplan 1:</i>	—	1 850	3 500	2 100	1 750	500
2: Schulwesen							
20	Allgemeine Schulverwaltung	—	—	—	—	—	—
210	Balschule	480	44 200	60 000	9 650	46 010	10 750
211	Hörschule	—	800	3 850	800	2 500	150
22	Sächliche Mittelschule	40	2 150	3 850	700	3 350	600
230	Marie-Muthmann-Schule	—	2 000	6 000	3 000	6 500	700
231	Sächliche Oberschule für Mädchen	200	—	—	—	—	—
240	Jugendberufshilfe	—	1 300	3 000	1 200	2 900	240
241	Mädchenberufshilfe	—	3 000	7 740	2 550	4 010	950
242	Gemeinschaftsschule	4 130	3 200	6 700	6 000	5 600	700
26	Bezirksbibliothek	—	—	—	—	—	—
291	Schulmessen Schulen	—	1 500	1 700	700	600	500
	<i>Somme Einzelplan 2:</i>	4 836	58 150	94 000	24 600	72 580	14 590
3: Kultur- und Gemeinschafts- pflege							
321	Theater	1 020	12 000	5 500	11 000	600	1 500
322	Orchester	—	—	—	—	—	—
330	Stadtbibliothek	—	—	2 300	1 000	1 800	—
331	Städtisches Kreismuseum	311	—	1 150	275	875	—
332	Stadtkirche	—	—	—	—	—	—
	<i>Somme Einzelplan 3:</i>	1 331	12 000	8 950	12 275	3 275	1 500
	<i>Beitrag</i>	12 271	87 000	151 350	56 325	140 625	22 590

Ausgaben	Schuldenzinsen				Zuführung an Rücklagen				
	Inventar- beschaffung	Inventar- unterhaltung	Wärmever- brauch	Fernwärme- gebühren	Zinsen für äußere Schulden	Zinsen für innere Schulden			
	Nef. 54 begin. 74 M	Nef. 54 begin. 74 M	Nef. 55 begin. 75 M	Nef. 55 begin. 75 M	Nef. 80a M	Nef. 80b M			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
2 000	300	4 000	2 145	—	—	—	—	—	—
1 000	1 000	100	900	2 775	10 000	—	—	—	—
—	—	200	294	—	—	—	—	—	—
—	—	1 100	744	—	—	—	—	—	—
—	—	350	—	—	—	—	—	—	—
—	—	495	234	—	—	—	—	—	275
—	—	600	396	—	—	—	—	200	1 027
450	—	200	168	—	—	—	—	—	—
—	—	3 000	402	—	—	—	—	—	—
—	—	900	336	—	—	—	—	—	—
1 000	500	20 000	1 320	—	—	—	—	—	—
300	300	15 000	2 280	—	—	—	—	—	—
4 750	2 100	43 016	9 285	2 775	10 000	—	—	200	1 502
1: Polizei									
—	—	2 200	1 614	—	—	—	—	—	—
—	—	1 400	1 107	—	—	—	—	—	—
7 500	2 000	1 000	1 716	6 285	4 700	—	—	—	1 400
4 500	500	1 000	—	—	—	—	—	—	—
12 000	2 500	3 000	4 527	6 285	4 700	—	—	—	1 400
2: Schulwesen									
—	—	1 300	1 281	—	—	—	—	—	—
1 300	4 000	5 050	1 344	20 130	23 398	—	—	—	1 952
200	200	210	315	—	—	—	—	—	—
550	300	500	105	—	—	—	—	—	—
600	300	900	336	70 782	68 687	—	—	—	—
500	250	700	648	—	—	—	—	—	—
500	300	400	231	3 490	2 201	—	—	—	—
350	1 150	700	543	4 241	2 645	—	—	—	—
500	300	800	711	9 508	8 778	—	—	—	—
300	200	216	168	—	—	—	—	—	—
800	200	—	150	—	—	—	—	—	—
5 600	7 200	10 770	5 832	106 227	106 000	—	—	—	1 952
3: Kultur- und Gemeinschafts- pflege									
350	400	1 500	2 250	—	—	—	—	—	810
1 900	1 0	1 800	507	—	—	—	—	—	—
900	—	600	234	—	—	—	—	—	96
—	—	540	336	—	—	—	—	—	—
3 050	500	4 440	3 327	—	—	—	—	—	906
20 400	12 300	66 732	22 971	117 287	120 715	—	—	200	5 360

Haus- halts- stelle	Bezeichnung	Einnahmen					
		Steuer, Votum	Bauabg. Unterhaltung	Heizung	Strom- verbrauch	Reinigung	Wasserzins
		Wst. 10 bezg. 70 RM	Wst. 20 bezg. 71 RM	Wst. 31 bezg. 71 RM	Wst. 31 bezg. 71 RM	Wst. 31 bezg. 71 RM	Wst. 31 bezg. 71 RM
1	2	3	4	5	6	7	8
	Übersatz	12 271	87 000	151 350	55 525	109 655	22 590
	4: Fürsorgewesen und Jugendhilfe						
40	Allgemeine Fürsorgeverwaltung	—	—	—	—	—	—
44	Familienunterhalt	—	—	—	—	—	—
450	Wahlrechtsheim	—	500	3 000	800	300	600
451	Trennungsl.	—	2 000	900	300	300	150
453	Berufshilfsstelle	—	—	150	150	—	20
460	Jugendamt (Allgemeine Verwaltung)	—	—	—	—	—	—
470	Kleinabfertigungshilfe	—	500	—	—	100	—
471	Kinderhefte	385	—	—	—	500	—
472	Volkskindergärten	15	1 000	2 100	280	200	240
473	Kinderheftgruppen	—	100	—	—	350	—
	<i>Summe Einrechnen 4:</i>	400	4 100	6 240	1 510	1 750	1 010
	5: Gesundheitswesen, Volks- und Jugendberufshilfe						
50	Gesundheitsverwaltung	—	—	—	—	—	—
51	Gesundheitspflege	—	—	—	—	450	—
520	Krankenhaus	—	7 500	60 500	22 000	7 000	9 800
520a	Hilfskrankenblauer	12 000	1 500	2 600	3 000	600	1 000
521	Erholungsheim in Sorau	—	—	3 500	1 400	700	1 400
522	Fliesenanstalt Kaufhaus	—	2 500	4 800	1 900	400	1 900
523	Tuberkulosefürsorgestelle	—	—	—	—	—	—
525	Krankenabfertigung, Rettungsweisen, Sanitätsstelle	—	—	—	—	—	—
526	Jugend- und Schulgesundheits	—	—	—	500	600	—
53	Allg. Verwaltung der Angelegenheiten der Kreisverbände u. d. Jugendberufshilfe	—	—	—	—	—	—
550	Erkrankungsstellen	—	100	—	—	—	—
551	Erkrankungsstellen	—	13 700	—	—	—	—
552	Tanzschulen	—	1 500	200	200	200	50
56	Jugendberufshilfe	—	—	300	100	50	50
570	Jugendberufshilfe	—	—	—	—	—	—
	<i>Summe Einrechnen 5:</i>	12 000	26 800	71 900	29 100	10 000	14 200
	6: Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen						
600	Bauverwaltung	—	—	—	—	—	—
601	Bauhilfe	930	3 300	—	—	—	—
61	Erdbau und Planung	—	—	—	—	—	—
62	Wohnungsfragen	—	—	—	—	—	—
630	Reinigung	—	—	—	—	—	—
631	Reinigung	—	—	—	—	—	—
64	Vermessungswesen	—	—	—	—	—	—
650	Hochbauamt	—	—	—	—	—	—
651	Heizungs- und Maschinenamt	—	—	—	—	—	—
66	Tiefbauverwaltung	—	—	—	—	—	—
	<i>Summe Einrechnen 6:</i>	930	3 300	—	—	—	—
	7: Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung						
7100	Strohverteilung	—	—	—	—	—	—
7101	Schulen und Ackeranlage	—	—	—	—	—	—
7102	Kilbersteinanlage	3 000	—	—	—	—	—
7103	Öffentliche Beleuchtung	—	—	—	30 000	—	—
7104	Öffentliche Anlagen	150	200	—	—	—	—
7105	König-Albert-Bad	—	3 000	35 000	4 000	—	10 200
7106	Schulbauabteilung Christburg	—	200	—	—	—	—
7107	Schlachthof und Fleischverarbeitungsanstalt	—	13 700	18 400	37 600	—	7 000
7113	Schlachthof Hauptbahnhof	—	2 200	7 000	500	—	1 500
7114	Verwaltungsbau	—	—	—	—	—	—
7115	Eintrittsbüro	60	2 200	—	2 000	—	—
7116	Vaupredigtanlage	—	—	—	—	—	—
7117	Öffentliche Toiletten	—	—	—	—	—	—
	<i>Summe Einrechnen 7:</i>	3 253	27 500	60 400	74 100	—	18 700
	Ergebnisübersicht	28 854	142 700	289 800	190 235	121 405	58 500

Ausgaben	Jugendberufshilfe Wst. 51 bezg. 74 RM	Jugendberufshilfe Wst. 54 bezg. 74 RM	Allgemeiner Betriebsaufwand Wst. 55 bezg. 74 RM	Fernsprech- gebühren Wst. 51 bezg. 74 RM	Schuldenzinsen				Zuführung an Rücklagen		
					Wst. 80a Zinsen für äußere RM	Wst. 80b Zinsen für innere RM	Wst. 80c Zinsen für innere RM	Wst. 80d Zinsen für innere RM	Haushalts- planmäßige Zuführung RM	Zinsen- ausgabe RM	
					9	10	11	12	13	14	15
25 400	12 300	66 732	22 971	117 287	120 715	—	—	—	—	200	5 500
350	—	5 500	4 338	—	—	—	—	—	—	—	—
100	200	3 000	882	—	—	—	—	—	—	—	—
50	210	100	168	112	131	—	—	—	—	—	—
—	—	200	168	—	—	—	—	—	—	—	—
180	—	1 800	717	—	—	—	—	—	—	—	—
380	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	450	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
300	200	60	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000
750	250	—	150	—	—	—	—	—	—	—	—
3 720	1 410	10 760	6 777	112	131	—	—	—	—	—	2 000
900	—	5 000	4 662	—	—	—	—	—	—	—	—
16 815	6 900	7 500	8 600	7 762	7 753	—	—	—	—	—	23 857
1 200	—	1 500	—	—	—	—	—	—	—	—	207
3 000	500	1 400	—	—	—	—	—	—	—	—	—
800	1 000	400	389	—	—	—	—	—	—	—	116
150	350	—	21	—	—	—	—	—	—	—	67
—	—	1 018	200	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1 230	—	—	—	—	—	—	—
—	200	300	—	1 258	6 654	—	—	—	—	—	—
—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 008
100	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22 965	9 150	17 168	13 872	10 250	14 387	—	—	—	—	—	30 375
—	—	1 000	304	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	40	42	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	400	570	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	600	234	14 032	45 060	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	22 567	7 688	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	8 270	—	—	—	—	—	—
100	100	282	582	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1 000	2 127	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	470	450	—	—	—	—	—	—	—	—
2 500	1 500	1 700	3 726	14 089	44 959	—	—	—	—	—	20 500
2 000	1 600	5 432	8 235	57 318	105 983	—	—	—	—	—	20 500
4 000	9 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 000
750	750	—	—	8 479	20 180	—	—	—	—	—	7 462
—	10 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	150	350	402	—	—	—	—	—	—	—	—
400	400	600	515	—	—	—	—	—	—	—	1 653
—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
250	250	3 000	1 317	8 006	9 419	—	—	—	—	—	20 056
100	800	1 000	780	4 910	6 326	—	—	—	—	—	12 800
—	—	400	552	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 500	21 450	5 550	3 500	21 303	33 923	—	—	—	—	—	20 800
58 785	45 910	105 442	55 421	200 362	277 141	—	—	—	—	—	41 509

Haupteinzelstelle	Bezeichnung	Städtische					
		Mieten, Pachten	Städtische Unterhaltung	Bekleidung	Strassenverbrauch	Reinigung	Wasserzins
		Waf. 50 bezug. 71 RK	Waf. 51 bezug. 70 RK	Waf. 51 bezug. 71 RK	Waf. 51 bezug. 71 RK	Waf. 51 bezug. 71 RK	Waf. 51 bezug. 71 RK
1	2	3	4	5	6	7	8
	Übertrag	28 854	142 700	288 890	100 235	121 405	58 500
	8: Wirtschaftliche Unternehmen						
80	Wärmeverwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen (Betriebsamt)	—	—	—	—	—	—
82	Strassenbahnen, Autobusbetriebe und sonstige Verkehrsbetriebe	—	—	—	—	—	—
850	Stadtkücherei	—	—	300	700	300	100
851	Wasserkreislauf	15 480	—	6 000	—	—	—
860	Forstwirtschaft	400	5 000	350	200	300	—
861	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter	—	—	—	—	—	—
862	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter	—	—	—	—	—	—
863	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter	—	—	—	—	—	—
864	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter	—	—	—	—	—	—
865	Forstwirtschaftsbetrieb der Rittergüter	—	—	—	—	—	—
	<i>Summe Einzelplan 8:</i>	15 880	20 000	6 650	1 900	600	100
	9: Finanz- und Steuerverwaltung						
900	Allgemeine Finanzverwaltung (Stadtkämmerei)	—	—	—	—	—	—
901	Stadtkämmerei (einschl. Hauptbuchhaltung und Gehaltsberechnungsstelle)	—	—	—	—	—	—
911	Rücklagen allgemeiner Art	—	—	—	—	—	—
912	Rücklagen allgemeiner Art	—	—	—	—	—	—
920	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens (Grundbesitzamt)	—	—	—	—	—	—
921	Verwaltung des Grundbesitzes	—	118 000	—	—	—	—
922	Verwaltung des Grundbesitzes	10 000	7 500	—	—	—	—
940	Steueramt	—	—	—	—	—	—
	<i>Summe Einzelplan 9:</i>	10 000	125 500	—	—	—	—
	Zwischensumme	54 734	288 200	298 540	102 135	122 005	58 600
	Über:						
	Städtische Werke	—	—	—	—	—	—
	Gesamt	54 734	288 200	298 540	102 135	122 005	58 600

Ausgaben	Schuldenzinsen				Zuführung an Rücklagen					
	Spezialveranschlagung	Spezialveranschlagung	Allgemeiner Betriebsaufwand	Fernsprechgebühren	Zaf. 80a Zinsen für äußere Schulden	Zaf. 80b Zinsen für innere Schulden	Zaf. 80c Zinsen für innere Schulden	Zaf. 80d Zinsen für innere Schulden	Zuführung an Rücklagen Zaf. 81	
	Waf. 54 bezug. 74 RK	Waf. 54 bezug. 74 RK	Waf. 53 bezug. 75 RK	Waf. 55 bezug. 75 RK	RK	RK	RK	RK	Zuführung RK	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
58 585	45 910	105 942	55 421	200 362	277 141	—	—	—	41 500	79 550
—	—	500	804	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 000
300	200	1 400	270	—	—	—	—	—	—	500
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 000	47
200	300	750	450	9 173	8 345	—	—	—	1 485	2 925
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	25	90	90	—	—	—	—	—	—	—
3 000	7 000	—	—	—	—	—	—	—	9 140	452
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 825
3 325	7 325	2 740	1 614	14 428	12 152	—	—	—	15 010	16 165
—	—	800	906	—	—	—	—	—	—	—
—	—	3 205	785	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89 255
—	—	—	—	204 504	274 946	2 850	20 000	—	—	—
—	—	1 100	753	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	197 992	188 054	—	3 800	—	—	7 638
—	—	—	—	9 087	4 808	—	—	—	100 000	9 952
—	—	10 500	2 310	—	—	—	—	—	3 000	213
—	—	13 403	4 704	411 383	467 608	2 850	23 800	—	103 000	87 058
62 110	53 435	123 647	61 739	626 373	736 901	2 850	23 800	—	159 519	182 779
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	31 031	36 404	—	—	—	—	—
62 110	53 435	123 647	61 739	657 404	793 305	2 850	23 800	—	159 519	182 779

Stadt-
Bücherei
Plauen



Wolfgang Iser: Die Aktive Leserschaft

